

JAHRESABSCHLUSS 2019



BERICHT ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES ZUM 31.12.2019

ANHANG
LAGEBERICHT
ANLAGEN



**KREIS
RECKLINGHAUSEN**
DER VESTISCHE KREIS

Herausgeber:

Kreis Recklinghausen
Der Landrat
Fachdienst 20 – Kämmerei
Kurt-Schumacher-Allee 1
45655 Recklinghausen

Telefon 0 23 61/53 - 1
Telefax 0 23 61/53 22 95

Bericht über die Prüfung des
Jahresabschlusses und des Lageberichts
für das Haushaltsjahr
vom 1. Januar 2019 bis zum
31. Dezember 2019
des
Kreis Recklinghausen
Recklinghausen

INHALTSVERZEICHNIS

A.	PRÜFUNGS-AUFTRAG	1
B.	WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS	2
C.	GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	5
I.	Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	5
II.	Feststellungen zur Rechnungslegung	6
1.	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	6
2.	Jahresabschluss	6
3.	Lagebericht	7
D.	GEGENSTAND DER PRÜFUNG	8
	Gesetzlicher Prüfungsgegenstand nach § 101 GO NRW i. V. m. § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. §§ 317 ff. HGB	8
E.	ART UND UMFANG DER AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG	9
F.	ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	12
I.	Wesentliche Bewertungsgrundlagen	12
II.	Ausnutzung von Ermessensspielräumen	12
G.	SCHLUSSBEMERKUNG UND UNTERZEICHNUNG DES PRÜFUNGSBERICHTS	14

ANLAGEN

Jahresabschluss bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung,
Bilanz, Anhang und Lagebericht für das Haushaltsjahr
vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019

Anlage I
Seite 1 - 144

Teilrechnungen

Anlage II
Seite 1 - 400

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Anlage III
Seite 1 - 2

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

A. PRÜFUNGS-AUFTRAG

Vom Rechnungsprüfungsausschuss des

Kreis Recklinghausen, Recklinghausen
(im Folgenden auch „Kreis“ genannt)

wurden wir am 4. November 2019 zum Abschlussprüfer für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 gewählt.

Daraufhin beauftragte uns der Fachdienst Rechnungsprüfung des Kreis Recklinghausen, den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 gemäß §§ 101 ff. GO NRW zu prüfen.

Die Prüfung erfolgte nach den Vorschriften des § 101 Abs. 1 GO NRW und § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. den §§ 317 ff. HGB.

Dieser Bericht ist ausschließlich an den Fachdienst Rechnungsprüfung des Kreis Recklinghausen gerichtet.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind – auch im Verhältnis zu Dritten – die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 (AAB) maßgebend, die diesem Bericht als Anlage III beigelegt sind.

B. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Wir haben zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht des Kreis Recklinghausen, Recklinghausen, für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 in den diesem Bericht als Bestandteile der Anlage I beigefügten Fassungen den am 30. September 2020 in Essen unterzeichneten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An den Kreis Recklinghausen, Recklinghausen

PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben den Jahresabschluss des Kreis Recklinghausen, Recklinghausen – bestehend aus der Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Kreis Recklinghausen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO NRW), der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Kreis Recklinghausen zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kreis Recklinghausen. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) und den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und

Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB, § 101 GO NRW und § 53 Abs. 1 KrO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Kreis unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES RECHNUNGSPRÜFUNGSAUSSCHUSSES FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS UND DEN LAGEBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den landes- und kommunalrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kreis Recklinghausen vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Kreis Recklinghausen zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kreis Recklinghausen vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Rechnungsprüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Kreis Recklinghausen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kreis Recklinghausen vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB, § 101 GO NRW und § 53 Abs. 1 KrO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere

- Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Kreis Recklinghausen abzugeben.
 - beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
 - ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Kreis Recklinghausen zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Kreis Recklinghausen seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
 - beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kreis Recklinghausen vermittelt.
 - beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Kreis Recklinghausen.
 - führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.
- Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Aus dem vom Kämmerer des Kreis Recklinghausen aufgestellten und vom Landrat bestätigten Lagebericht heben wir folgende Angaben hervor, die unseres Erachtens für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Kreises sowie der zukünftigen Entwicklung des Kreises mit seinen wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung sind:

- Der Verlauf der Haushaltswirtschaft des Kreises im Jahr 2019 fällt mit einem Rechnungsergebnis von EUR 8,15 Mio. positiver als geplant aus. Unter Berücksichtigung des für den Haushaltsplan 2019 eingeplanten Haushaltsfehlbedarfes in Höhe von rd. EUR 14,90 Mio. ergibt sich somit eine Gesamtverbesserung von rd. EUR 23,05 Mio.
- Im Bereich der Personalaufwendungen wurde der Planansatz um EUR 11,34 Mio. unterschritten. Hiervon entfallen EUR 4,00 Mio. auf das Jobcenter. Aufgrund von Umschichtungen findet hierdurch keine Ergebnisverbesserung statt, da der Minderaufwand abrechnungssystematisch zur Deckung von Mehraufwendungen im Jobcenter herangezogen wird. Im Bereich der Zentralen Aufgaben und Organisation ergeben sich unter anderem Mehrerträge in Höhe von EUR 1,40 Mio. durch Personalkostenerstattungen der Gemeinden. Im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik ergibt sich eine Ergebnisverbesserung von EUR 1,48 Mio. Im Bereich Ordnung ergibt sich vor allem durch eine Erhöhung der Fallzahlen in allen Bereichen eine Ergebnisverbesserung von EUR 1,68 Mio. Im Bereich Schule und Sport ergibt sich eine Ergebnisverbesserung in Höhe von EUR 2,32 Mio. Im Jobcenter ergibt sich eine Ergebnisverbesserung von EUR 4,72 Mio. durch eine höhere Wohngeldentlastung sowie gesunkene Kosten der Unterkunft.
- Die Eigenkapitalquote II liegt beim Kreis Recklinghausen zum 31. Dezember 2019 bei 36,18 %. Das wirtschaftliche Eigenkapital beträgt demnach etwas mehr als ein Drittel des Gesamtvermögens.
- Die Transferaufwandsquote beträgt zum 31. Dezember 2019 76,17 %. Die Transferaufwendungen bestimmen damit weiterhin die Aufwendungen der Kreisverwaltung Recklinghausen in sehr hohem Umfang.
- Inwiefern die Entwicklung im Jahr 2020 und den Folgejahren durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie beeinflusst wird, ist nur schwer prognostizierbar. Das Ergebnis des Koalitionsausschuss der Bundesregierung vom 3. Juni 2020 führt daher zu einer erheblichen Senkung des Kostenrisikos für den Haushalt des Kreises Recklinghausen. Insbesondere die beabsichtigte Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft von SGB II Beziehenden auf bis zu 75 % führt zu einer geschätzten jährlichen Entlastung des Kreishaushaltes in Höhe von ca. EUR 48,00 Mio.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kreises. In allen wesentlichen Belangen stellt der Lagebericht die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

II. Feststellungen zur Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung entspricht nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind in der Buchführung, im Jahresabschluss und im Lagebericht ordnungsgemäß abgebildet.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ist nach unserer Feststellung grundsätzlich dazu geeignet, die Sicherheit der verarbeiteten rechnungslegungsrelevanten Daten zu gewährleisten.

2. Jahresabschluss

Der von uns geprüfte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 ist diesem Bericht als Anlage I beigefügt. Er entspricht nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie den ergänzenden landes- und kommunalrechtlichen Vorschriften.

Der Jahresabschluss umfasst gemäß § 95 Abs. 2 GO NRW die Bilanz, die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen und Teilfinanzrechnungen sowie den Anhang.

Die Bilanz und die Ergebnis- und Finanzrechnung, wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen.

Die für Gebietskörperschaften geltenden Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet worden. Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Angaben zu den einzelnen Posten von Bilanz bzw. Ergebnis- und Finanzrechnung, und gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kreises vermittelt.

3. Lagebericht

Der von uns geprüfte Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 ist diesem Bericht als Anlage I beigelegt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kreises. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

D. GEGENSTAND DER PRÜFUNG

Gesetzlicher Prüfungsgegenstand nach § 101 GO NRW i. V. m. § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. §§ 317 ff. HGB

Gegenstand unserer Abschlussprüfung waren die Buchführung und der nach den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW, der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und der Gemeindehaushaltsverordnung NRW aufgestellte Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz zum 31. Dezember 2019 und die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang einschließlich der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Kreis Recklinghausen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Die Prüfung hat sich nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand des geprüften Betriebs oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Zur Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsorgans für den Jahresabschluss und den Lagebericht verweisen wir auf unsere Berichterstattung im Bestätigungsvermerk, Abschnitt „VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES RECHNUNGSPRÜFUNGS-AUSSCHUSSES FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS UND DEN LAGEBERICHT“, der in Abschnitt B. wiedergegeben ist.

E. ART UND UMFANG DER AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Bezüglich Art und Umfang der Auftragsdurchführung verweisen wir auf die allgemeine Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in unserer Berichterstattung im Bestätigungsvermerk in den Abschnitten „GRUNDLAGE FÜR DIE PRÜFUNGSURTEILE“ und „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS“.

Der Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt B. wiedergegeben. Nachfolgend geben wir hierzu weitergehende Erläuterungen.

Risiko- und systemorientierter Prüfungsansatz

Grundlage unseres risiko- und systemorientierten Prüfungsansatzes, der auch internationalen Prüfungsstandards entspricht, ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Die hierzu notwendige Risikobeurteilung basiert auf der Einschätzung der Lage, der Geschäftsrisiken und des Umfeldes sowie des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems des Kreises sowie unserem Verständnis vom Prozess der Aufstellung des Jahresabschlusses und von den Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die die gesetzlichen Vertreter als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

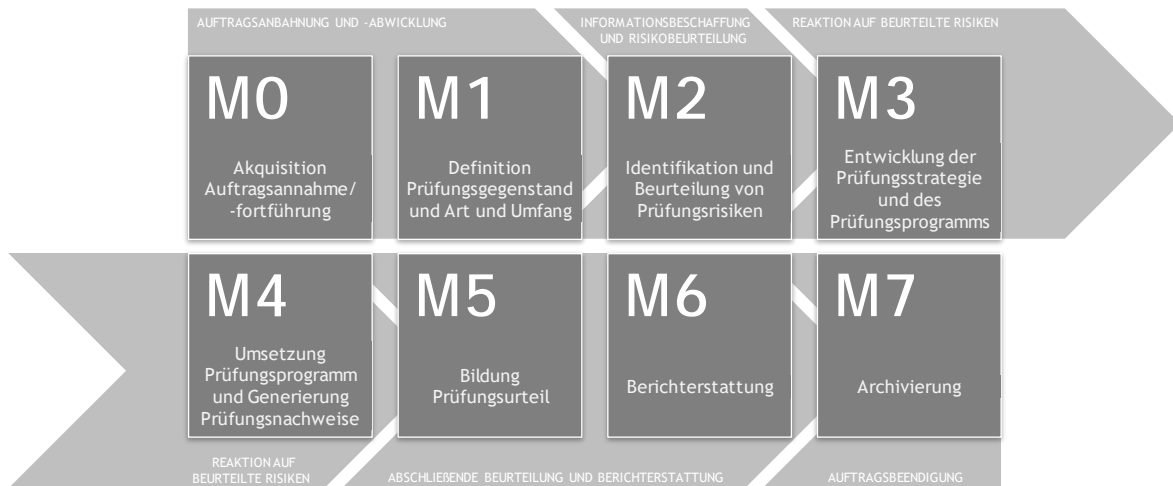
Bei unserer Beurteilung des Risikos wesentlicher falscher Angaben haben wir sowohl Risiken auf Abschlussebene als auch Risiken auf Aussageebene identifiziert und beurteilt. Darüber hinaus haben wir diese Risiken in Risikogruppen untergliedert, wobei wir bedeutsame Risiken, die einer besonderen Berücksichtigung bei der Prüfung bedürfen, und Risiken, bei denen aussagebezogene Prüfungshandlungen allein zur Gewinnung ausreichender Sicherheit nicht ausreichen, hervorgehoben haben. Die bedeutsamen Risiken beinhalten aufgrund berufsständischer Vorgaben auch das Risiko der Außerkraftsetzung von Kontrollmaßnahmen durch das Management sowie die Umsatzrealisierung.

Auf der Grundlage unserer Risikobeurteilung haben wir die relevanten Prüffelder und Kriterien (Abschlussaussagen) sowie Prüfungsschwerpunkte festgelegt und das Prüfprogramm entwickelt. In unserem Prüfprogramm wurden Art und Umfang der jeweiligen Prüfungshandlungen festgelegt.

Die Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten, aussagebezogene analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen (sonstige aussagebezogene Prüfungshandlungen) für die ausgewählten Prüffelder. Dabei wurden Wesentlichkeitsaspekte berücksichtigt.

Prüfungsprozess

Unseren Prüfungsprozess haben wir in Meilensteine unterteilt, die mit der Akquisition und Auftragsannahme beginnen und sich bis zur Auftragsbeendigung und Archivierung erstrecken. Wir verweisen insoweit auf die nachstehende grafische Darstellung der Meilensteine.



Die dargestellten Meilensteine berücksichtigen die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung. Dementsprechend haben wir zunächst eine Prüfung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems des Kreises durchgeführt (Aufbauprüfung). Auf Basis der Erkenntnisse der Aufbauprüfung hinsichtlich Ausgestaltung und Implementierung der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen haben wir die für die Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben sowie für die Auswahl von Art, Umfang und zeitlicher Einteilung der für die einzelnen Prüfungsziele durchzuführenden Wirksamkeitsprüfungen – sofern relevant –, analytischen Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen definiert.

Alle Prüfungshandlungen erfolgten jeweils mit einer Auswahl von bewusst oder repräsentativ ausgewählten Elementen. Die Bestimmung der jeweiligen Auswahl erfolgte in Abhängigkeit von unseren Erkenntnissen über das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem sowie von Art und Umfang der Geschäftsvorfälle.

Als Schwerpunkte unserer Prüfung haben wir festgelegt:

- Prozess der Jahresabschlusserstellung
- Vollständigkeit und Bewertung der Sonderposten
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen

Im Rahmen der Einzelfallprüfungen haben wir Bestätigungen von den für den Kreis tätigen

- Kreditinstituten und
- Rechtsanwälten

eingeholt.

Aufgrund der nicht wesentlichen Bedeutung der Vorräte für den Jahresabschluss des Kreises haben wir keine Beobachtung der körperlichen Inventur durchgeführt.

Bei der Prüfung der versicherungsmathematischen Berechnung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen haben wir die Ergebnisse der versicherungsmathematischen Gutachten des Gutachters Heubeck AG vom 17. Februar 2020 im Rahmen unserer Prüfung verwertet.

Im Rahmen unserer Prüfung des Lageberichts haben wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Kreises beurteilt. Dabei haben wir Prüfungshandlungen zu den von der Geschäftsführung dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durchgeführt. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise haben wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nachvollzogen und die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen beurteilt.

Wir haben die Prüfung mit Unterbrechungen in den Monaten Juli bis September 2020 bis zum 30. September 2020 durchgeführt.

Zum Abschluss der Prüfung haben wir vom Landrat des Kreises eine schriftliche Erklärung eingeholt, in der dieser mit Datum vom 30. September 2020 die Vollständigkeit der uns erteilten Aufklärungen und Nachweise sowie von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht bestätigt hat. Der Landrat des Kreises erteilte alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise.

F. ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

I. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Anhang (Anlage I) beschrieben.

II. Ausnutzung von Ermessensspielräumen

Das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW hat die ahu AG Wasser, Boden, Geomatik in Aachen beauftragt, eine zusammenfassende Ergebnisaufbereitung eines durchgeführten Länder- und Expertenfachgesprächs „Sanierung sprengstofftypischer Verunreinigungen im Grundwasser von großen Sprengstoff-Produktionsanstalten in Deutschland“ vorzulegen. Hintergrund des Fachgesprächs war eine von der Rüstungsaltpaste der WASAG in Sythen ausgehende Schadstofffahne, die sich in den Halterner Sanden ausgebreitet hat.

Mit Gutachten vom 11. Mai 2017 wurde der Endbericht dem Ministerium vorgelegt und mit Erlass vom 17. Mai 2017 dem Kreis Recklinghausen mit der Bitte um Beachtung übersandt. Im Gutachten werden dem Kreis Recklinghausen Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen vorgeschlagen, die den ursprünglich geplanten Kostenrahmen weit übersteigen.

Mit Antrag vom 6. September 2017 hat der Kreis Recklinghausen beim Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV) einen Antrag auf Aufnahme in den Maßnahmenplan des AAV gestellt. Vom AAV wurde zwischenzeitlich signalisiert, dass eine Übernahme der Altlast WASAG beabsichtigt ist. In 2019 ist der Kreis Recklinghausen Eigentümer der Altlastenfläche WASAG geworden.

Zum 9. April 2020 hat der Kreis Recklinghausen mit dem AAV einen öffentlich-rechtlichen Vertrag abgeschlossen. Dieser beinhaltet unter anderem die Sanierungsuntersuchung, die Erstellung eines Sanierungsplans und eines Rückbaukonzeptes sowie die laufende Grundwassersicherung. Der Vertrag umfasst mit einer Laufzeit bis zum 30. Juni 2024 ein Gesamtvolumen von EUR 5,2 Mio.

Die Übernahme bedeutet für den Kreis Recklinghausen, dass der AAV 80 % der Kosten für die Altlastensanierung übernimmt und dem Kreis Recklinghausen ein Eigenanteil in Höhe von 20 % verbleibt.

Der AAV wird jedoch nicht die dauerhafte Sicherung der Altlast übernehmen. Nach derzeitigen Erkenntnissen geht der Kreis Recklinghausen davon aus, dass der AAV die Kostenübernahme nur für den Zeitraum der Errichtungsphase (geschätzte Dauer ca. fünf Jahre) übernehmen wird. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten und Installation der Sanierungsanlagen muss der Kreis Recklinghausen die jährlichen Kosten allein tragen. Die Höhe der jährlichen Betriebskosten ist abhängig von der Art und der Anzahl der Sanierungsanlagen und die Anzahl der Beobachtungsbrunnen. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass diese Anlagen dauerhaft betrieben werden müssen.

Der Kreis Recklinghausen erwartet nicht, dass die Maßnahmen durch den AAV übernommen werden. Auch erwartet der Kreis Recklinghausen derzeit keine Förderung der Maßnahmen durch das Land NRW oder die Bundesrepublik Deutschland.

Gemäß § 37 Abs. 3 KomHVO sind Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten in Höhe der zu erwartenden Gesamtkosten zum Zeitpunkt der Rekultivierungs- und Nachsorgemaßnahmen anzusetzen.

Für die Rückstellung zum 31. Dezember 2019 ist für die Kostenschätzung zunächst nur der Zeitraum der Errichtungsphase zugrunde gelegt worden, weil in dieser Zeit sowohl die Grundwassermessstellen gebaut, als auch die zukünftigen dauerhaften Sanierungsanlagen geplant werden. Erst nach Abschluss dieser Arbeiten, mit Beginn der Betriebsphase ist eine seriöse Schätzung der zukünftigen, dauerhaften jährliche Folgekosten möglich.

G. SCHLUSSBEMERKUNG UND UNTERZEICHNUNG DES PRÜFUNGSBERICHTS

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB bzw. § 102 GO NRW, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 des Kreis Recklinghausen, Recklinghausen, haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf, (IDW PH 9.450.1 und IDW PS 450 n. F.) erstattet. Ebenso wurde der Prüfungsstandard zur Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts einer Gebietskörperschaft (IDW PS 730) beachtet.

Der von uns erteilte Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt B. dieses Prüfungsberichts wiedergegeben.

Essen, 30. September 2020

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Reichenberger
Wirtschaftsprüfer

gez. Engel
Wirtschaftsprüfer

ANLAGEN

Anlage I

Kreis Recklinghausen

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2019

- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Bilanz
- Anhang
- Lagebericht

INHALTSVERZEICHNIS

Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk.....	5
Ergebnisrechnung und Finanzrechnung	9
Bilanz zum 31. Dezember 2019.....	13
Anhang.....	17
Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen:	19
Aktiva	19
Passiva.....	34
Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	45
Erläuterungen zur Finanzrechnung.....	55
Anlagen	59
Anlagenspiegel.....	60
Forderungsspiegel	62
Verbindlichkeitspiegel.....	63
Rückstellungsspiegel.....	64
Lagebericht.....	65
Allgemeine Angaben	66
Geschäftsverlauf 2019	69
Schlussbilanz zum 31.12.2019.....	71
Kennzahlen	72
Zukünftige Entwicklung	76
Angaben zu den Mitgliedern des Verwaltungsvorstandes und des Kreistages nach § 95 Absatz 3 GO NRW	87
Verwaltungsgliederungsplan.....	113
Übersichten	115
Ermächtigungsübertragungen	116
Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen (§ 83 GO)...	137
Angaben zu finanziellen Verpflichtungen (§ 43 KomHVO)	140
Abschreibungstabelle des Kreises Recklinghausen	141
Teilrechnungen.....	145

Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk

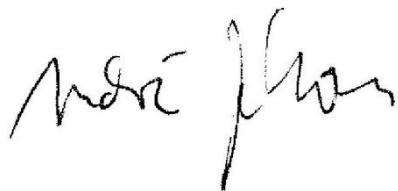
Aufstellungs- und Bestätigungsvermerk

Bestätigungserklärung:

Gemäß § 53 Absatz 1 KrO NRW i. V. m. § 95 Absatz 5 GO NRW ist der vom Kämmerer aufgestellte Entwurf des Jahresabschlusses 2019 vom Landrat zu bestätigen.

Aufgestellt:

Recklinghausen, 17.06.2020



Dr. André Jethon, Fachbereichsleiter Finanzen, Beteiligungen und Immobilienangelegenheiten, in Vertretung für den Kreiskämmerer

Bestätigt:

Recklinghausen, 17.06.2020



Cay Süberkrüb, Landrat

Ergebnisrechnung und Finanzrechnung

Ergebnisrechnung 2019

	Ergebnis des Vorjahres		Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		Davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	€	€	€	€	€	€			
Ertrags- und Aufwandsarten									
1 Steuern und ähnliche Abgaben	23.625.455,09	23.294.986,00	0,00	24.249.065,19	954.079,19	0,00		0,00	
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	468.281.673,60	473.685.323,00	0,00	467.538.604,30	-6.146.718,70	0,00		0,00	
3 + Sonstige Transfererträge	35.110.325,21	23.611.900,00	0,00	34.437.007,73	10.825.107,73	0,00		0,00	
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.410.372,16	42.392.817,00	0,00	44.448.497,57	2.055.680,57	0,00		0,00	
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.557.913,22	1.196.050,00	0,00	2.566.173,87	1.370.123,87	0,00		0,00	
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	580.594.335,06	605.240.746,00	0,00	595.844.807,79	-9.395.938,21	0,00		0,00	
7 + Sonstige ordentliche Erträge	11.315.519,10	6.635.345,00	0,00	11.678.262,18	5.042.917,18	0,00		0,00	
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
10 = Ordentliche Erträge	1.164.895.593,44	1.176.057.167,00	0,00	1.180.762.418,63	4.705.251,63	0,00		0,00	
11 - Personalaufwendungen	111.413.654,64	124.719.276,00	0,00	113.375.701,79	-11.343.574,21	0,00		0,00	
12 - Versorgungsaufwendungen	10.593.658,46	10.200.000,00	0,00	9.904.490,18	-295.509,82	0,00		0,00	
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.367.038,87	122.082.428,75	45.572.383,75	70.664.339,39	-51.418.089,36	7.070.325,92			
14 - Bilanzielle Abschreibungen	14.870.764,78	15.899.349,00	0,00	21.404.040,93	5.504.691,93	0,00		0,00	
15 - Transferaufwendungen	869.839.641,39	906.471.465,85	156.887,85	889.800.105,28	-16.671.360,57	2.161.339,86			
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.983.693,71	54.154.490,29	1.258.005,29	63.055.303,62	8.900.813,33	3.114.775,99			
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.122.068.451,85	1.233.527.009,89	46.987.276,89	1.168.203.981,19	-65.323.028,70	12.346.441,77			
18 = Ordentliches Ergebnis	42.827.141,59	-57.469.842,89	-46.987.276,89	12.558.437,44	70.028.280,33	-12.346.441,77			
19 + Finanzerträge	5.680,10	41.550,00	0,00	2.185,57	-39.364,43	0,00		0,00	
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.598.739,26	4.458.984,00	0,00	4.408.518,56	-50.465,44	0,00		0,00	
21 = Finanzergebnis	-4.593.059,16	-4.417.434,00	0,00	-4.406.332,99	11.101,01	0,00			
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	38.234.082,43	-61.887.276,89	-46.987.276,89	8.152.104,45	70.039.381,34	-12.346.441,77			
23 + Außerordentliche Erträge	28,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
25 = Außerordentliches Ergebnis	28,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
26 = Jahresergebnis	38.234.110,93	-61.887.276,89	-46.987.276,89	8.152.104,45	70.039.381,34	-12.346.441,77			

Finanzrechnung 2019

	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres €	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres €	Davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr €	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres €	Vergleich Ansatz / Ist €	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr €
1	Steuern und ähnliche Abgaben	23.625.455,09	23.294.986,00	0,00	24.249.065,19	954.079,19	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	443.969.978,80	461.479.443,00	0,00	449.354.629,03	-12.124.813,97	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	27.550.798,31	23.471.900,00	0,00	26.318.915,40	2.847.015,40	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.925.675,44	41.811.567,00	0,00	43.158.280,74	1.346.713,74	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.506.218,15	1.196.050,00	0,00	2.393.754,42	1.197.704,42	0,00
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	571.610.012,35	605.240.746,00	0,00	593.250.099,68	-11.990.646,32	0,00
7	+ Sonstige Einzahlungen	11.246.050,63	5.193.245,00	0,00	9.876.306,66	4.683.061,66	0,00
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	21.584,41	4.150,00	0,00	2.240.089,81	2.235.939,81	0,00
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.123.455.773,18	1.161.692.087,00	0,00	1.150.841.140,93	-10.850.946,07	0,00
10	- Personalauszahlungen	96.807.104,69	111.638.476,00	0,00	100.303.985,93	-11.334.490,07	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	8.854.932,68	9.200.000,00	0,00	10.155.696,82	955.696,82	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	55.992.505,64	121.965.447,20	45.535.202,20	70.284.814,63	-51.680.632,57	7.027.166,53
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.771.024,27	4.458.984,00	0,00	9.038.748,06	4.579.764,06	0,00
14	- Transferauszahlungen	878.716.443,27	906.434.521,85	156.887,85	889.683.901,53	-16.750.620,32	2.161.339,86
15	- Sonstige Auszahlungen	47.641.966,14	52.370.253,29	1.258.005,29	51.462.731,38	-907.521,91	3.114.775,99
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.097.783.976,69	1.206.067.682,34	46.950.095,34	1.130.929.878,35	-75.137.803,99	12.303.282,38
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.671.796,49	-44.375.595,34	-46.950.095,34	19.911.262,58	64.286.857,92	-12.303.282,38

Finanzrechnung 2019

	Ergebnis des Vorjahres €	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres €	Davon		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres €	Vergleich Ansatz / Ist €	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr €
			Einzahlungen	Auszahlungen			
Einzahlungs- und Auszahlungsarten							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.209.447,24	17.448.174,00	0,00	13.773.084,00	-3.675.090,00	0,00	
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.698,33	0,00	0,00	664.945,56	664.945,56	0,00	
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.214.145,57	17.448.174,00	0,00	14.438.029,56	-3.010.144,44	0,00	
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.538,51	850.000,00	0,00	391.485,14	-458.514,86	30.000,00	
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.511.223,79	27.982.717,50	5.726.096,50	8.402.549,20	-19.580.168,30	3.157.124,15	
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.015.035,99	10.177.373,66	4.013.843,66	4.626.742,39	-5.550.631,27	6.146.559,13	
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	820.000,00	0,00	991.000,00	171.000,00	0,00	
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	50.000,00	0,00	25.400,00	-24.600,00	0,00	
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.529.798,29	39.880.091,16	9.739.940,16	14.437.176,73	-25.442.914,43	9.333.683,28	
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	684.347,28	-22.431.917,16	-9.739.940,16	852,83	22.432.769,99	-9.333.683,28	
32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	26.356.143,77	-66.807.512,50	-56.960.035,50	19.912.115,41	86.719.627,91	-21.636.965,66	
33 + Aufnahme u. Rückflüsse von Darlehen	160.331,25	2.926.228,00	0,00	5.788.110,55	2.861.882,55	0,00	
34 + Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
35 - Tilgung u. Gewährung von Darlehen	3.761.766,38	3.557.726,00	0,00	3.570.083,68	12.357,68	0,00	
36 - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.601.435,13	-631.498,00	0,00	2.218.026,87	2.849.524,87	0,00	
38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	22.754.708,64	-67.439.010,50	-56.690.035,50	22.130.142,28	89.569.152,78	-21.636.965,66	
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	76.392.891,50	98.455.036,65	0,00	98.455.036,65	0,00	0,00	
40 + Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-692.563,49	0,00	0,00	-2.151,68	-2.151,68	0,00	
41 = Liquide Mittel	98.455.036,65	31.016.026,15	-56.960.035,50	120.583.027,25	89.992.062,82	-21.636.965,66	

Bilanz zum 31. Dezember 2019

AKTIVA

	31.12.18	31.12.19
	€	€
1. Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.526.776,44	1.523.131,41
1.2 Sachanlagen		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.1.1 Grünflächen	4.499.662,96	4.499.662,96
1.2.1.2 Ackerland	78.716,08	77.960,73
1.2.1.3 Wald, Forsten	100.710,86	100.710,86
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	948.285,10	950.683,35
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.2.2 Schulen	137.197.639,44	138.413.777,87
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	55.804.723,59	50.180.951,22
1.2.3 Infrastrukturvermögen		
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögen	24.146.861,21	24.474.032,11
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	13.360.869,20	12.770.883,21
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrsanl.	78.380.004,53	80.445.552,98
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	786.360,47	725.406,40
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	151.251,40	146.961,21
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.326,00	5.326,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.467.592,17	4.258.833,45
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.384.039,55	11.352.309,25
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.547.778,41	6.869.628,02
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	55.002.415,66	55.993.415,66
1.3.2 Beteiligungen	1.367.525,84	1.367.525,84
1.3.3 Sondervermögen		
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.557.521,07	1.557.521,07
1.3.5 Ausleihungen		
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	2.958.551,55	2.874.642,37
2. Umlaufvermögen		
2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	2.241.279,30	1.577.320,01
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Ford. u. Ford. aus Transferleistungen	73.294.538,70	92.431.662,49
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	405.283,84	234.587,89
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	5.584.191,81	10.412.046,39
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.4 Liquide Mittel	98.455.036,65	120.583.027,25
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	43.884.146,21	36.456.541,10
SUMME AKTIVA	622.137.088,04	660.284.101,10

PASSIVA

	31.12.18	31.12.19
	€	€
1. Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	39.504.057,54	39.504.057,54
1.2 Sonderrücklagen	128.555,99	128.555,99
1.3 Ausgleichsrücklage	38.823.341,03	77.057.451,96
1.4 Jahresüberschuss	38.234.110,93	8.152.104,45
2. Sonderposten		
2.1 für Zuwendungen	109.786.820,92	114.069.276,22
2.3 für den Gebührenaussgleich	4.047.255,18	5.574.898,90
2.4 Sonstige Sonderposten	619.745,89	1.013.900,38
3. Rückstellungen		
3.1 Pensionsrückstellungen	199.052.748,00	209.850.725,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	13.326.215,03	12.182.823,34
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	947.398,35	898.454,41
3.4 Sonstige Rückstellungen	30.646.769,27	28.637.180,10
4. Verbindlichkeiten		
4.1 Anleihen		
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.2.5 von Kreditinstituten	103.799.391,10	103.749.654,57
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	1.332.704,00	2.958.800,78
4.4 Verbindlichk. aus Vorgängen, die Kreditaufn. wirtschaftl. gleichkommen		
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.800.234,67	5.856.524,56
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.980.953,14	21.924.043,52
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	28.049.520,23	18.508.398,54
4.8 Erhaltene Anzahlungen	2.311.816,94	5.701.535,99
5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.745.449,83	4.515.714,85
SUMME PASSIVA	622.137.088,04	660.284.101,10

Anhang

Der Kreis Recklinghausen hat seinen Jahresabschluss nach den Bestimmungen des sechsten Abschnittes der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) sowie des § 95 der Gemeindeordnung (GO) des Landes Nordrhein-Westfalen i. V. m. § 53 Abs. 1 Kreisordnung NRW (KrO) aufgestellt.

Mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des abgelaufenen Haushaltsjahres nachgewiesen.

Der kommunale Jahresabschluss orientiert sich an den handelsrechtlichen Vorschriften zum Jahresabschluss für große Kapitalgesellschaften (vgl. § 264 HGB) sowie an den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GOB). Er weicht nur in Einzelfällen davon ab, wenn die kommunalspezifischen Belange (Ziele und Aufgaben) dies erfordern.

Durch den Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kreisverwaltung Recklinghausen vermittelt.

Gemäß § 38 KomHVO besteht der Jahresabschluss aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang und dem Lagebericht.

Im Anhang sind gemäß § 45 Abs. 1 KomHVO zu den Posten der Bilanz und den Positionen der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte diese nachvollziehen können.

Die Anwendung von Vereinfachungsregeln und Schätzungen ist zu beschreiben.

Zu erläutern sind auch die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig erhebliche Verpflichtungen ergeben können. Die in § 48 Abs. 2 KomHVO konkretisierten Sachverhalte sind anzugeben und zu erläutern.

Sonderabschreibungen werden ggf. in den entsprechenden Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen angegeben und erläutert.

Eine Besonderheit der Kreisverwaltung Recklinghausen besteht darin, dass der Kreis Recklinghausen seit dem 01.01.2012 alleiniger Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) ist. Er stellt damit eine sog. „Optionskommune“ dar und nimmt die im SGB II geregelten Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende in alleiniger Trägerschaft, also ohne Beteiligung der Agenturen für Arbeit, wahr.

Erläuterungen der einzelnen Bilanzpositionen:

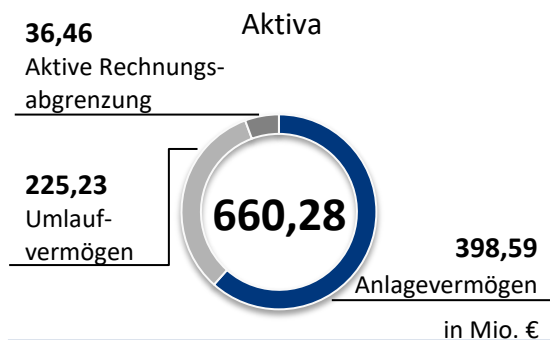
Die im Folgenden dargestellte Gliederung der Bilanzpositionen entspricht den Vorgaben gemäß § 42 KomHVO.

Die Darstellung zeigt den aktuellen Stand der Bilanzposition zum 31.12.2019 sowie (in Klammern gesetzt) den Stand der Bilanzposition im Vorjahr.

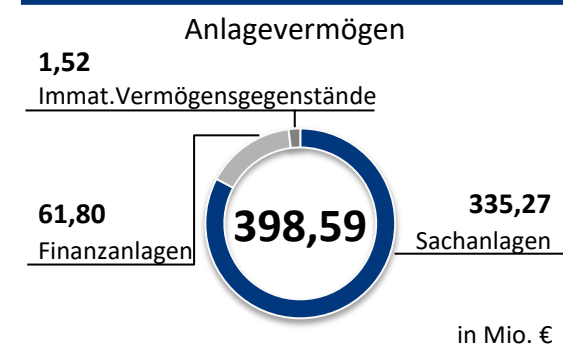
Aktiva

1 Anlagevermögen 398.588.915,97 € (398.272.611,53 €)

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden (§ 34 Abs. 1 Satz 2 KomHVO). Merkmale für die Dauerhaftigkeit sind, dass der Vermögensgegenstand nicht zur Veräußerung bestimmt ist und seine Zweckbestimmung darin besteht, dass er dem Geschäftsbetrieb dauernd (mehrere Jahre) dienen soll. Das Anlagevermögen setzt sich zusammen aus immateriellem Vermögen, Sachanlagevermögen und Finanzanlagevermögen.



Die zur Eröffnungsbilanz angewandten Bewertungsmethoden einschließlich der Ausübung von Wahlrechten und Inventurvereinfachungsverfahren (Festwerte) wurden gem. § 33 Abs. 1 Nr. 5 KomHVO beibehalten. Zum 01.01.2019 wurde die Betragsgrenze für die geringwertigen Wirtschaftsgüter von 410 € auf 800 € heraufgesetzt. Bei Vermögensgegenständen, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wird durchgehend die



Abschreibung linear zeitanteilig vorgenommen.

1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

188.594.729,09 € (193.002.363,03 €)

Die kommunale Bilanz unterscheidet bei den bebauten Grundstücken zwischen Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen, Wohnbauten und sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden. Der Kreis Recklinghausen verfügt über Grundstücke mit Schulen (138,41 Mio. €) und Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden (50,18 Mio. €). Hier wurden planmäßige Abschreibungen auf den Gebäudebestand vorgenommen.

An den Berufskollegs im Kreis Recklinghausen können Schülerinnen und Schüler neben einer beruflichen Qualifizierung alle schulischen Abschlüsse erwerben. Alle Bildungsgänge der Berufskollegs orientieren sich an regionalen Arbeits- und Geschäftsprozessen.

Der Betrag für die Schulen setzt sich wie folgt zusammen, dargestellt sind die jeweiligen Werte und die Veränderungen je Schule:

Berufskolleg Castrop-Rauxel	Berufskolleg Ostvest Datteln	Paul-Spiegel- Berufskolleg Dorsten
15.297.928,17 €	8.751.468,11 €	4.625.620,07 €
-536.163,60 €	-480.757,71 €	-231.814,02 €
Berufskolleg Gladbeck	Hans-Böckler-Berufskolleg	
	Marl	Dependance Haltern
7.467.537,28 €	13.191.435,82 €	6.086.138,83 €
-183.227,93 €	-183.227,93 €	-176.918,89 €
Max-Born-Berufskolleg Recklinghausen	Herwig-Blankertz Berufskolleg	Berufskolleg Kuniberg Recklinghausen
41.397.907,56 €	21.662.748,02 €	9.159.469,62 €
-943.832,84 €	-452.133,04 €	-238.853,90 €

Des Weiteren fallen die Sporthalle des Doppelberufskollegs in Recklinghausen (9,23 Mio. €) und das Grundstück des Campus Blumenthal (1,54 Mio. €) unter diese Bilanzposition.

Am Hans-Böckler-Berufskolleg, Dependance Haltern, wurde das Gebäude 1 umfangreich saniert. Im Jahr 2018 wurden Herstellungskosten in Höhe von 3,33 Mio. € auf

das Gebäude 1 gebucht, die nachträglichen Herstellungskosten im Jahr 2019 betragen 597 T€.

Zum 01.04.2019 wurde die umfangreiche Sanierung der Sporthalle am Berufskolleg Kuniberg fertiggestellt. Im Berichtsjahr 2019 werden Herstellungskosten für das Gebäude in Höhe von 4,79 Mio. € aktiviert.

Nach § 36 Abs. 2 KomHVO NRW dürfen für das Bauwerk und für die mit ihm verbundenen Gebäudebestandteile Dach und Fenster unterschiedliche Nutzungsdauern bestimmt werden. Darüber hinaus dürfen weitere Komponenten gebildet werden, wenn sie physisch mit dem Gebäude verbunden sind und deren Anteil am Gesamtgebäude wesentlich ist. Am Hans-Böckler-Berufskolleg in Marl wurde bei einem Verwaltungsgebäude das Dach erneuert, im Jahresabschluss 2019 wird hierfür erstmals eine Komponente gebildet. Die Herstellungskosten betragen 103 T€.

Die sonstigen Dienst- und Geschäftsgebäude in Höhe von 50,18 Mio. € setzen sich im Jahr 2019 folgendermaßen zusammen:

Das Kreishaus wird im Berichtsjahr mit 35,64 Mio. € in der Bilanz ausgewiesen und ist damit die größte Position bei den sonstigen Dienst- und Geschäftsgebäuden. Eine durchgeführte Begutachtung hat ergeben, dass das Dach und die Fenster des Kreishauses technisch verbraucht und stark sanierungsbedürftig sind. Aus diesem Grund wurde hierfür im Jahresabschluss 2019 eine Wertberichtigung in Höhe von 4,47 Mio. € vorgenommen.

Die Erziehungsberatungsstelle des Kreises bietet Maßnahmen zur Erziehungsberatung durch Information, Beratung und psychologische Diagnostik in Einzel-, Gruppen- oder Eltern-Kind-Therapien an. Das Gebäude der Erziehungsberatung Vest wird in Höhe von 754 T€ ausgewiesen.

Das Straßenverkehrsamt in Marl setzt sich aus zwei Gebäuden zusammen. In der Zulassungsbehörde (im Haus 1) bietet der Kreis Recklinghausen seinen Kunden eine individuelle Bearbeitung der Angelegenheiten an. Kurzgeschäfte wie Abmeldungen, Namens- und Adressänderungen werden direkt im Servicebereich erledigt. Im Führerscheinbüro (im Haus 2), das ähnlich den bekannten Bürgerbüros der Stadtverwaltungen gestaltet ist, können alle Angelegenheiten rund um Fahrerlaubnisse (z. B. Ersterteilung, Umtausch oder Erweiterung der Fahrerlaubnis) erledigt werden. Insgesamt wird das Straßenverkehrsamt in Höhe von 3,26 Mio. € in der Bilanz ausgewiesen.

Das Schloss Horneburg ist ein ehemaliger Adelssitz in Datteln. Nach einer wechselvollen Geschichte befindet sich in dem historischen Gebäude seit 1965 ein Förderschulinternat in Trägerschaft des Caritasverbandes für die Diözese Münster e.V. Der ursprüngliche Auftrag des Förderschulinternates Schloss Horneburg bestand in der Integration von Spätaussiedlerkindern und von Flüchtlingskindern und -jugendlichen. Seit Beginn der 90er Jahre leben zunehmend Kinder und Jugendliche im Rahmen der Hilfe zur Erziehung nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz im Förderschulin-

ternat Schloss Horneburg oder werden in Form von familienergänzender Betreuung im Tagesinternat unterstützt. Das Schloss Horneburg wird in Höhe von 6,77 Mio. € ausgewiesen.

Der Kreisgartenbaulehrbetrieb ist ein Ressort des Fachdienstes 66 Tiefbau. Historisch bedingt, aber auch aufgrund der Notwendigkeit, Freiflächen, Gewächshäuser und Räumlichkeiten bereitstellen zu müssen, befindet sich die Kreisgärtnerei nicht an das Kreishaus angrenzend, sondern in Datteln-Horneburg. Die Kreisgärtnerei wird in Höhe von 2,09 Mio. € in der Bilanz ausgewiesen.

Träger des Studieninstituts in Dorsten ist der Zweckverband für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe, zu dem sich der Kreis Recklinghausen, die Stadt Bottrop und die Stadt Gelsenkirchen zusammengeschlossen haben. Der Gebäudebestand des Studieninstituts wird im Berichtsjahr mit 1,68 Mio. € in der Bilanz ausgewiesen.

1.2.3 Infrastrukturvermögen 118.415.874,70 € (116.674.095,41 €)

Das Infrastrukturvermögen umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im engeren Sinne eine Grundvoraussetzung für das Leben in einer Kommune bilden. Dieses beinhaltet Grundstücke mit Straßen, Kanalisation und sonstige Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen.

Der Bilanzausweis erfolgt zu fortgeführten Anschaffungskosten. Planmäßige Abschreibungen wurden vorgenommen und führen zur Abweichung des Bilanzwertes im Vergleich zum Vorjahr.

„Grund und Boden des Infrastrukturvermögens“ ist ein Sammel- bzw. Querschnitts-posten sämtlichen Grund und Bodens der zum Infrastrukturvermögen gehörenden Bilanzposten. Dieser Posten wird zum 31.12.2019 mit 24,47 Mio. € ausgewiesen.

Die Bilanzposition „Brücken und Tunnel“ umfasst die Brücken und Tunnel für die Nutzung von Fußwegen, Eisenbahnen oder Straßen. Brücken und Tunnel werden in Höhe von 12,77 Mio. € in der Bilanz ausgewiesen.

Zu der Bilanzposition „Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen“ gehören alle baulichen Anlagen der öffentlichen Wegeflächen, deren Nutzung für den öffentlichen Verkehr von Fahrzeugen und Fußgängern errichtet werden. Unter diese Position fallen alle Kreisstraßen, die gemeinsam mit den Bundesfern-, Bundes- und Landesstraßen zu den sog. "klassifizierten" Straßen zählen. Kreisstraßen dienen dem überörtlichen Verkehr innerhalb des Kreises, dem Verkehr zwischen benachbarten Kreisen und kreisfreien Städten oder der zwischengemeindlichen Verbindung und dem Anschluss an das überörtliche Straßenverkehrsnetz. Kreisstraßen befinden sich, mit Ausnahme von Ortsdurchfahrten größerer Gemeinden (mehr als 80.000 Einwohner), überwiegend in der Baulast des jeweiligen Kreises oder der

kreisfreien Städte. Das Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen wird in Höhe von 80,45 Mio. € ausgewiesen.

An der Kreisstraße K 6 in Marl wurde ein großes Logistikzentrum errichtet. Der verkehrsgerechte Umbau der K 6 an der Autobahnanschlussstelle Marl Brassert (A 52 / K 6) wurde vom Kreis Recklinghausen durchgeführt und Ende 2017 fertiggestellt. Bis Ende 2018 wurden für den neuen Straßenabschnitt K6 – 4 Herstellungskosten in Höhe von 4,3 Mio. € aktiviert.

Die Erschließung des Logistikzentrums, der Bau eines Parkplatzes und der Umbau des Knotenpunktes „Am Kanal“ an der K 6 in Marl wurden von der Firma Goodman durchgeführt. Der Knotenpunkt wurde anschließend in die Baulast des Kreises Recklinghausen übernommen. Die Aktivierung des neuen Straßenabschnittes K 6 – 6 mit Herstellungskosten in Höhe von 7,26 Mio. € erfolgt in der Bilanz des Kreises Recklinghausen im Berichtsjahr 2019. Hierfür wird ein entsprechender Sonderposten gebildet. Da dieser Straßenabschnitt vollständig erneuert wurde, erfolgte im Jahresabschluss die bilanzielle Korrektur des bisherigen Wertes des Straßenabschnittes in Höhe von 747 T€.

Die Fertigstellung der Maßnahme Gradientenanhebung an der K 41 – 1 in Dorsten erfolgte zum 01.09.2018, hierfür wurden im Berichtsjahr 2019 noch Herstellungskosten in Höhe von 380 T€ aktiviert.

Entsprechend § 36 Abs. 5 KomHVO sind Vermögensgegenstände neu zu bewerten und die Restnutzungsdauer neu zu bestimmen, wenn Erhaltungs- oder Instandsetzungsmaßnahmen zu einer relevanten Verlängerung der Restnutzungsdauer führen. Bei der Kreisstraße K 5 – 1 in Haltern am See wurde die Deckschicht der Straße erneuert. Vor der Maßnahme betrug die Restnutzungsdauer des Straßenabschnittes lediglich noch ca. ein Jahr, durch die Erneuerung der Deckschicht kann die Straße weitere zehn Jahre genutzt werden. Da die Instandhaltungsmaßnahme zu einer relevanten Verlängerung der Nutzungsdauer geführt hat, sind die Kosten in Höhe von 168 T€ entsprechend § 36 Absatz 5 KomHVO zu aktivieren.

Die Position „Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens“ i. H. v. 725 T€ dient als Sammelposten für sämtliche weitere im kommunalen Eigentum stehende Bauten des Infrastrukturvermögens. Hierzu gehören beispielsweise Sichtschutzanlagen.

1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden 146.961,21 € (151.251,40 €)

Diesem Bilanzposten sind die Vermögensgegenstände zugeordnet, die sich auf fremden Grund und Boden befinden. Die Grundstücke gehören einem anderen Eigentümer als dem Kreis Recklinghausen. Ein wesentlicher Betrag der Gesamtsumme entfällt auf den Technikraum der Leitstelle, der 2016 im Rahmen der Umrüstung auf Digitaltechnik im Keller des Gebäudes, welches der Stadt Recklinghausen gehört, errichtet wurde.

1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler **5.326,00 € (5.326,00 €)**

Im Eigentum des Kreises Recklinghausen befinden sich zum Stichtag 31.12.2019 Kunstgegenstände im Wert von 5 T€.

In der korrigierten Eröffnungsbilanz werden 926 Kunstgegenstände ausgewiesen, die entsprechend § 56 Abs. 3 KomHVO zu den sonstigen Kunstgegenständen gehören und deshalb mit einem Erinnerungswert von jeweils 1,00 € erfasst sind. Diese Werte gelten als Anschaffungskosten der Kunstgegenstände, welche im Allgemeinen keiner Abnutzung unterliegen.

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

4.258.833,45 € (4.467.592,17 €)

Unter dieser Bilanzposition werden die Maschinen und technischen Anlagen sowie die Fahrzeuge ausgewiesen. Diese Position beinhaltet insbesondere den Fuhrpark und die technische Ausstattung der Leitstelle und des Bauhofes sowie die Server und technischen Anlagen in den Berufskollegs. Zu den größten Anschaffungen in 2019 gehören zwei Notarztfahrzeuge für den Rettungsdienst (201 T€).

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

11.352.309,25 € (11.384.039,55 €)

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören alle Vermögensgegenstände, die dem allgemeinen Geschäftsbetrieb des Kreises Recklinghausen dienen. Hierzu zählen die Betriebs- und Geschäftsausstattung des Kreishauses, der Neben- und Außenstellen sowie der Berufskollegs. Im Berichtsjahr wurden insbesondere umfangreiche EDV-Ausstattungen in den Berufskollegs, in den Bezirksstellen des Jobcenters und im Fachdienst 16, Sportgeräte für die neue Sporthalle am Berufskolleg Kuniberg sowie ein Leit- und Alarmierungssystem für die Leitstelle erworben.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung unterteilt sich in folgende Positionen:

Beschreibung	31.12.2018	31.12.2019
Fachraumausstattung Berufskollegs	3.673.773,53 €	3.520.823,19 €
Büromöbel	2.704.996,03 €	2.487.589,42 €
Computer und Zubehör	2.125.385,68 €	2.353.484,04 €
Sonstige Betriebs- u. Geschäftsausstattung	734.456,67 €	1.255.612,17 €
Kücheneinrichtung	360.104,50 €	377.502,36 €
Festwert Stühle Berufskollegs	368.977,88 €	368.977,88 €
Festwert Tische Berufskollegs	427.068,38 €	427.068,38 €
Technische Medienausstattung	495.352,77 €	433.977,18 €

Die Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich einzeln erfasst und bewertet.

Für folgende Vermögensgegenstände wurde das Vereinfachungsverfahren der Festwertbildung nach § 29 Absatz 1 KomHVO gewählt:

- Stühle, Tische und Systemtische (Computertische) in den Klassenräumen der Berufskollegs
- Medienbestand des Medienzentrums
- Ausschankausstattung der Kantine / Cafeteria des Kreishauses

Für die Berufskollegs Castrop-Rauxel, Max-Born, Herwig-Blankertz und Ostvest Dateln, wurde der Großteil der Schülerstühle, Schülertische und Systemtische erneuert. In diesen Berufskollegs werden weitere Neuanschaffungen nicht mehr im Festwert erfasst, da in den nächsten Jahren kein regelmäßiger Austausch der Tische und Stühle erfolgt.

Projekt Gute Schule 2020

Im Rahmen des Förderprojektes Gute Schule 2020 des Landes NRW hat der Kreis Recklinghausen 2017 erstmalig ein Darlehen in Höhe von 2.651.228 € abgerufen. Mit dem zins- und tilgungsfreien Darlehen werden der Bau einer neuen Aula am Berufskolleg Kuniberg in Recklinghausen und der Erwerb von Ausstattungsgegenständen in den Berufskollegs sowie der Ausbau der passiven Infrastruktur in den Berufskollegs (Datenleitungen und Verteilerschränke) finanziert. Die folgende Aufstellung gibt die abgerufene Darlehenssumme, die Verwendung der Mittel und den Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 wider.

Beschreibung	Summe bis 2018		2019		Summe bis 31.12.2019	
	konsumtiv	investiv	konsumtiv	investiv	konsumtiv	investiv
Darlehensabruf	2.651.228,00		5.302.456,00		7.953.684,00	
konsumtiv/investiv	1.332.704,00	1.318.524,00	1.696.250,00	3.606.206,00	3.028.954,00	4.924.730,00
Verwendung	1.086.618,79		1.569.810,49		2.656.429,28	
passive Infrastruktur	309.174,18		416.610,18		725.784,36	
Ausstattungsgegenstände		745.415,00		745.489,21		1.490.904,21
Aula BK Kuniberg		32.029,61		407.711,10		439.740,71
Stand Verbindlichkeit zum 31.12.19*					7.814.124,00	

* Das Darlehen Gute Schule 2020 wird seitens des Landes NRW über 20 Jahre getilgt. Die erstmalige Tilgung in Höhe von 140 T€ erfolgt im Jahr 2019.

Mit den Mitteln des Förderprojektes Gute Schule 2020 wurden bis Ende 2019 folgende Ausstattungsgegenstände in den Berufskollegs erworben:

Ausstattung	2017 - 2018	2019	bis 2019
PCs / Notebooks / Lehrerarbeitsplätze	356.974,70 €	140.311,17 €	497.285,87 €
Netzwerktechnik (Server, Switche)	114.719,45 €	380.910,19 €	495.629,64 €
interaktive Tafeln	167.732,64 €	58.088,36 €	225.821,00 €
berufsspezifische Bedarfe	25.882,50 €	0,00 €	25.882,50 €
Kamera / Drucker / Beamer / TV	37.792,87 €	101.127,72 €	138.920,59 €
Sonstige Ausstattung	42.312,84 €	65.051,77 €	107.364,61 €
Summen	745.415,00 €	745.489,21 €	1.490.904,21 €

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

6.869.628,02 € (4.547.778,41 €)

Diese Bilanzposition beinhaltet, neben den geleisteten Anzahlungen, vor allem den Wert sämtlicher Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt sind. Bei diesen Baumaßnahmen ist also eine Bauabnahme oder Inbetriebnahme noch nicht erfolgt. Sie dient der Sammlung der aktivierungsfähigen Anschaffungskosten bis zur endgültigen Fertigstellung und Betriebsbereitschaft. Mit der Inbetriebnahme des entsprechenden Vermögensgegenstandes wird eine Umbuchung auf das zugehörige Bilanzkonto des Anlagevermögens vorgenommen.

Zum 31.12.2019 werden hier im Bereich Hochbau insbesondere die Herstellungskosten für das Gebäude 2 am Berufskolleg Ostvest Datteln (4,26 Mio. €), die bisher angefallenen Herstellungskosten für die Aula am BK Kuniberg (440 T€) und die auf Grundlage des Bürgerbegehrens angefallenen Kosten für die notwendigen Maßnahmen der Kreishaussanierung (877 T€) erfasst.

Nennenswerte Beträge im Tiefbaubereich sind die bisher angefallenen Kosten für die Baumaßnahme an der Kreisstraße K 6 in Marl (1,19 Mio. €) und die Kosten für das Pumpwerk an der K 29 (123 T€).

1.3 Finanzanlagen

61.793.104,94 € (60.886.014,12 €)

Als Finanzanlagen werden die Vermögenswerte angesetzt, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken dienen sowie alle Verbindungen zu den verselbstständigten Organisationseinheiten des Kreises.

Unter dieser Bilanzposition werden Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, sonstige Ausleihungen und Wertpapiere des Anlagevermögens ausgewiesen. Ihre Bewertung wurde in der Eröffnungsbilanz entsprechend der besonderen Bewertungsvorschriften des § 56 Abs. 6 KomHVO durchgeführt.

Beteiligungen an Unternehmen, die nach § 116 Abs. 3 GO nicht in den Gesamtabchluss einbezogen werden müssen, werden entsprechend ihres Unternehmenszwecks laut Gesellschaftsvertrag bewertet. Die sonstigen Ausleihungen und rechtlich selbständigen Stiftungen werden nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode (Equitymethode) bewertet.

Die so ermittelten Werte gelten für die folgenden Haushaltsjahre gem. § 92 Abs. 2 der GO als Anschaffungskosten.

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

55.993.415,66 € (55.002.415,66 €)

Anteile an verbundenen Unternehmen stellen einen Unterfall der Beteiligungen dar. Verbundene Unternehmen sind Unternehmen, die als Mutter- oder Tochterunternehmen (§ 290 HGB) in den Konzernabschluss eines Mutterunternehmens nach den Vorschriften der Vollkonsolidierung einzubeziehen sind. Die Vestische Straßenbahnen GmbH (29.362.393,00 €), die Israel-Stiftung (125.274,07 €) und die Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis RE mbH (VGV) (26.505.748, 59 €) fallen unter diese Bilanzposition. Die Beteiligung an der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis RE mbH ist in 2019 um 991 T€ erhöht worden.

1.3.2 Beteiligungen

1.367.525,84 € (1.367.525,84 €)

Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen, die in der Absicht gehalten werden, eine dauerhafte Verbindung zu diesem Unternehmen herzustellen. Der Anteilsbesitz muss auf Dauer angelegt sein. Als Beteiligung gilt im Zweifel ein Anteil am Nennkapital eines Unternehmens von mehr als 20 %.

Die zum Zwecke der Eröffnungsbilanz ermittelten Werte gelten als Anschaffungskosten und werden fortgeschrieben. Abschreibungen werden nur bei einer dauerhaften Wertminderung durchgeführt. Zuschreibungen dürfen nur bis zum in der Eröffnungsbilanz ermittelten Wert (Anschaffungswert) vorgenommen werden.

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit Standorten in Münster und Recklinghausen. Träger der Anstalt sind die Kreise und kreisfreien Städte des Regierungsbezirkes Münster und das Land Nordrhein-Westfalen. Zu den Aufgaben gehören die Erhaltung der Tiergesundheit und der Schutz der Verbraucher vor Täuschung, Irreführung und gesundheitlicher Gefährdung. Die Beteiligung des Kreises Recklinghausen beträgt wie im Vorjahr 16.000 €.

Der EKOCity Abfallwirtschaftsverband setzt auf einen kommunalen Zusammenschluss und damit auf die logistisch, ökonomisch und ökologisch optimale Kapazitätsnutzung bestehender Anlagen. Das Ergebnis ist langfristige Entsorgungssicher-

heit zu sozialverträglichen Gebühren. Diese Ziele sind im Zweckverband durchzusetzen. Die Beteiligung des Kreises Recklinghausen beträgt 1,00 €.

Die GKD Recklinghausen ist als öffentlich-rechtlicher Zweckverband gemeinsamer, kommunaler IT-Dienstleister für den Kreis Recklinghausen und acht Städte des Kreises Recklinghausen. Die Beteiligung des Kreises Recklinghausen beträgt im Berichtsjahr 622.960,72 €.

Der Kreis Recklinghausen war in 2001 neben der Arcadis Deutschland GmbH, der Emscher-Lippe-Agentur GmbH, der Industrie- und Handelskammer zu Münster und der Projekt Ruhr GmbH Mitbegründer der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (newPark GmbH). Das von der newPark GmbH geplante Industrieareal newPark bietet ausreichend Platz für große industrielle Investitionsvorhaben. Der newPark soll in den nächsten Jahren zum Top-Standort für neue Industrie in NRW werden. Das Industrieareal am nördlichen Rand der Metropole Ruhr, auf dem Gebiet der Stadt Datteln gelegen, soll Standort für die Industrien und Arbeitsplätze der Zukunft werden. Die Beteiligung des Kreises Recklinghausen beträgt 61.237,57 €.

Am 13.04.2005 war der Kreis Recklinghausen Mitbegründer der Betreiber-gesellschaft Silbersee II Haltern am See mbH. Die Betreiber-gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, das vom Regionalverband Ruhr (RVR) für den Naturraum Haltern-Sythen, der sich im Bereich des Silbersees II durch sein hohes Potential schutzwürdiger Landschaftsteile und attraktiver Naherholungsmöglichkeiten auszeichnet, erarbeitete Handlungskonzept zu verwirklichen. Die Beteiligung an der Silbersee II GmbH beträgt insgesamt 8.814,32 €.

Der Kreis Recklinghausen ist seit dem 11.04.1930 Gesellschafter der Seegesellschaft Haltern mbH. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Seebades in Haltern am See sowie die Bewirtschaftung und die Verpachtung des der Gesellschaft gehörenden gastronomischen Betriebes. Die Beteiligung beträgt 143.559,00 €.

Mitglieder des Zweckverbands für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe sind der Kreis Recklinghausen, die Stadt Bottrop und die Stadt Gelsenkirchen. Das Institut wird auf öffentlich-rechtlicher Grundlage betrieben. Es hat die Aufgaben, den Dienstkräften der Verbandsmitglieder des Zweckverbandes und den Dienstkräften der kreisangehörigen Städte des Kreises Recklinghausen durch ein planmäßiges Studium eine gründliche theoretische, aber gleichwohl praxisbezogene Berufsausbildung zu vermitteln, die vorgeschriebenen Prüfungen abzunehmen und fachliche Fortbildung zu betreiben. Die Beteiligung des Kreises Recklinghausen beträgt 1,00 €.

Der Sparkassenzweckverband führt den Namen „Sparkassenzweckverband des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop“. Der Verband ist Träger der Sparkasse Vest Recklinghausen, die Beteiligung beträgt 1,00 €.

Der Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) verfolgt das Ziel, für die Bevölkerung ein bedarfsgerechtes, an marktwirtschaftlichen Grundsätzen ausgerichtetes und innerhalb des Verbandsgebiets koordiniertes Leistungsangebot im öffentlichen Personennahverkehr sicherzustellen. Der Zweckverband VRR ist mit rund 99 % an der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR beteiligt. Der Kreis Recklinghausen weist einen Betrag i. H. v. 502.701,23 € aus.

Der Kreis Recklinghausen ist seit dem 16.03.2016 (Abschluss des Gesellschaftsvertrages) Gesellschafter der Rettungsschule Vest – Deutsches Rotes Kreuz / Kreis Recklinghausen gGmbH. Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des Rettungsdienstes als öffentliche Aufgabe der Gesundheitsvorsorge und der Gefahrenabwehr im Kreis Recklinghausen. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch die Unterhaltung einer Schule zur rettungsdienstlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung der haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der jeweils am Rettungsdienst des Kreises Recklinghausen beteiligten Kommunen und Organisationen. Die Beteiligung beträgt 12.250,00 €.

Im Übrigen bleiben die Beteiligungswerte im Berichtsjahr unverändert.

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens 1.557.521,07 € (1.557.521,07 €)

Zu den Wertpapieren des Anlagevermögens gehören die im Versorgungsfonds angelegte Versorgungsrücklage in Höhe der einbehaltenen Anteile aus Besoldungs- und Versorgungsanpassungen sowie Anteile aus der Minderung der Versorgungsleistungen nach dem Versorgungsänderungsgesetz.

Eine Wertveränderung würde sich durch eine Erhöhung der Anteile in den Versorgungsfonds ergeben. Im Berichtsjahr 2019 wurden allerdings keine weiteren Anteile durch den Kreis Recklinghausen gekauft. Die Wertentwicklung des Versorgungsfonds ist im Berichtsjahr stabil. Aufgrund des Anschaffungswertprinzips ergibt sich keine bilanzielle Veränderung.

1.3.5 Ausleihungen

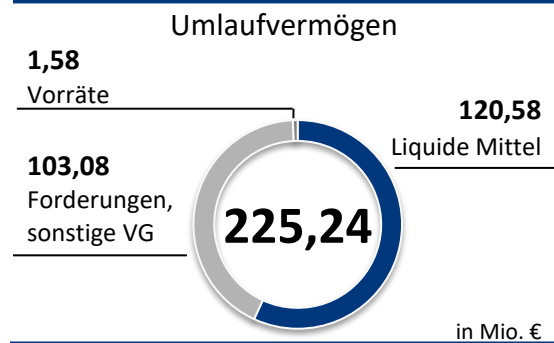
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen 2.874.642,37 € (2.958.551,55 €)

Im Allgemeinen stellen Ausleihungen langfristige Forderungen aus Geld- oder Finanzgeschäften dar. Unter dieser Position werden seit 2015 nur die langfristig gewährten Darlehen an soziale Einrichtungen ausgewiesen. Die Verringerung in dieser Bilanzposition resultiert aus Rückzahlungen der gewährten Darlehen.

2 Umlaufvermögen

225.238.644,03 € (179.980.330,30 €)

Das Umlaufvermögen umfasst insgesamt 225,24 Mio. €. Es macht daher 34,11 % der Bilanzsumme aus.



2.1 Vorräte

1.577.320,01 € (2.241.279,30€)

Unter den Vorräten werden die Grundstücke und Gebäude ausgewiesen, für die eine konkrete Verkaufsabsicht oder Rückübertragungsabsicht besteht und die Grundstücke und Gebäude, die nicht der dauerhaften Nutzung unterliegen. Beim Kreis Recklinghausen sind dies die Gesundheitsämter Marl und Castrop-Rauxel. Der Kreisjugendzeltplatz am Stockwieser Damm in Haltern am See wurde im Berichtsjahr 2019 veräußert.

Die Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sind gem. § 36 Abs. 7 KomHVO ggf. abzuschreiben, wenn sich aus der jedes Jahr zum Abschlussstichtag durchzuführenden Bewertung ein niedrigerer Wert ergibt.

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

103.078.296,77 € (79.284.014,35 €)

Die Forderungen sind zum Nennwert bilanziert worden. Für bestehende Ausfallrisiken wurden Wertberichtigungen vorgenommen. Die Bilanzposition 2.2 setzt sich aus den nachfolgenden Bilanzunterpunkten zusammen.

Die Bilanzposition 2.2.1 „Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen“ stellt den größten Forderungsbereich mit 92,43 Mio. € dar. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen ergeben sich im Wesentlichen aus Gebühren und sonstigen Forderungen. Sie enthalten unter anderem die Erstattungsansprüche aus dem Versorgungslastenteilungsgesetz und Kostenerstattungen aus der Abfallbeseitigung sowie Buß- und Zwangsgelder. Bei den Forderungen aus Transferleistungen handelt es sich vor allem um Forderungen gegenüber Bund und Land sowie aus dem Sozialbereich der kreisangehörigen Städte, Soziales ohne Heimpflege (Sozialhilfedarlehen) und aus dem Bereich der Heimpflege.

Mit einem Volumen von 235 T€ stellt die Bilanzposition 2.2.2 „Privatrechtliche Forderungen“ den kleinsten Forderungsbereich dar. Hier werden Forderungen z. B. gegenüber Privatpersonen oder Institutionen erfasst, deren rechtlicher Ursprung sich im Privatrecht befindet.

Unter dem Sammelposten 2.2.3 der Bilanz, also unter den sonstigen Vermögensgegenständen (10,41 Mio. €) werden Ansprüche gegen Dritte, die keinem anderen Posten zugeordnet werden können, bilanziert. Hierbei werden im Wesentlichen durchlaufende Posten im Rahmen von Jahresendabrechnungen abgebildet. Da für den Jahresabschluss ein Saldierungsverbot gilt, sind Überzahlungen an Dritte nicht schuldenmindernd bei den Verbindlichkeiten auszuweisen.

2.4 Liquide Mittel

120.583.027,25 € (98.455.036,65 €)

Liquide Mittel setzen sich aus allen Bar- und Buchgeldbeständen des Kreises Recklinghausen zusammen. Diese sind Guthaben bei Kreditinstituten, Guthaben bei der Bundesbank und der Europäischen Zentralbank, Handvorschüsse sowie Schecks und Bestände der Barkassen. Die Bankguthaben beinhalten auch die Bestände der sog. Schulgirokonten. Der Ansatz erfolgt jeweils zum Nennbetrag.

Der Kreis Recklinghausen führt für die Berufskollegs sogenannte Schulgirokonten. Die Bankguthaben der einzelnen Berufskollegs stellen sich wie folgt dar:

Berufskolleg	31.12.2018	31.12.2019	Veränderung
	€	€	€
Castrop-Rauxel	91.887,15	88.455,99	-3.431,16
Ostvest in Datteln	18.741,23	0,00	-18.741,23
Paul-Spiegel in Dorsten	36.413,58	31.128,92	-5.284,66
Gladbeck	4.798,38	6.828,77	2.030,39
Hans-Böckler in Marl	264.842,72	315.005,94	50.163,22
Herwig-Blankertz in Recklinghausen	11.319,05	16.678,41	5.359,36
Max-Born in Recklinghausen	35.459,49	68.769,57	33.310,08
Kuniberg in Recklinghausen	139.542,16	279.041,92	139.499,76
Summe	603.003,76	805.909,52	202.905,76

3 Aktive Rechnungsabgrenzung

36.456.541,10 € (43.884.146,21 €)

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag aktiviert, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit danach darstellen.

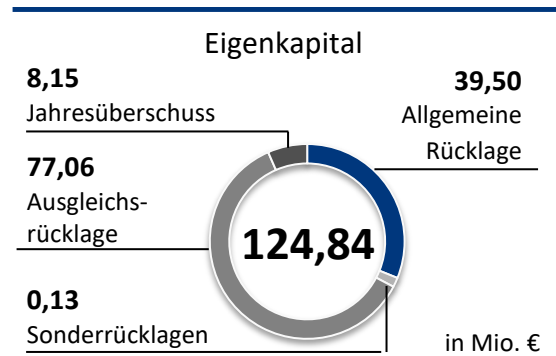
Von Bedeutung sind die im Voraus gezahlten Beamtenbesoldungen für den Monat Januar 2020 und die Vorauszahlungen aus dem Sozialbereich. Ebenso ergibt sich ein Teil der aktiven Rechnungsabgrenzung aus in der Vergangenheit geleisteten Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen mit einer Zweckbindung über einen Zeitraum von maximal 20 Jahren.

Passiva

1 Eigenkapital

124.842.169,94 € (116.690.065,49 €)

Entsprechend § 56 a KrO ist in der Bilanz zusätzlich zur Allgemeinen Rücklage eine Ausgleichsrücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss des Kreistages zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals erreicht hat.



1.1 Allgemeine Rücklage

39.504.057,54 € (39.504.057,54 €)

Als Allgemeine Rücklage ist der Unterschiedsbetrag zwischen dem Vermögen des Kreises Recklinghausen (Aktivseite) und der Ausgleichsrücklage, den Sonderrücklagen, den Sonderposten, den Schulden sowie den passiven Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

1.2 Sonderrücklagen

128.555,99 € (128.555,99 €)

Für die Israelstiftung ist eine Sonderrücklage zu bilden, da das Stiftungsvermögen nicht frei verwendet werden darf. Es unterliegt den Vorgaben des Stiftungszwecks. § 44 Abs. 4 KomHVO sieht die Bildung einer Sonderrücklage innerhalb des Eigenkapitals vor für Zuwendungen, deren ertragswirksame Auflösung ausgeschlossen ist und denen noch keine aktivierten Anteile von Vermögensgegenständen gegenüber stehen.

1.3 Ausgleichsrücklage

77.057.451,96 € (38.823.341,03 €)

Nach § 75 Abs. 3 GO ist die Ausgleichsrücklage in der Bilanz zusätzlich zur Allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Die Veränderung zum Vorjahr ergibt sich aus der Zuführung des Jahresüberschusses 2018 in die Ausgleichsrücklage.

1.4 Jahresüberschuss

8.152.104,45 € (38.234.110,93 €)

Der Jahresüberschuss ergibt sich aus der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2019. Da der Kreistag über die Verwendung des Jahresergebnisses zu beschließen hat, können erst nach Feststellung des Jahresabschlusses und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses die erforderlichen Zuführungen zur Allgemeinen Rücklage bzw. Ausgleichsrücklage vorgenommen werden.

2 Sonderposten

120.658.075,50 € (114.453.821,99 €)

Die Position setzt sich aus Sonderposten für Zuwendungen, Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Abfall, Schlachthöfe und Kreisleitstelle) und sonstige Sonderposten zusammen. Im Vorjahresvergleich erhöhen sich die Sonderposten insgesamt um 6,35 Mio. €.

2.1 für Zuwendungen

114.069.276,22 € (109.786.820,92 €)

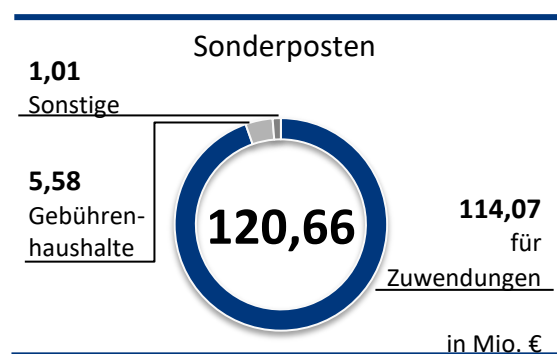
Zweckgebundene investive Zuwendungen werden in der Bilanz als Sonderposten ausgewiesen. Die Höchstgrenze für den Ansatz eines Sonderpostens ist der jeweilige Buchwert des mit der Zuwendung finanzierten Vermögensgegenstandes.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände. Diese ertragswirksame Auflösung bewirkt eine Minderung des abnutzungsbedingten Abschreibungsaufwandes in der Ergebnisrechnung.

Die Straßenbaumaßnahmen werden überwiegend mit Zuwendungen aus Förderungen des Bundes finanziert. Bei der Förderung nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz handelt es sich ebenfalls um Bundeszuwendungen.

Die Sonderposten aus Zuweisungen des Bundes werden in der Bilanz 2019 mit einem Gesamtwert in Höhe von 19,85 Mio. € ausgewiesen. Bundeszuwendungen werden für investive Baumaßnahmen im Bereich des Infrastrukturvermögens geleistet. Die Zuwendungen für die Maßnahme an der Kreisstraße K 41 liegen 2019 bei 208 T€. Im Bereich des Jobcenters werden die neu beschafften Vermögensgegenstände zum größten Teil mit Zuwendungen des Bundes finanziert. Im Jahr 2019 wurden hierfür Sonderposten in Höhe von 773 T€ gebildet.

Die Sonderposten aus Zuwendungen vom Land betragen im Jahr 2019 insgesamt 44,94 Mio. €. Viele spezielle Förderprojekte werden mit Zuwendungen des Landes finanziert. Im Jahr 2019 wurden beim Berufskolleg Ostvest Datteln für Anschaffungen



im Rahmen des Förderprogramms regionale Wirtschaftsförderung Zuwendungen in Höhe von 60 T€ vereinnahmt. Der Kreis hat für das Max-Born Berufskolleg hat aus diesem Förderprogramm Zuwendungen in Höhe von 121 T€ erhalten. Die Investitionspauschale für 2019 in Höhe von 3,33 Mio. € konnte im Berichtsjahr vollständig diesem Projekt zugeordnet werden.

Für einen kleineren Anteil der Herstellungskosten des Infrastrukturvermögens und für Maßnahmen in Naturschutzgebieten werden ebenfalls Landeszuwendungen gezahlt.

Die Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden in Höhe von 38,63 Mio. € betreffen überwiegend die Gebäude der Berufskollegs, die der Kreis 1993 von den Städten des Kreises Recklinghausen unentgeltlich übernommen hat. Die investiven Anschaffungen im Bereich Jobcenter werden anteilig auch von den Gemeinden finanziert, im Berichtsjahr 2019 werden entsprechende Sonderposten in Höhe von 170 T€ passiviert.

Die Sonderposten aus Zuwendungen des Bundes, des Landes und von den Gemeinden ergeben zusammen ca. 103,41 Mio. €. Weitere Bereiche sind die Sonderposten aus Zuwendungen von privaten Unternehmen (8,42 Mio. €) und von übrigen Bereichen (1,54 Mio. €). Im Berichtsjahr wurde ein Sonderposten für Zuwendungen von privaten Unternehmen in Höhe von 7,26 Mio. € für den Ausbau der K 6 in Marl gebildet.

2.3 für den Gebührenaussgleich 5.574.898,90 € (4.047.255,18 €)

Der Kreis Recklinghausen führt drei Gebührenaussgleichsrücklagen gemäß § 6 Kommunalabgabengesetz NRW (KAG NRW): für den Bereich Abfallwirtschaft (4,16 Mio. €), für den Bereich Schlachthöfe, Beschaugebiete, Zerlegebetriebe und Geflügellebenduntersuchungen (922,15 T€) sowie für die Kreisleitstelle (493,74 T€). Für diese Gebührenaussgleichsrücklagen sind gem. § 42 Abs. 4 KomHVO Sonderposten für den Gebührenaussgleich in der Bilanz auszuweisen.

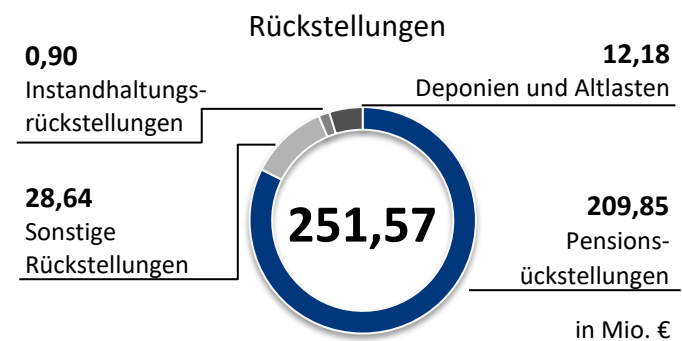
2.4 Sonstige Sonderposten 1.013.900,38 € (619.745,89 €)

Die Bilanzposition 2.4 Sonstige Sonderposten beinhaltet den Ausweis der Herwig-Blankertz-Stiftung (13 T€) sowie den Sonstigen Sonderposten Gute Schule 2020 (1,0 Mio. €).

3 Rückstellungen

251.569.182,85 € (243.973.130,65 €)

Rückstellungen stellen Verpflichtungen gegenüber Dritten oder gegenüber sich selbst (Instandhaltungsrückstellungen) dar, die dem Grunde oder der Höhe nach ungewiss sind. Eine Rückstellungsbildung erfolgt aufgrund des Vorliegens eines spezifischen Sachverhalts und hat hierbei zum einen den Zweck, den Aufwand periodengerecht abzubilden und zum anderen idealtypisch in einer späteren Periode im Rahmen der Auszahlung keinerlei Aufwand entstehen zu lassen.



3.1 für Pensionen und Beihilfen

209.850.725,00 € (199.052.748,00 €)

Nach § 37 Abs. 1 KomHVO sind Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften als Rückstellungen anzusetzen.

Zu den Pensionsrückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst. Neben den Rückstellungen für Versorgungsanwartschaften werden auch Rückstellungen für Ansprüche auf Beihilfe gem. § 88 Landesbeamtengesetz NRW (a. F.) gebildet.

Die Berechnungen dazu erfolgen durch die westfälisch-lippische Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände (wvk) in Münster.

Die Bilanzposition setzt sich aus den Pensionsrückstellungen für aktive Beschäftigte (74,10 Mio. €) und Pensionsberechtigte (88,36 Mio. €) sowie den Beihilferückstellungen für aktive Beschäftigte (20,14 Mio. €) und Pensionsberechtigte (27,26 Mio. €) zusammen.

3.2 für Deponien und Altlasten

12.182.823,34 € (13.326.215,03 €)

Der Kreis Recklinghausen bildet gemäß § 37 Abs. 3 KomHVO Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten. Für die folgenden Sanierungsmaßnahmen bestehen zum 31.12.2019 Rückstellungen: ehemalige Dachpappenfabrik Dr. Kohl in Dorsten (101 T€), ehemalige chemische Reinigung Reibnitz in Herten (329 T€), Gelände König-Ludwig 1/2 in Recklinghausen (100 T€) und WASAG-Gelände in Haltern am See-Sythen (11,65 Mio. €).

Dachpappenfabrik Dr. Kohl, Dorsten

Die Kosten für Abriss und Sanierung des Grundstücks der ehemaligen Dachpappenfabrik Dr. Kohl werden sich nach Einschätzung des Umweltbereiches auf rund 3,00 Mio. € belaufen. Der Abriss und die Sanierung werden durch den Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband (AAV) zu 80 % finanziert. Der auf den Kreis entfallende Anteil wird auf 520 T€ geschätzt. Dieser Betrag wurde im Jahr 2010 zurückgestellt und wird sukzessiv in Anspruch genommen. In 2016 wurde der Betrag um 140 T€ nochmals erhöht. Der aktuelle Wert beträgt 101 T€.

Chemische Reinigung Reibnitz, Herten

Durch den Betrieb der ehemaligen Reinigung Reibnitz nahe der Hertener Innenstadt wurde ein sanierungsbedürftiger Grundwasserschaden verursacht, dessen Sanierung mit bis zu 330 T€ veranschlagt wurde. Wiederholte Einigungsversuche wie auch gerichtliche Verfahren führten über Jahre zu keiner Einigung mit dem Grundstückseigentümer über eine Sanierung. Im Sommer 2019 ließ der Eigentümer Maßnahmen (Bodenaushub, teilweise Abtransport bzw. Wiedereinbau) durchführen. Obwohl die Arbeiten seitens der Unteren Bodenschutzbehörde (UBB) besonders intensiv begleitet werden sollten, wurden die durchzuführenden Maßnahmen ohne Beteiligung der UBB vorgenommen. Wiederholten Aufforderungen hinsichtlich einer umfangreichen Dokumentation der erfolgten Arbeiten einschließlich eines gutachterlichen Berichtes sowie der Bitte um ausführliche Informationen bezüglich der Maßnahmenumsetzung kamen der Grundstückseigentümer wie auch der beauftragte Gutachter erst Ende Januar 2020 – voraussichtlich nur unzureichend – nach. Die finale Bewertung der eingereichten Unterlagen erfolgt derzeit durch die UBB und der Stadt Herten. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die durch öffentlich-rechtlichen Vertrag sowie durch Verbindlichkeitserklärung vorgegebene Boden-/ Grundwassersanierung nicht ordnungsgemäß bzw. nicht vollständig durch den Grundstückseigentümer erfolgte. Aktuell kann nicht ausgeschlossen werden, dass ordnungsbehördliche Verfahren (Beweissicherungsverfahren, abfallrechtliches Verfahren, Vollzug aus ö.-r. Vertrag/Verbindlichkeitserklärung) einzuleiten sind, die entsprechenden Ausgaben für den Kreis Recklinghausen auslösen können. Aktuell beträgt der Wert dieser Rückstellung 330 T€. Aufgrund der derzeit noch ungeklärten Situation ist diese Rückstellung auch im Jahr 2020 vorzuhalten.

WASAG Chemie, Haltern am See

In 2012 wurde für die Altlastenproblematik auf dem Gelände der ehemaligen Sprengstofffabrik WASAG in Haltern am See-Sythen eine Rücklage in Höhe von 300 T€ gebildet, da sich abzeichnete, dass die bisher herangezogene Zustandsstörerin aus rechtlichen Gründen nicht mehr herangezogen werden kann. Wie nun bekannt ist, wird der Kreis Recklinghausen in Zukunft finanziell für die Sanierung der Rüstungsaltpaste verantwortlich sein. Nach Kalkulation der in absehbarer Zeit anstehenden Sanierungskosten wurde die vorhandene Rückstellung um 5,70 Mio. € erhöht. Nach neuen Erkenntnissen wurde die Rückstellung mit dem Jahresabschluss

2017 um weitere rund 6,90 Mio. € angepasst. In 2019 ist der Kreis Recklinghausen Eigentümer der Altlastenfläche WASAG geworden. Bei weiteren Untersuchungen stellte sich heraus, dass für die Einrichtung von 8 Grundwasser-Tiefenmessstellen und die Entsorgung von Sprengstoffen aus einer TNT-Leitung höhere Aufwendungen zu erwarten sind. In 2019 wurde die Rückstellung bereits mit einem Betrag in Höhe von

1,14 Mio. € in Anspruch genommen. Der Wert dieser Rückstellung beträgt aktuell 11,65 Mio. €. Für die Rückstellung ist für die Kostenschätzung zunächst ein Zeitraum der Errichtungsphase zugrunde gelegt worden, weil in dieser Zeit sowohl Grundwassermessstellen gebaut, als auch die zukünftigen dauerhaften Sanierungsanlagen geplant werden. Erst nach Abschluss dieser Arbeiten, mit Beginn Betriebsphase ist eine konkrete Schätzung der zukünftigen, dauerhaften jährlichen Folgekosten möglich. Aus diesem Grunde kann eine Erhöhung der Rückstellung in Zukunft nach heutigem Stand nicht ausgeschlossen werden.

König Ludwig 1/2 (Teerbach), Recklinghausen

Auf der Fläche der ehemaligen Zeche und Kokerei König Ludwig 1/2 in Recklinghausen besteht eine verzweigte Kanalisation, die südlich des Geländes zutage tritt und ab hier als oberirdisches Gewässer (Teerbach) in Richtung Emscher abfließt. Aufgrund von Schlammablagerungen in der Kanalisation kommt es stoßweise zu Belastungen des Wassers mit PAK. Aufgrund dieser Belastungen aus der ehemaligen Kokerei ist ein Zufluss in die zukünftig renaturierte Emscher nicht mehr möglich. Ein solventer Störer, der hier in die Pflicht genommen werden könnte, ist nicht ersichtlich. Es ist nicht genau zu bestimmen, von welcher Fläche genau in welchem Maße die Belastungen in den Teerbach zutreten oder inwieweit der Bach bereits im Oberlauf Belastungen aufgenommen hat.

Es sind Sanierungs- oder Sicherungsmaßnahmen zu entwickeln, um die Problematik dauerhaft zu lösen. Die Rückstellung in Höhe von 100 T€ wird für entsprechend notwendige Maßnahmen (Beauftragung eines Planungsbüros, Feldarbeiten, das Durchspülen der Kanalisation etc.) benötigt.

3.3 für Instandhaltungen

898.454,41 € (947.398,35 €)

Gemäß § 37 Abs. 4 KomHVO sind unterlassene Instandhaltungen als Rückstellungen auszuweisen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und die Instandhaltung als bisher unterlassen bewertet werden muss.

Im Jahresabschluss 2019 werden Instandhaltungsrückstellungen überwiegend im Bereich Tiefbau gebildet. Darüber hinaus wurde eine Rückstellung in Höhe von 8 T€ für die Instandhaltung von Wanderparkplätzen gebildet.

Rückstellungen werden gebildet für Instandhaltungsmaßnahmen, deren Durchführung bereits für 2019 oder für die Vorjahre geplant war, aber nicht erfolgt ist und nun für die Folgejahre vorgesehen ist. Im Bereich Tiefbau beziehen sich die Instandhal-

tungsmaßnahmen auf Deckensanierungen. Eine Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen ist entsprechend dem Erlass zu § 37 Abs. 5 KomHVO nur möglich, wenn eine entsprechende Instandhaltungsmaßnahme durchgeführt wurde. Aus diesem Grunde wird beim Kreis Recklinghausen im Jahresabschluss 2019 ein entsprechender Rückstellungsbetrag ausgewiesen. Ein Teil der Sanierungsarbeiten kann aufgrund anderer Maßnahmen, die vorrangig zu bearbeiten sind, nicht in den Folgejahren durchgeführt werden.

Im Berichtsjahr 2019 haben sich folgende Veränderungen ergeben:

- Die Rückstellung für die Kreisstraße K 23 in Höhe von 50 T€ wurde in Anspruch genommen, damit ist diese Rückstellung aufgelöst.
- Von der Rückstellung für die Kreisstraße K 18 wurde ein Betrag in Höhe von 7 T€ in Anspruch genommen, die Höhe der verbleibenden Rückstellung beträgt 93 T€.
- Die Rückstellung in Höhe von 8 T€ für die Instandhaltung von Wanderparkplätzen wurde in 2019 neu gebildet.

Die Summe der Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen zum 31.12.2019 ergibt sich aus folgenden Teilbeträgen:

Straßenabschnitt, Stadt	Straße	Rückstellung 31.12. 2019
K 18 - 1, Herten	Über dem Knöchel	93.056,06 €
K 28 - 11, Castrop-Rauxel	Wartburgstraße	200.000,00 €
K 31 - 7, Haltern am See	Lehmbrakener Straße	150.000,00 €
K 34 - 1/2, Waltrop	Brockenscheidstraße	97.398,35 €
K 40 - 4, Castrop-Rauxel	Merklinger Str.	100.000,00 €
K 42 - 1, Haltern am See	Granatstraße	150.000,00 €
K 55 - 4 und 5, Haltern am See	Lembecker Straße	100.000,00 €
Summe Instandhaltungsrückstellungen Tiefbau		890.454,41 €
Instandhaltungsrückstellungen Wanderparkplätze		8.000,00 €

3.4 Sonstige Rückstellungen 28.637.180,10 € (30.646.769,27 €)

Unter den sonstigen Rückstellungen werden unter anderem Rückstellungen für folgende Positionen ausgewiesen:

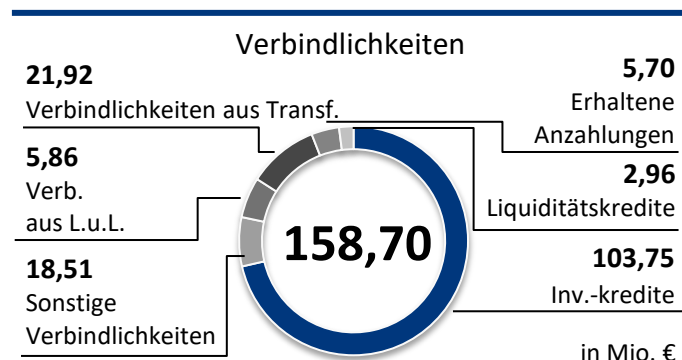
Die Höhe der Rückstellungen für Prozessrisiken beträgt im Berichtsjahr 2019 12,87 Mio. €. Diese bestehen im Wesentlichen (11,97 Mio. €) aus dem Rechtsstreit mit der Firma Westfleisch. Für ausstehende Rechnungen liegen Rückstellungen in Höhe von 2,52 Mio. € vor, für die Personalüberleitung der GKD (Gemeinsame Kommunale Datenzentrale Recklinghausen) 4,14 Mio. €, für LOB (Leistungsorientierte Bezahlung für Tarifbeschäftigte) 978 T€, sowie für Altersteilzeit und Sabbatjahr 2,51 Mio. €. Die Höhe der Rückstellungen für nichtgenommenen Urlaub und Über-

stunden beträgt 6,31 Mio. €. Für Rückerstattungen im Rahmen der Optionskommune sind 565 T€ den Rückstellungen zugeführt worden.

4 Verbindlichkeiten

158.698.957,96 € (145.274.620,08 €)

Eine Gesamtübersicht der Verbindlichkeiten des Kreises Recklinghausen kann dem Verbindlichkeitspiegel entnommen werden. Die Aufteilung der Verbindlichkeiten nach Restlaufzeiten im Verbindlichkeitspiegel orientiert sich an den letzten Fälligkeitstagen.



Der Bilanzposten Verbindlichkeiten beinhaltet alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Schulden. Zu den Verbindlichkeiten zählen insbesondere Anleihen, Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen, erhaltene Anzahlungen von Dritten sowie entstandene Zahlungsverpflichtungen aus Lieferung und Leistung.

4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

103.749.654,57 € (103.799.391,10 €)

Verbindlichkeiten aus Krediten bezeichnen grundsätzlich die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital mit Zinsen zurückzuzahlen. Im Rahmen der durch die Haushaltsatzung festgelegten Ermächtigung werden Kredite zur Finanzierung von Investitionen in der Regel mit Tilgungslaufzeiten von 30 Jahren aufgenommen.

In der Bilanz der Kreisverwaltung Recklinghausen zum 31.12.2019 werden die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von Kreditinstituten abgebildet.

4.2.5 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von Kreditinstituten

Die nachfolgende Tabelle schlüsselt die einzelnen Darlehen sowie die Veränderung zum Vorjahr auf.

Kreditinstitut	31.12.2018	31.12.2019	Veränderung
Bremer LB, 629 384 1017	11.841.772,17 €	11.604.866,12 €	-236.906,05 €
Bremer LB, 629 384 1023	5.713.083,33 €	5.535.146,60 €	-177.936,73 €
Kfw, 539 018 1	720.000,00 €	672.000,00 €	-48.000,00 €
Kfw, 679 357 0	2.480.000,00 €	2.320.000,00 €	-160.000,00 €
LB Baden-Württem., 606 105 492	3.768.360,65 €	3.567.651,40 €	-200.709,25 €
LB Baden-Württem., 606 385 584	2.268.960,42 €	2.208.370,82 €	-60.589,60 €
Nord LB, 249 841 004 6	8.533.936,41 €	8.391.429,08 €	-142.507,33 €
NRW.Bank, 351 262 009 1	10.377.217,91 €	10.175.172,89 €	-202.045,02 €
NRW.Bank, 351 262 006 7	2.869.743,66 €	2.760.793,73 €	-108.949,93 €
NRW.Bank, 351 262 007 5	12.534.590,43 €	12.061.561,25 €	-473.029,18 €
NRW.Bank, 351 262 008 3	7.880.841,82 €	7.619.110,22 €	-261.731,60 €
Spk Vest, 630 002 074 7	855.669,21 €	720.170,55 €	-135.498,66 €
NRW.Bank, 640 278 007 3	106.257,31 €	76.519,03 €	-29.738,28 €
Dexia Hypothekenb., 401 020 5	1.086.152,05 €	1.023.328,50 €	-62.823,55 €
Hypoth. Frankfurt, 549 552 201 7	245.303,80 €	- €	0,00 €
HSH Nordb. AG, 671 312 002 4	1.524.801,68 €	1.429.134,95 €	-95.666,73 €
Hypo Vereinsbank, 780 152 725	1.448.377,61 €	1.350.524,24 €	-97.853,37 €
UniCredit Bank AG, 152 665 09	1.008.068,10 €	981.729,63 €	-26.338,47 €
WL-Bank, 122 993 103	15.798.183,25 €	15.312.774,54 €	-485.408,71 €
WL-Bank, 122 993 100	3.700.896,56 €	3.525.206,52 €	-175.690,04 €
WL-Bank, 122 993 102	6.936.086,19 €	6.805.109,08 €	-130.977,11 €
NRW.Bank, (Gute Schule 2020)*	1.318.524,00 €	4.855.323,22 €	3.536.799,22 €
Zinsabgrenzung Darlehen öffentl.rechtl.	374.592,27 €	383.866,72 €	9.274,45 €
Zinsabgrenzung Darlehen privat- rechtl.	407.972,27 €	369.865,48 €	-38.106,79 €
	103.799.391,10 €	103.749.654,57 €	-49.736,53 €

*In 2017 ist der erste von vier Darlehensbeträgen (2,65 Mio. €) im Rahmen des Förderprogramms Gute Schule 2020 ausgezahlt worden. Dieser wird zunächst als Verbindlichkeit in der Bilanz ausgewiesen. Tilgungen und etwaige Zinszahlungen werden seitens des Fördergebers (Land NRW) direkt an die NRW.Bank geleistet. Der Kreis Recklinghausen erhält zum Ende eines jeden Jahres eine Mitteilung der NRW.Bank zum Stand der Kreditverbindlichkeit. Diese wird auf Basis der Mitteilung entsprechend angepasst.

4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

2.958.800,78 € (1.332.704,00 €)

Die Bilanzposition Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung beinhaltet den konsumtiv zu verwendenden Anteil am Darlehen Gute Schule 2020 zum Stand 31.12.2019.

4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

5.856.524,56 € (6.800.234,67 €)

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen beinhalten die Verbindlichkeiten für bereits erhaltene Lieferungen und Leistungen, für die eine Zahlung noch nicht erfolgt ist.

4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

21.924.043,52 € (2.980.953,14 €)

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen betragen zum Stichtag 31.12.2019 21,92 Mio. €. Nachfolgend werden die wesentlichen Bereiche dieser Bilanzposition aufgelistet:

Gegenüber der Vestische Straßenbahnen GmbH besteht eine Verbindlichkeit in Höhe des in 2019 nicht verausgabten Finanzierungsbeitrages von 8,64 Mio. €.

Bei der Abrechnung der Grundsicherung (4. Kapitel SGB XII) mit dem Bund wurde ein Teilbetrag des ersten Mittelabrufes 2019 (6,58 Mio. €) doppelt berücksichtigt. Im Jahresabschluss 2019 erfolgten die Korrekturbuchung des Ertrages sowie die Erfassung einer entsprechenden Verbindlichkeit gegenüber dem Bund.

Die kommunalfinanzierten Leistungen nach dem SGB II werden zu 50 % direkt mit den kreisangehörigen Städten über die Abrechnungsrichtlinie SGB II abgerechnet. Die höhere Wohngeldentlastung des Landes und der Rückgang bei den Kosten der Unterkunft führen zu einem Rückzahlungsbetrag gegenüber den kreisangehörigen Städten von 5,01 Mio. €. Dieser Sachverhalt wurde im Vorjahr den sonstigen Verbindlichkeiten zugeordnet. Aufgrund der thematischen Nähe zu den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen, erfolgte im Jahresabschluss 2019 eine Umgliederung.

4.7 Sonstige Verbindlichkeiten

18.508.398,54 € (28.049.520,23 €)

Zu den sonstigen Verbindlichkeiten zählen Verbindlichkeiten, die keiner der zuvor dargestellten Verbindlichkeitenpositionen zugeordnet werden können.

Hierzu zählen beispielsweise Gutschriften und Überzahlungen (4,62 Mio. €), die Verbindlichkeiten aus der Maßnahme „Gute Schule“ (4,18 Mio. €), offene Verwahrungen zum Jahreswechsel (2,92 Mio. €) sowie ein Anspruch des Zweckverbands Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe i. H. v. 2,16 Mio. €. Die große Abweichung zum Vorjahreswert resultiert im Wesentlichen durch die Verlagerung der Verbindlichkeiten aus der Abrechnungsrichtlinie SGB II (siehe Erläuterungen unter Bilanzpunkt 4.6 „Verbindlichkeiten aus Transferleistungen“). Diese betragen 2018 (14,10 Mio. €) und in 2019 (5,01 Mio. €).

4.8 Erhaltene Anzahlungen

5.701.535,99 € (2.311.816,94 €)

Unter der Bilanzposition werden erhaltene Anzahlungen ausgewiesen, die aus den Zuwendungen z. B. des Bundes oder des Landes für verschiedene Baumaßnahmen resultieren. Für die Baumaßnahme an der Kreisstraße K 6 wurden Zuwendungen in Höhe von 600 T€ gezahlt. 2019 entfällt ein wesentlicher Betrag der erhaltenen Anzahlungen auf Zuwendungen aus dem Kommunalförderungsgesetz (z. B. für die Baumaßnahme am Berufskolleg Ostvest in Datteln 3,08 Mio. €). Weiterhin werden hier die erhaltenen Anzahlungen aus Ersatzgeldern ausgewiesen. Die gem. § 31 Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW) vereinnahmten Ersatzgelder stellen Gelder von Dritten an den Kreis Recklinghausen dar, welche für ökologische Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen verwendet werden. Der Bestand der vereinnahmten Ersatzgelder zum 31.12.2019 beträgt rund 1,93 Mio. €.

5 Passive Rechnungsabgrenzung

4.515.714,85 € (1.745.449,82 €)

Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden gebildet, wenn Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag eingehen, die erst für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag einen Ertrag darstellen.

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Als wichtigen Bestandteil des Jahresabschlusses hat der Kreis eine Ergebnisrechnung zu erstellen. Nach § 39 KomHVO sind in der Ergebnisrechnung die Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres auszuweisen. Es handelt sich hierbei allerdings nicht wie bei der Bilanz um eine Zeitpunkt Betrachtung, sondern um eine Übersicht der Ertragslage für einen Zeitraum.

Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit setzt sich aus dem ordentlichen Ergebnis und dem Finanzergebnis zusammen. Das Jahresergebnis ergibt sich schließlich aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem außerordentlichen Ergebnis. Übersteigen die Erträge die Aufwendungen, so liegt ein Jahresüberschuss, im umgekehrten Fall ein Jahresfehlbetrag vor. Die Unterteilung der Aufwendungen und Erträge soll dem Jahresabschlussleser verdeutlichen, worin die Ursachen für das Jahresergebnis liegen.

Für den Kreis Recklinghausen stellen sich die Ertrags- und Aufwandspositionen wie folgt dar:

Ordentliche Erträge

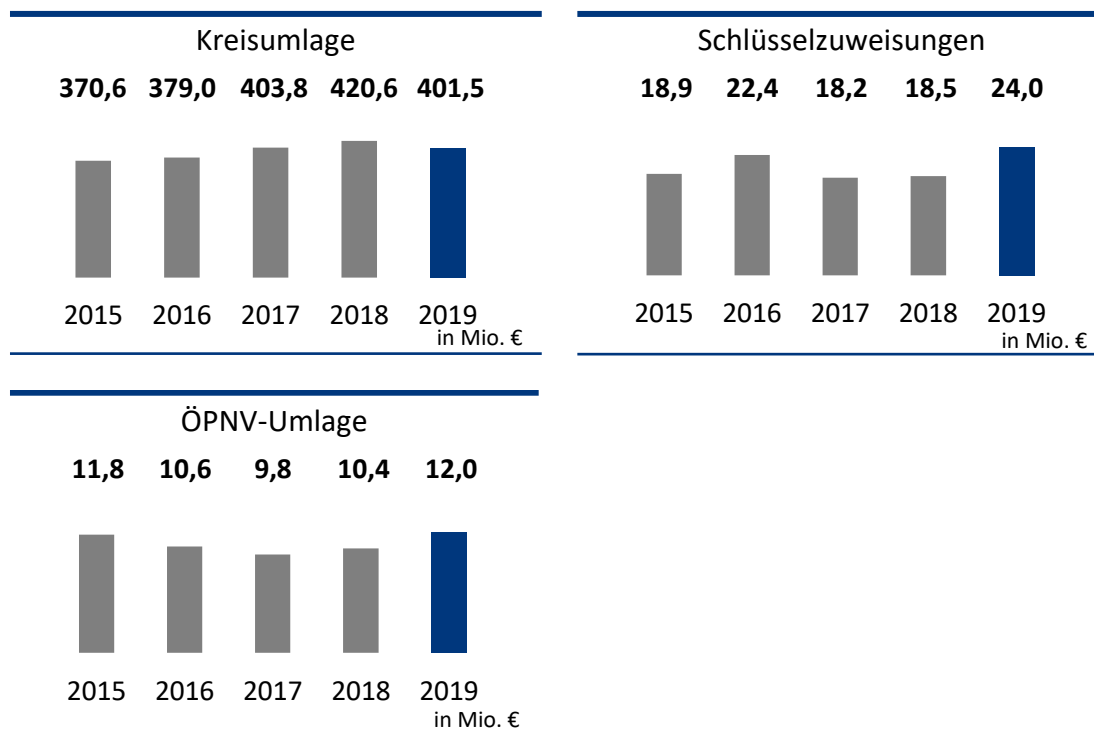
Erträge		Ist-Ergebnis
1	Steuern und ähnliche Abgaben	24.249.065,19 €
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	467.538.604,30 €
3	+ Sonstige Transfererträge	34.437.007,73 €
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.448.497,57 €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.566.173,87 €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	595.844.807,79 €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.678.262,18 €
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00 €
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00 €
10	= Ordentliche Erträge	1.180.762.418,63 €

Steuern und ähnliche Abgaben 24.249.065,19 € (23.625.455,09 €)

Im Bereich Steuern und ähnliche Abgaben wird lediglich die Wohngeldentlastung des Landes ausgewiesen. Das Ergebnis von 24,25 Mio. € übersteigt den fortgeschriebenen Planansatz um 954 T€.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen 467.538.604,30 € (468.281.673,60 €)

Die „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“ wurden im Haushalt 2019 mit einem fortgeschriebenen Ansatz in Höhe von 473,69 Mio. € veranschlagt. Das Ergebnis fällt mit 467,54 Mio. € um 6,15 Mio. € niedriger aus. Im Wesentlichen beinhalten die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen die Erträge aus der Kreisumlage (401,51 Mio. €), welche gem. § 56 Abs. 1 Kreisordnung NRW (KrO NRW) von den kreisangehörigen Städten erhoben wird. Weitere Positionen sind Erträge aus den Schlüsselzuweisungen des Landes (24,01 Mio. €), die ÖPNV-Umlage (12,00 Mio. €) zur Finanzierung des örtlichen Personennahverkehrs, sowie Erträge aus der Zuweisung der Schulpauschale (5,29 Mio. €). Darüber hinaus werden hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen von Bund, Land und den Gemeinden dargestellt. Diese betragen für 2019 7,36 Mio. €. Zudem wurden Zuwendungen und Zuweisungen des Bundes und des Landes in Höhe von 15,89 Mio. € vereinnahmt (z. B. für den Straßenbau). Im Vergleich zur Planung bedeutet dies eine Verringerung in Höhe von 6,70 Mio. €.



Sonstige Transfererträge 34.437.007,73 € (35.110.325,21 €)

Die „Sonstigen Transfererträge“ umfassen den Ersatz von gewährten sozialen Leistungen. Hierunter fallen beispielsweise Kostenbeiträge, Aufwandsersatz, Rückzahlungen von überzahlten Hilfeleistungen und übergeleitete Unterhaltsansprüche. Das Ergebnis liegt mit 34,44 Mio. € um 10,83 Mio. € über dem fortgeschriebenen Planansatz von 23,61 Mio. €. Von den 10,83 Mio. € entfallen 9,47 Mio. € auf den Bereich des Jobcenters. Hierbei handelt es sich allerdings nicht um tatsächliche Mehrerträge,

sondern lediglich um Ertragsverschiebungen, denn im Bereich der „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ verringerten sich die Erträge im gleichen Maße. Grund hierfür ist die Abrechnungssystematik mit dem Bund. So minimieren sich die Erstattungen des Bundes um die vereinnahmten Erträge aus Rückzahlungen und Erstattungen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 44.448.497,57 € (44.410.372,16 €)

Die Erträge aus „Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“ betragen im Jahr 2019 44,45 Mio. € und liegen damit 38,12 T€ über dem Vorjahresergebnis von 44,41 Mio. €.

Rund zwei Drittel der Erträge aus den „Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten“ ergeben sich aus den Erstattungen im Rahmen der Abfallwirtschaft (28,42 Mio. €).

Die Verwaltungsgebühren im Kfz-Wesen für Zulassungen, Ummeldungen und Änderungen liegen im Berichtsjahr 2019 bei 5,64 Mio. €. Des Weiteren fallen in diesen Bereich z. B. die Gebühren für Fahrerlaubnisse, Zulassungsbescheinigungen, verkehrsrechtliche Genehmigungen und die zwangsweise Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen in Höhe von zusammen 2,31 Mio. € an.

Die Gebühreneinnahmen für Fleisch- und Trichinenuntersuchungen in Schlachthöfen betragen ca. 5,22 Mio. €. Im Jahr 2019 wurden die nachträglich abgerechneten Gebühren für die Jahre 2014-2016 festgesetzt. Die daraus folgenden Erträge seitens der Schlachthöfe führten zu einer Budgetverbesserung.

Im Gesundheitsamt wurden in den Bereichen Gutachten und Stellungnahmen sowie Gesundheitsschutz 715 T€ vereinnahmt.

Privatrechtliche Leistungsentgelte 2.566.173,87 € (1.557.913,22 €)

Die Erträge aus „Privatrechtlichen Leistungsentgelten“ betragen 2,57 Mio. € und übersteigen den fortgeschriebenen Planansatz (1,20 Mio. €) um 1,37 Mio. €. Ursächlich für die hohe Abweichung ist eine Änderung der Abrechnungspraxis für die Altpapierentsorgung in der Abfallwirtschaft. Diese fand zum 01.07.2019 statt und war in der Haushaltsplanung 2019 nicht vorgesehen. Die privatrechtlichen Leistungsentgelte beinhalten ferner Mieten, Pachten und Nebenkosten (1,1 Mio. €).

Kostenerstattungen und Kostenumlagen 595.844.807,79 € (580.594.335,06 €)

Das Ergebnis der „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ beträgt 595,84 Mio. €. Es wird maßgeblich von den Erstattungen im Zusammenhang mit dem SGB II ge-

prägt. Exemplarisch werden die Rechnungsergebnisse der größten Bereiche dargestellt.

Bei den Bundeserstattungen für die SGB II-Leistungen sind das: die Regelleistungen für Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (267,97 Mio. €), die Eingliederungsmittel (68,21 Mio. €), der Bundesanteil an den Personal- und Verwaltungskosten (63,24 Mio. €), die Leistungsbeteiligung an den Unterkunftskosten inklusive der Erstattungen für Menschen mit Fluchthintergrund (75,66 Mio. €).

Darüber hinaus erfolgt auch der Ausweis der kommunalfinanzierten Erstattungen für SGB II-Leistungen. Hierzu zählen der kommunale Finanzierungsanteil an den Personal- und Verwaltungskosten (11,21 Mio. €) und die Leistungsbeteiligung nach der Abrechnungsrichtlinie SGB II (44,76 Mio. €).

Die größten Erträge außerhalb von Erstattungen im Zusammenhang mit dem SGB II entfallen auf die Bundesbeteiligung für die Grundsicherung nach dem 4. Kapitel SGB XII (50,34 Mio. €) und die Erstattungen aus der Inanspruchnahme der Kreisleitstelle (3,57 Mio. €).

In der Betrachtung zum Plan 2019 unterschreitet das tatsächliche Ergebnis den fortgeschriebenen Ansatz um 9,40 Mio. €. Diese Differenz ist aufgrund der Nettoabrechnung mit dem Bund im Bereich SGB II zu bereinigen (siehe Ausführungen zu „Sonstige Transfererträge“). Zusätzlich sinkt die Leistungsbeteiligung der kreisangehörigen Städte nach der Abrechnungsrichtlinie SGB II gegenüber dem Planansatz von 49,77 Mio. € um 5,01 Mio. €. Ursächlich hierfür ist der Rückgang bei den abrechnungsfähigen Nettoaufwendungen (siehe auch Erläuterungen zu den Transferaufwendungen).

Sonstige ordentliche Erträge **11.678.262,18 € (11.315.519,10 €)**

Das Jahresergebnis für die „Sonstigen ordentlichen Erträge“ beträgt im Haushaltsjahr 2019 11,70 Mio. €. Dies sind rund 0,36 Mio. € mehr als im Vorjahr. Die Summe setzt sich im Wesentlichen aus den Erträgen durch die Auflösungen von Personalrückstellungen (2,00 Mio. €) sowie den Erträgen aus den Buß- und Verwarngeldern (6,00 Mio. €) zusammen.

Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen	Ist-Ergebnis
11 - Personalaufwendungen	113.375.701,79 €
12 - Versorgungsaufwendungen	9.904.490,18 €
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.664.339,39 €
14 - Bilanzielle Abschreibungen	21.404.040,93 €
15 - Transferaufwendungen	889.800.105,28 €
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.055.303,62 €
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.168.203.981,19 €

Personalaufwendungen 113.375.701,79 € (111.413.654,64 €)

Der hier ausgewiesene Personalaufwand in Höhe von 113,38 Mio. € berücksichtigt alle Personalaufwendungen, die der Kreis für seine aktiven Beschäftigten zu erbringen hat. Die größten Positionen sind hierbei der Dienstaufwand für Beamtete (17,70 Mio. €, davon für die Vestische Arbeit 2,40 Mio. €) und die Vergütung der tariflich Beschäftigten (64,40 Mio. €, davon 22,00 Mio. € für die Vestische Arbeit).

Stellenplan				
Beamte*innen			Arbeitnehmer*innen	
Laufbahngruppe	Besoldung	Anzahl der Stellen in 2019	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen in 2019
Wahlbeamte	B07	1,00	E15	21,05
	B05	1,00	E14	32,69
Höherer Dienst	B02	1,00	E13	17,52
	A16	5,00	E12	52,28
	A15	13,00	E11	92,15
	A14	26,40	E10	123,88
	A13 (2.2)	14,00	E09c	322,85
	A13 (2.1)	17,50	E09b	118,93
Gehobener Dienst	A12	50,05	E09a	156,33
	A11	61,53	E08	146,36
	A10	118,44	E07	61,10
	A09 (2.1)	7,90	E06	91,39
	A09 (1.2)	52,29	E05	69,79
Mittlerer Dienst	A08	17,81	E04	9,03
	A07	6,28	E03	1,18
	A06	0,00	E02	59,08
	A05	0,00	E01	0,00
			S17	1,00
	Gesamt		393,20	S15
			S14	13,50
			S12	11,94
			S11b	23,84
			Gesamt	1.426,89

Versorgungsaufwendungen 9.904.490,18 € (10.593.658,46 €)

Die „Versorgungsaufwendungen“ in Höhe von rund 9,90 Mio. € setzen sich aus Beihilfen für ehemalige Beschäftigte (Versorgungsempfänger) und aus den Pensionsverpflichtungen (Versorgungskassenbeiträge an die Kommunale Versorgungskassen Westfalen) zusammen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

70.664.339,39 € (55.367.038,87 €)

Das Jahresergebnis für „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ beträgt im Haushaltsjahr 2019 70,66 Mio. € (+ 15,30 Mio. €). Hierin sind insbesondere Aufwendungen für die im Rahmen der Optionskommune erstatteten Verwaltungskosten an

die Städte in Höhe von 34,62 Mio. € (+ 3,55 Mio. €) enthalten. Die Kosten für Software und IT-Aufwendungen liegen 2019 bei 6,69 Mio. €. Der Aufwand für die Instandhaltung des Infrastrukturvermögens liegt bei 4,79 Mio. €. Im Hochbaubereich werden Instandhaltungsaufwendungen in Höhe von 3,64 Mio. € ausgewiesen. Im Berichtsjahr wurden 3,78 Mio. € für die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen sowie 3,59 Mio. € für Nebenkosten Gebäude aufgewendet. Der Kreis Recklinghausen hat zudem im Berichtsjahr 2019 Erstattungen aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen in Höhe von 5,79 Mio. € insbesondere für den Breitbandausbau geleistet. Die Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen werden 2019 mit 1,00 Mio. € ausgewiesen.

Bilanzielle Abschreibungen

21.404.040,93 € (14.870.764,78 €)

„Bilanzielle Abschreibungen“ drücken den Werteverzehr im Anlage- und Umlaufvermögen aus. Zum 31.12.2019 beträgt die Summe der Abschreibungen 21,40 Mio. €. Eine genauere Aufschlüsselung des Werteverzehrs kann dem Anlagenspiegel entnommen werden. Eine Begutachtung des Daches und der Fenster des Kreishauses hat in 2019 ergeben, dass diese stark sanierungsbedürftig sind. Hierfür wurde eine Korrektur des Bilanzwertes in Höhe von 4,47 Mio. € vorgenommen. Insgesamt betragen die Aufwendungen für Wertveränderungen bei Sachanlagen im Jahr 2019 5,22 Mio. €.

Transferaufwendungen

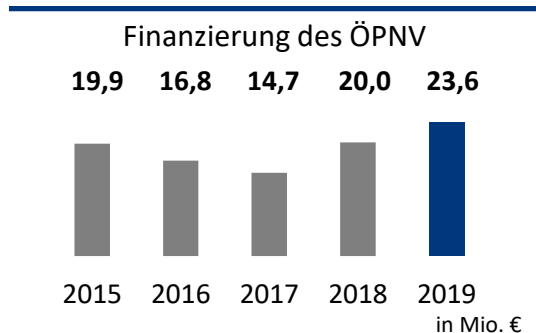
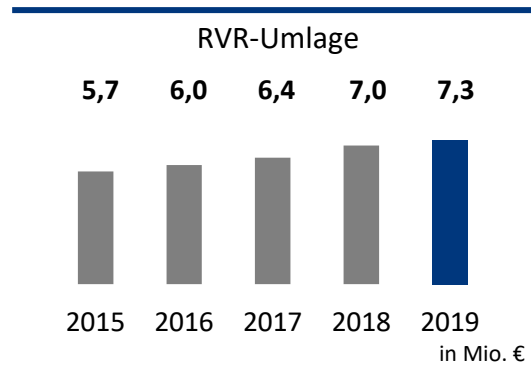
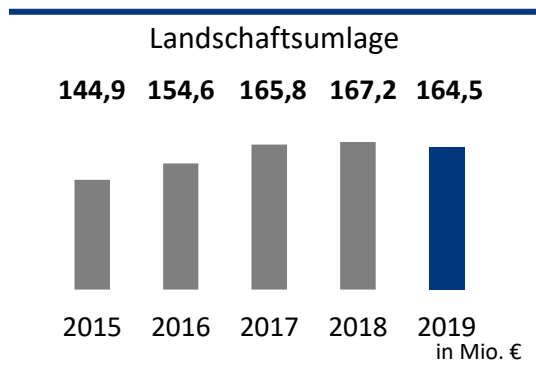
889.800.105,28 € (869.839.641,39 €)

Die „Transferaufwendungen“ setzen sich aus verschiedenen Sozialleistungen, allgemeinen Umlagen an Gemeindeverbände und Zuschüsse für laufende Zwecke zusammen. Mehr als die Hälfte der Transferaufwendungen entfallen auf das Jobcenter. Hier werden die Auszahlungen des ALG II und des Sozialgeldes (276,45 Mio. €), die Gewährung von Unterkunftskosten (182,79 Mio. €) und die Leistungen für die Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt (68,38 Mio. €) dargestellt.

Weitere Transferaufwendungen im Sozialbereich sind die Leistungen nach dem vierten Kapitel SGB XII (52,40 Mio. €), die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (7,22 Mio. €) die ambulante und stationäre Krankenhilfe (6,94 Mio. €), die Hilfe zur Pflege (30,99 Mio. €) sowie die bewohnerorientierten Aufwendungszuschüsse (2,75 Mio. €).

Darüber hinaus hat der Kreis Recklinghausen Umlagen an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (164,48 Mio. €) und den Regionalverband Ruhr (7,29 Mio. €) zu leisten. Ferner entfallen (23,62 Mio. €) auf die Finanzierung des ÖPNV und SPNV.

Das Ergebnis der Transferaufwendungen beträgt 889,80 Mio. €. Es liegt 16,67 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz 2019 von 906,47 Mio. €.



Sonstige ordentliche Aufwendungen 63.055.303,62 € (59.983.693,71 €)

Das Jahresergebnis für die „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ beträgt im Haushaltsjahr 2019 63,06 Mio. € (2018: 59,98 Mio. €). Der größte Anteil entfällt mit einem Wert von 33,16 Mio. € auf die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Dienstleistungen, insbesondere für die Abfallbeseitigung (28,86 Mio. €) und für den Schulbereich in Höhe von 2,62 Mio. € (u. a. Schülerfahrtkosten und Schulbudgets). Der Kreis Recklinghausen hat im Berichtsjahr 2019 außerdem ca. 3,32 Mio. € für Mieten und Pachten von Gebäuden aufgewendet. Darüber hinaus ergeben sich die „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ aus den Aufwendungen für Gerichts- und ähnliche Gebühren (1,50 Mio. €).

Unter den „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ werden auch die Wertberichtigungen auf das Umlaufvermögen dargestellt. Diese betragen im Jahr 2019 11,10 Mio. € (Erlass, Kleinbetragsausgleich, Wertkorrekturen bei Forderungen). Dies bedeutet einen Rückgang gegenüber 2018 um 1,29 Mio. €.

Finanzergebnis

	Ist-Ergebnis
19 + Finanzerträge	2.185,57 €
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.408.518,56 €
21 = Finanzergebnis	-4.406.332,99 €

Finanzerträge

2.185,57 € (5.680,10 €)

Der Kreis Recklinghausen hat Zinserträge aus der Festgeldanlage des Erbschaftsfonds in Höhe von 2.186 € erwirtschaftet. Hierzu zählen insbesondere der Erbschaftsfond und die Festgeldanlagen der „Zukunftsinvestitionen Kreis Recklinghausen“ – der sog. ZIRE-Mittel sowie der Ersatzgelder.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

4.408.518,56 € (4.598.739,26 €)

Im Berichtsjahr 2019 entstehen Zins- und sonstige Finanzaufwendungen in Höhe von 4,40 Mio. €. Diese resultieren überwiegend aus den Kreditverpflichtungen des Kreises für Kredite aus Investitionstätigkeit (siehe Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von Kreditinstituten).

Erläuterungen zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung sind nach § 3 KomHVO die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und Auszahlungen getrennt voneinander nachzuweisen. Um die Finanzrechnung zu erstellen, werden alle Ein- und Auszahlungen den entsprechenden Komponenten der Finanzrechnung zugeordnet.

Die Finanzrechnung gliedert sich in folgende Teilrechnungen:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
./. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
= Saldo aus Investitionstätigkeit

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
+ Saldo aus Investitionstätigkeit
= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag

Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen
+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung
./. Tilgung und Gewährung von Darlehen
./. Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag
+ Saldo aus Finanzierungstätigkeit
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln
+ Bestand an fremden Finanzmitteln
= Liquide Mittel

In der Finanzrechnung entsprechen die Ein- und Auszahlungsarten in der Gruppe "Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit" inhaltlich weitgehend den Ertrags- und Aufwandsarten der Ergebnisrechnung (vgl. Aufgliederung und Erläuterung aller Posten der Ergebnisrechnung), da die Erträge und Aufwendungen in der Regel auch zahlungswirksam sind.

Der Kreis Recklinghausen hat eine Gesamtfinanzzrechnung und ebenso alle Teilfinanzrechnungen diesem Jahresabschluss beigelegt.

Die folgende Erläuterung umfasst den investiven Bereich der Finanzrechnung. Auf die Abbildung der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurde verzichtet. Die Differenzen zwischen dem Ergebnishaushalt und dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit sind unter anderem durch Auflösungen und Zuführungen bei Sonderposten und Rückstellungen und der Verbuchung von aktivierten Eigenleistungen, den Abschreibungen sowie den Wertberichtigungen auf Forderungen begründet.

Einzahlungen

Einzahlungen	Ist-Ergebnis
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.773.084,00 €
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	664.945,56 €
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.438.029,56 €

Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Bei der Position Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen entfallen die wesentlichen Beträge im Berichtsjahr 2019 auf die Schulpauschale (5,29 Mio. €), die Investitionszuschüsse (3,34 Mio. €) und den Zuwendungen aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz für die Baumaßnahme Gebäude 2 am Berufskolleg Ostvest Datteln (2,74 Mio. €). Die Zuwendungen vom Bund und den Gemeinden für die investiven Anschaffungen im Jobcenter betragen 943 T€.

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

Die Position Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen beinhaltet den Verkauf von Grundstücken und beweglichen Vermögensgegenständen. Im Jahr 2019 wurde der Kreisjugendzeltplatz in Haltern am See verkauft.

Auszahlungen

Auszahlungen	Ist-Ergebnis
24 - für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	391.485,14 €
25 - für Baumaßnahmen	8.402.549,20 €
26 - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.626.742,39 €
27 - für den Erwerb von Finanzanlagen	991.000,00 €
29 - sonstige Investitionsauszahlungen	25.400,00 €
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.437.176,73 €

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Im Berichtsjahr wurden im Rahmen von Straßenbaumaßnahmen Grundstücke für die Kreisstraße K 6 in Marl (197 T€) und die Kreisstraße 12 in Datteln (120 T€) erworben. Weitere Grundstückskäufe erfolgten aus den vereinnahmten Ersatzgeldern.

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Die Auszahlungen für Baumaßnahmen beziehen sich auf Tief- und Hochbaumaßnahmen. Wesentliche Auszahlungsbeträge ergeben sich durch den Aus- und Umbau der K 6 in Marl (1,04 Mio. €) und die Maßnahme Gradientenanhebung an der K 41 in Dorsten (254 T€). Im Hochbaubereich betreffen die größten Beträge die Sanierung des Gebäudes 2 am Berufskolleg Ostvest Datteln (2,85 Mio. €), die Sanierung der Sporthalle am Berufskolleg Kuniberg (2,05 Mio. €), die Sanierung des Kreishauses (856 T€) sowie die Sanierung des Gebäudes 1 am Hans-Böckler Berufskolleg, Dependence Haltern (611 T€).

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen sind im Jahr 2019 Auszahlungen in Höhe von 4,62 Mio. € getätigt worden. Im Rahmen des Förderprogramms Gute Schule 2020 wurden 2019 Vermögensgegenstände (z. B. PCs, Notebooks, Lehrerarbeitsplätze, Servertechnik und interaktive Tafeln in den Berufskollegs) im Wert von 745 T€ angeschafft.

Im Rahmen des regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms hat das Berufskolleg Ostvest Datteln Vermögensgegenstände im Wert von 169 T€ für die Bereiche Elektrotechnik, Kfz-Technik, zukunftsorientierte Fachinformatik und Lernfabrik 4.0 angeschafft. Beim Max-Born-Berufskolleg wurden im Berichtsjahr 3-D-Drucker und Vermögensgegenstände für das Kompetenzzentrum für Gesundheitsberufe im Gesamtwert von 171 T€ beschafft.

Für die Ausstattung des Jobcenters wurden im Berichtsjahr 2019 Auszahlungen in Höhe von 963 T€ vorgenommen. In der Leitstelle wurden Vermögensgegenstände im

Wert von 125 T€ angeschafft. Für die Anschaffung von EDV-Technik und Software wurden im Berichtsjahr 2019 Ausgaben in Höhe von 461 T€ gebucht. Bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung entfallen Auszahlungen in Höhe von 1,85 Mio. € auf die geringwertigen Wirtschaftsgüter (bis 800 €), im Bereich Jobcenter wurden geringwertige Wirtschaftsgüter in Höhe von 835 T€ angeschafft.

Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Im Jahr 2019 wurde die Einlage bei der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft mbH (VGV) um 991 T€ erhöht.

Sonstige Investitionsauszahlungen

In den Vorjahren hat der Kreis Recklinghausen Zuwendungen vom VRR für den behindertengerechten Umbau von Bushaltestellen an Kreisstraßen erhalten. Ein kleiner Teil dieser Zuwendungen wurde zurückgezahlt.

Anlagen

Anlagenpiegel

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten										Abschreibungen/Wertberichtigungen				Buchwert	
	Stand am 31.12.18	Zugänge	Abgänge	Umbuchun- gen im Haushalts- jahr	Stand am 31.12.19	Kumulierte Abschreibungen zum 31.12. des Vorjahres	Abschreibun- gen im Haus- haltsjahr	Zuschrei- bungen im Haushalts- jahr	Abgang AfA im Haus- haltsjahr	Kumulierte Abschreibungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	Restbuchwert 31.12.19	Restbuchwert 31.12.18				
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	11	12	13				
1. Immaterielle Vermö- gensgegenstände	4.900.272,38	387.473,95	0,00	5.865,50	5.293.611,83	-3.373.495,94	-396.984,48	0,00	0,00	-3.770.480,42	1.523.131,41	1.526.776,44				
2.1.1 Grünflächen	4.499.662,96	0,00	0,00	0,00	4.499.662,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.499.662,96	4.499.662,96				
2.1.2 Ackerland	78.716,08	0,00	0,00	-755,35	77.960,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77.960,73	78.716,08				
2.1.3 Wald, Forsten	100.710,86	0,00	0,00	0,00	100.710,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.710,86	100.710,86				
2.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke	948.285,10	1.642,90	0,00	755,35	950.683,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	950.683,35	948.285,10				
2.2.2 Schulen	187.194.137,45	0,00	0,00	5.504.469,55	192.698.607,00	-49.996.498,01	-4.288.331,12	0,00	0,00	-54.284.829,13	138.413.777,87	137.197.639,44				
2.2.4 Sonstige Dienst-, Ge- schäfts- und Betriebsge- bäude	68.539.646,26	0,00	0,00	0,00	68.539.646,26	-12.734.922,67	-5.623.772,37	0,00	0,00	-18.358.695,04	50.180.951,22	55.804.723,59				
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	24.147.111,21	327.006,29	-226,28	390,89	24.474.282,11	-250,00	0,00	0,00	0,00	-250,00	24.474.032,11	24.146.861,21				
2.3.2 Brücken und Tunnel	20.321.520,14	0,00	0,00	0,00	20.321.520,14	-6.960.650,94	-589.985,99	0,00	0,00	-7.550.636,93	12.770.883,21	13.360.869,20				
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrs- lenk.	135.938.807,28	7.364.607,92	0,00	576.864,32	143.880.279,52	-57.558.802,75	-5.875.923,79	0,00	0,00	-63.434.726,54	80.445.552,98	78.380.004,53				
2.3.6 sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.033.612,40	0,00	0,00	-29.378,65	1.004.233,75	-247.251,93	-31.575,42	0,00	0,00	-278.827,35	725.406,40	786.360,47				
2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	163.953,98	0,00	0,00	0,00	163.953,98	-12.702,58	-4.290,19	0,00	0,00	-16.992,77	146.961,21	151.251,40				
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	5.326,00	0,00	0,00	0,00	5.326,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.326,00	5.326,00				

2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	11.341.878,41	295.951,93	-33.912,88	313.671,16	11.917.588,62	-6.874.286,24	-818.378,81	0,00	33.909,88	-7.658.755,17	4.258.833,45	4.467.592,17
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.353.838,03	3.550.602,92	-62.046,30	196.437,21	38.038.831,86	-22.969.798,48	-3.774.798,76	0,00	58.074,63	-26.686.522,61	11.352.309,25	11.384.039,55
2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.686.742,05	8.890.169,59	0,00	6.568.319,98	7.008.591,66	-138.963,64	0,00	0,00	0,00	-138.963,64	6.869.628,02	4.547.778,41
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	55.004.445,35	991.000,00	0,00	0,00	55.995.445,35	-2.029,69	0,00	0,00	0,00	-2.029,69	55.993.415,66	55.002.415,66
3.2	Beteiligungen	1.450.532,60	0,00	0,00	0,00	1.450.532,60	-83.006,76	0,00	0,00	0,00	-83.006,76	1.367.525,84	1.367.525,84
3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.554.080,59	0,00	0,00	0,00	1.554.080,59	3.440,48	0,00	0,00	0,00	3.440,48	1.557.521,07	1.557.521,07
3.5	Ausleihungen	4.759.154,60	56.811,86	0,00	0,00	4.815.966,46	-1.800.603,05	0,00	0,00	-140.721,04	-1.941.324,09	2.874.642,37	2.958.551,55
	Gesamtsummen:	561.022.433,73	21.865.267,36	-96.185,46	0,00	582.791.515,63	-162.749.822,20	-21.404.040,93	0,00	-48.736,53	-184.202.599,66	398.588.915,97	398.272.611,53

Forderungsspiegel

Forderungsspiegel (Stand: 31.12.2019)					
Art der Forderung	Gesamtbetrag	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag
	des	bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	des
	Haushaltsjahres				Vorjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Ford. u. Ford. aus Transferleistungen	92.431.662,49	91.817.344,85	71.099,64	543.218,00	73.294.538,70
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	234.587,89	232.822,12	1.765,77	0,00	405.283,84
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	10.412.046,39	10.412.046,39	0,00	0,00	5.584.191,81
Summe aller Forderungen	103.078.296,77	102.462.213,36	72.865,41	543.218,00	79.284.014,35

Verbindlichkeitspiegel

Verbindlichkeitspiegel (Stand: 31.12.2019)					
Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag des Haushaltsjahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres
	EUR	bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	> als 5 Jahre EUR	EUR
	1	2	3	4	5
1. Anleihen					
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
2.1 von verbundenen Unternehmen					
2.2 von Beteiligungen					
2.3 von Sondervermögen					
2.4 vom öffentlichen Bereich					
2.4.1 vom Bund					
2.4.2 vom Land					
2.4.3 von Gemeinden (GV)					
2.4.4 von Zweckverbänden					
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich (inkl. Zinsab.)					
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen					
2.5 vom privaten Kreditmarkt (inkl. Zinsab.)					
2.5.1 von Banken u. Kreditinstituten*	103.749.654,57	12.414.164,50	7.531.212,94	83.804.277,13	103.799.391,10
2.5.2 von übrigen Kreditgebern					
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung					
3.1 vom öffentlichen Bereich	2.958.800,78	2.958.800,78			1.332.704,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt					
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen					
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.856.524,56	5.856.524,56	0	0	6.800.234,67
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	21.924.043,52	21.924.043,52	0	0	2.980.953,14
7. Sonstige Verbindlichkeiten	18.508.398,54	18.508.398,54	0	0	28.049.520,23
8. Erhaltene Anzahlungen	5.701.535,99	5.701.535,99	0	0	2.311.816,94
9. Summe aller Verbindlichkeiten	158.698.957,96	67.363.467,89	7.531.212,94	83.804.277,13	145.274.620,08
Nachrichtlich anzugeben:					
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten z.B. Bürgschaften					

* inkl. Verbindlichkeiten aus der Zinsabgrenzung

Rückstellungsspiegel

Rückstellungsspiegel 2019					
	31.12.2018	Zuführung	Auflösung	Inanspruchn.	31.12.2019
3.1 Pensionsrückstellungen	199.052.748,00 €	12.793.925,00 €	1.741.867,00 €	254.081,00 €	209.850.725,00 €
Pensionen	152.889.238,00 €	10.893.620,00 €	1.194.292,00 €	132.772,00 €	162.455.794,00 €
Beihilfe	46.163.510,00 €	1.900.305,00 €	547.575,00 €	121.309,00 €	47.394.931,00 €
3.2 Deponien und Altlasten	13.326.215,03 €	0,00 €	0,00 €	1.143.391,69 €	12.182.823,34 €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	947.398,35 €	8.000,00 €	0,00 €	56.943,94 €	898.454,41 €
Tiefbau	947.398,35 €	0,00 €	0,00 €	56.943,94 €	890.454,41 €
Hochbau	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umwelt	0,00 €	8.000,00 €	0,00 €	0,00 €	8.000,00 €
3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 4 und 5 KomHVO NRW	30.646.769,27 €	3.772.644,02 €	83.815,74 €	5.698.417,45 €	28.637.180,10 €
Rückstellung f. ausstehende Rechnungen	583.953,77 €	526.352,40 €	5.611,49 €	296.690,17 €	1.224.065,10 €
Rostasche-Verwertung*	416.060,59 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Rückstellung f. Prozessrisiken	658.539,33 €	529.884,54 €	0,00 €	288.752,66 €	899.671,21 €
Personalüberleitung GKD	4.218.160,00 €	193.994,00 €	0,00 €	272.289,00 €	4.139.865,00 €
Urlaub u. Überstunden	6.420.439,67 €	48.903,86 €	0,00 €	158.963,31 €	6.310.380,22 €
Altersteilzeit und Sabbatjahr	2.409.140,00 €	1.080.980,00 €	0,00 €	984.200,00 €	2.505.920,00 €
Rückstellung LOB	947.522,31 €	977.529,22 €	0,00 €	947.522,31 €	977.529,22 €
Rückstellung Unfallkassenbeiträge	20.000,00 €	0,00 €	0,00 €	20.000,00 €	0,00 €
Jahresabschlussprüfung FD 14	118.204,25 €	0,00 €	78.204,25 €	0,00 €	40.000,00 €
<i>nachrichtlich: verschoben**</i>	40.000,00 €	-	-	-	-
Rückstellung Prozessrisiken Westfleisch	11.974.749,35 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	11.974.749,35 €
Rückstellungen für Erstattungen der Option	2.880.000,00 €	415.000,00 €	0,00 €	2.730.000,00 €	565.000,00 €
Rückstellungssumme:	243.973.130,65 €	16.574.569,02 €	1.825.682,74 €	7.152.834,08 €	251.569.182,85 €

* Ab dem Jahresabschluss 2019 wird die Rückstellung "Rostasche-Verwertung" in der Zeile Rückstellung f. ausstehende Rechnungen dargestellt.

** Mit dem Jahresabschluss 2019 wurden aus der Rückstellung "Jahresabschlussprüfung FD 14" 40.000 € in die Zeile Rückstellung f. ausstehende Rechnungen verschoben.

Lagebericht

Allgemeine Angaben

Daten und Fakten zum Kreis Recklinghausen:

Der Kreis Recklinghausen ist der bevölkerungsreichste Kreis der Bundesrepublik Deutschland. Er umfasst große und mittlere Kommunen, ländliche und städtische, landwirtschaftliche sowie montanindustriell geprägte Gebiete.

Im Kreis Recklinghausen leben 614.137 Einwohner*innen (Stand 31.12.2019).

Die nachstehende Tabelle zeigt die amtlichen Bevölkerungszahlen zum 31.12.2019 für das gesamte Kreisgebiet. Sie basiert dabei auf einer Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf Basis des Zensus vom 09.05.2011.

Die Bevölkerung					Stand: 31.12.2019
	Fläche in km ²	Bevölkerung			Bevölkerung je km ²
		insgesamt	männlich	weiblich	
Stadt Castrop-Rauxel	51,7	73.343	35.673	37.670	1.419,2
Stadt Datteln	66,1	34.596	16.912	17.684	523,4
Stadt Dorsten	171,0	74.704	36.226	38.478	436,4
Stadt Gladbeck	36,0	75.610	36.781	38.829	2.102,0
Stadt Haltern am See	159,0	37.850	18.439	19.411	238,0
Stadt Herten	37,3	61.821	30.184	31.637	1.656,1
Stadt Marl	87,8	84.067	41.287	42.780	957,9
Stadt Oer-Erkenschwick	38,7	31.421	15.424	15.997	812,8
Stadt Recklinghausen	66,5	111.397	54.127	57.270	1.675,1
Stadt Waltrop	47,1	29.328	14.200	15.128	622,8
Kreis Recklinghausen (gesamt)	761,3	614.137	299.253	314.884	806,7



Der Kreis Recklinghausen hat eine Flächengröße von 761,31 km². Es ergibt sich zum 31.12.2019 eine Bevölkerungsdichte von durchschnittlich 806,7 Einwohnern pro km². Er gehört zum Regierungsbezirk Münster und ist Mitglied im Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) und im Regionalverband Ruhr (RVR).

Der Kreis Recklinghausen gliedert sich in zehn kreisangehörige Städte.

Datteln, Haltern am See, Oer-Erkenschwick, und Waltrop zählen zu den vier mittleren kreisangehörigen Städten. Die sechs Städte Castrop-

Rauxel, Dorsten, Gladbeck, Herten, Marl und Recklinghausen werden als große kreisangehörige Städte bezeichnet.

Der Kreis Recklinghausen ist vielfältig. Von der Industriezone des Ruhrgebiets zu den ländlichen Strukturen des Münsterlandes gibt es im Kreis Recklinghausen alle Facetten zu sehen und zu erleben. In der Region finden Einwohner und Besucher eine bunte Mischung aus kulturellen Angeboten – angeführt von den Ruhrfestspielen und dem Grimme-Preis über Kleinkunst und Kabarett bis zu Konzerten aller Art. Der Kreis Recklinghausen überrascht ebenfalls mit viel Grün und auch Wasser. Naturparks wie „die Haard“ und „die Hohe Mark“ laden zu Wanderungen, Ausritten sowie ausgiebigen Radtouren ein.

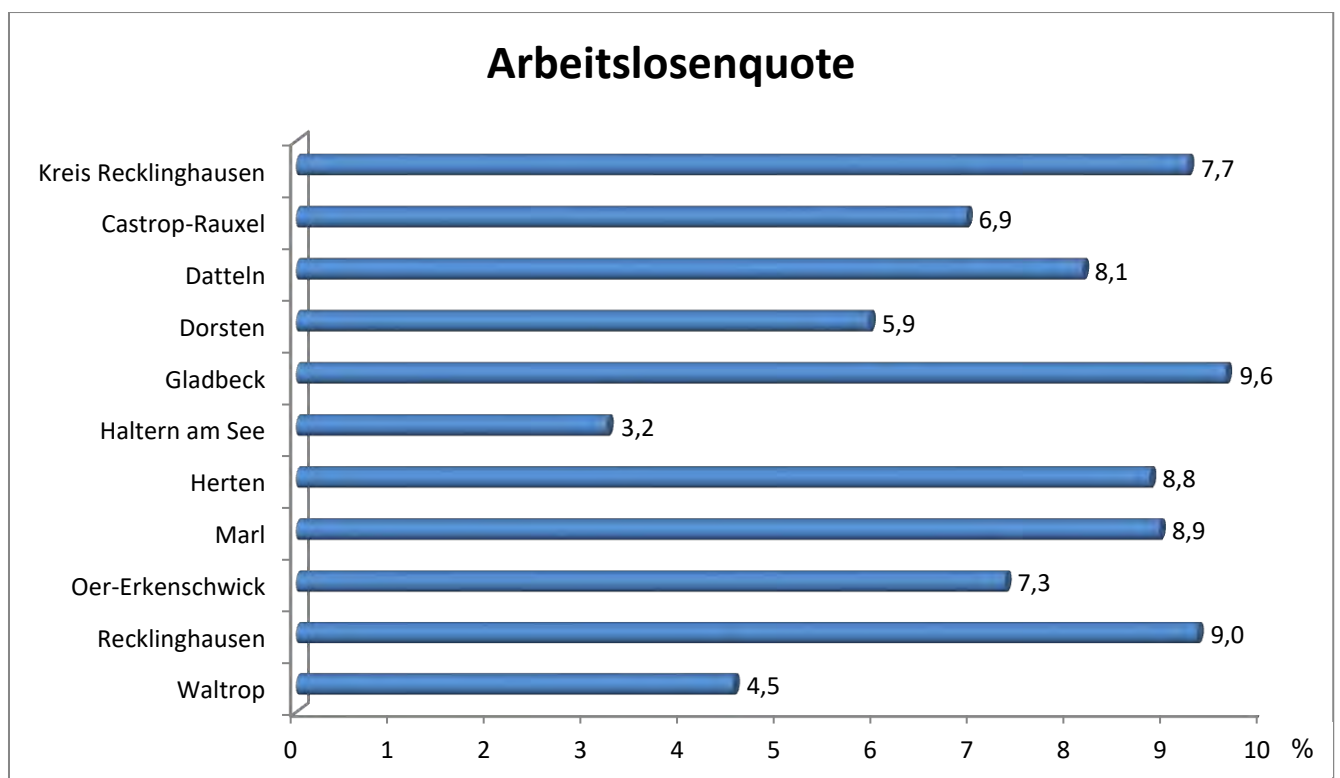
Die Kreisverwaltung Recklinghausen stellt das Straßenverkehrsamt, das Gesundheitsamt und das Veterinäramt. Auch ist die Kreisverwaltung zuständig für den Katastrophen-, Zivil-, und Feuerschutz, die Geodatenerhebung oder auch die Erziehungsberatung. Die elf Beratungs- und Infocenter Pflege gibt es schon seit über 20 Jahren im Kreis Recklinghausen.

Eine Besonderheit des Kreises Recklinghausen besteht auch darin, dass er seit dem 01.01.2012 alleiniger Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) ist. Er stellt damit eine sogenannte Optionskommune dar und nimmt die im SGB II geregelten Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende in alleiniger Trägerschaft, also ohne Beteiligung der Agentur für Arbeit, wahr. Dies erfordert eine enge Zusammenarbeit mit den zehn kreisangehörigen Städten.

Der Kreis ist in seiner Unternehmensstruktur geprägt vom Übergang der Industriezone des Ruhrgebiets zum ländlichen Raum des Münsterlandes. Steinkohlebergbau und die chemische Industrie hatten seine Entwicklung jahrzehntelang bestimmt. Nun findet ein Strukturwandel in der Region statt.

Die Arbeitslosenquote im Kreis Recklinghausen lag im Dezember 2019 mit 7,7 % weiterhin unter 10 Prozent. Die Arbeitslosenquote ist aber im Kreis nicht gleich verteilt, so dass sich eine Spannweite von 3,2% in Haltern am See bis 10,1% in Gladbeck ergibt. Die Arbeitslosenquote ist damit auch ein Spiegelbild der sich unterschiedlich auswirkenden Deindustrialisierung im Kreis. So ist die Arbeitslosigkeit in den eher ländlichen, nahe am Münsterland gelegenen Gebieten (bspw. Haltern am See, Dorsten, Waltrop) niedriger als in den ehemals stärker industriell geprägten Städten des Kreises

Die nachfolgende Abbildung zeigt die Arbeitslosenquoten in Prozent für Dezember 2019.



Geschäftsverlauf 2019

Nachstehend erfolgt eine Darstellung der wesentlichen Abweichungen des fortgeschriebenen Ansatzes zum Rechnungsergebnis 2019.

Im Bereich der Personalaufwendungen wurde der Planansatz um 11,34 Mio. € unterschritten. Hiervon entfallen 4,00 Mio. € auf das Jobcenter. Aufgrund von Umschichtungen findet hierdurch keine Ergebnisverbesserung statt, da der Minderaufwand abrechnungssystematisch zur Deckung von Mehraufwendungen im Jobcenter herangezogen wird. Durch Elternzeiten, vorzeitiges Ausscheiden aus dem Dienst, Fehlzeiten im Krankheitsfall sowie damit verbundene Fluktuation und längerfristige Stellenvakanzen, verzögerte oder entfallene Besetzungen von Projektstellen oder weiteren zusätzlichen Stellen wurden 6,00 Mio. € weniger verausgabt, als geplant. Die Minderaufwendungen bei den Zuführungen zur Beihilferückstellung für aktive Beamte und Versorgungsempfänger belaufen sich auf 1,22 Mio. €.

Im Bereich der Zentralen Aufgaben und Organisation ergeben sich unter anderem Mehrerträge in Höhe von 1,40 Mio. € durch Personalkostenerstattungen der Gemeinden. Dabei handelt es sich um Abfindungszahlungen vorangehender Dienstherren. Eine Versorgungslastenteilung wird fällig mit Dienstherrenwechsel bzw. bei Schwebefällen mit Pensionseintritt. Die Abfindungszahlungen sind in ihrer Höhe genau wie die Dienstherrenwechsel an sich nicht zu prognostizieren. Zusätzliche 500 T€ der Mehrerträgen entfallen auf Kostenumlagen. Die Mehraufwendungen bei Erstattungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 450 T€ sind überwiegend auf die Durchführung der Europawahl zurückzuführen.

Im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik ergibt sich eine Ergebnisverbesserung von 1,48 Mio. €. Die Mehrerträge erklären sich durch die Rückzahlungen eines Überschusses an die GKD, welcher nicht kalkulierbar ist. Die Minderaufwendungen beim Leasing sind durch eine Strategieänderung bezüglich der Serverinfrastruktur entstanden. Dabei wurden die neu zu beschaffenden Server gekauft, anstatt sie zu leasen. Außerdem konnte eine Reduzierung der Aufwendungen für Drucker durch eine Ausschreibung mit anderen Vertragskonditionen erzielt werden.

Im Bereich Ordnung ergibt sich vor allem durch eine Erhöhung der Fallzahlen in allen Bereichen eine Ergebnisverbesserung von 1,68 Mio. €. Unter anderem durch den Einsatz des sogenannten Panzerblitzers der Polizei sind die Bußgelder gestiegen. Bei der Einführung der eAkte sind darüber hinaus geringere Software- und IT-Aufwendungen entstanden.

Im Bereich Schule und Sport ergibt sich eine Ergebnisverbesserung in Höhe von 2,32 Mio. €. Die Bewirtschaftung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel erfolgt bei den Berufskollegs über Schulgirokonten. Auf Grund der Kooperationsvereinbarung wird den Schulen sowohl konsumtive als auch investive Bildungen von Haushaltsresten ermöglicht. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht. Außerdem wird bei der Schülerbeförderung der an die Vestische Straßenbahnen GmbH zu leistende Pauschalbetrag nach einem festgelegten Berechnungsschlüssel ermittelt. Der

tatsächlich zu leistende Pauschalbetrag war geringer. Auch bei der Lernmittelfreiheit wird der Haushaltsansatz nach einem festgelegten Berechnungsschlüssel ermittelt.

Im Jobcenter ergibt sich eine Ergebnisverbesserung von 4,72 Mio. € durch eine höhere Wohngeldentlastung sowie gesunkene Kosten der Unterkunft.

Schlussbilanz zum 31.12.2019

Die Vermögensstruktur – Aktiva

Langfristig gebundenes Vermögen	398.588.915,97 €
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.523.131,41 €
Sachanlagen	335.272.679,62 €
Finanzanlagen	61.793.104,94 €
Kurzfristig gebundenes Vermögen	261.695.185,13 €
Vorräte	1.577.320,01 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	103.078.296,77 €
Liquide Mittel	120.583.027,25 €
Aktive Rechnungsabgrenzung	36.456.541,10 €
Bilanzsumme Aktiva	660.284.101,10 €

Die Kapitalstruktur – Passiva

Eigenkapital	124.842.169,94 €
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	434.925.568,32 €
Sonderposten für Zuwendungen	114.069.276,22 €
Sonderposten für den Gebührenaussgleich	5.574.898,90 €
Sonstige Sonderposten	1.013.900,38 €
Mittel- und langfristige Rückstellungen	222.932.002,75 €
Mittel- und langfristige Verbindlichkeiten	91.335.490,07 €
Kurzfristiges Fremdkapital	100.516.362,84 €
Sonstige Rückstellungen	28.637.180,10 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.856.524,56 €
Übrige Verbindlichkeiten	61.506.943,33 €
Passive Rechnungsabgrenzung	4.515.714,85 €
Bilanzsumme Passiva	660.284.101,10 €

Kennzahlen

Kennzahlen zur Analyse der Bilanz und der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation dienen einer besseren Beurteilung der finanziellen Gesamtlage des Kreises Recklinghausen. Zwecks einer im Zeitablauf besseren Vergleichbarkeit werden die Kennzahlen nachfolgend seit dem Jahresabschluss 2015 dargestellt:

a) Bilanzkennzahlen	2019	2018	2017	2016	2015
Infrastrukturquote (Infrastrukturvermögen/ Bilanzsumme) x 100	17,93 %	18,75 %	20,42 %	22,18 %	22,74 %
Eigenkapitalquote II ((EK + Sonderposten für Zuwendungen)/ Bilanzsumme) x 100	36,18 %	36,40 %	32,21 %	31,37 %	30,38 %
Anlagendeckungsgrad II ((EK + Sonderposten für Zuwendungen + langf. FK) / Anlagevermögen) x 100	138,56 %	134,17 %	121,41 %	112,18 %	109,07 %
b) Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation	2019	2018	2017	2016	2015
Aufwandsdeckungsgrad (Erträge / Aufwand) x 100	101,08 %	103,82 %	102,15 %	101,59 %	101,87 %
Personalintensität (Personalaufwand / ordentl. Aufwand) x 100	9,71 %	9,93 %	9,69 %	9,77 %	10,12 %
Transferaufwandsquote (Transferaufwand / ordentl. Aufwand) x 100	76,17 %	77,52 %	77,79 %	77,46 %	78,09 %

Erläuterung:

Im Folgenden werden die oben dargestellten Kennzahlen kurz inhaltlich erläutert und dem Leser zudem dargestellt, wie die Ausprägung der jeweiligen Kennzahl für den Kreis Recklinghausen zu interpretieren ist.

Die **Infrastrukturquote** verdeutlicht das Verhältnis des Infrastrukturvermögens (insbes. der Kreisstraßen) zum Gesamtvermögen des Kreises.

Diese Kennzahl gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht. Es sind sachgerecht auch die Gebietsgröße der Gemeinde oder andere örtliche Besonderheiten bei der Bewertung dieser Kennzahl zu berücksichtigen (z. B. Bevölkerungsdichte je km² Siedlungsfläche, Topographie). Die Infrastrukturquote zeigt auf, wie viel des Gesamtvermögens in der Infrastruktur gebunden ist. Beläuft sich die Infrastrukturquote z. B. auf 25 %, so ist ein Viertel der gesamten Aktiva in der Infrastruktur gebunden. Da dieses Vermögen i. d. R. auf eine längerfristige Nutzung (z. B. Tunnel, Plätze, Straßen) angelegt ist, kann diese Quote oft nur sehr eingeschränkt verändert werden.

Die Quote beim Kreis Recklinghausen liegt zum 31.12.2019 bei 17,93 %. Sie ist im Vergleich zum Vorjahr (18,75 %) leicht gesunken.

Die **Eigenkapitalquote II** gibt Auskunft über die Kapitalstruktur des Kreises Recklinghausen.

Während bei der Kennzahl „Eigenkapitalquote I“ der Anteil der Eigenfinanzierung an der Gesamtfinanzierung angezeigt wird, wird bei der „Eigenkapitalquote II“ das wirtschaftliche Eigenkapital ins Verhältnis zum Gesamtvermögen gesetzt.

Je größer das Eigenkapital im Verhältnis zum Gesamtkapital ist, desto krisenfester gilt die Finanzierung und desto geringer ist die Abhängigkeit von Kreditinstituten / Banken. Die Eigenkapitalausstattung wird als Indikator für die kommunale Substanz bzw. die stetige Aufgabenerfüllung herangezogen, die bei hauswirtschaftlichen Fehlbeträgen für eine Deckung zur Verfügung steht. Kommunen verfügen in der Regel über Vermögen, das nur schwerlich bzw. überhaupt nicht veräußert werden kann oder darf, z. B. Brücken, Schulen, Wege etc. Dem Eigenkapital steht auf der Aktivseite der Bilanz zum Teil unveräußerbares Vermögen gegenüber, das in der Konsequenz nicht zur Befriedigung von Gläubigeransprüchen verfügbar ist. Die Eigenkapitalquote II liegt beim Kreis Recklinghausen zum 31.12.2019 bei 36,18 %. Das wirtschaftliche Eigenkapital beträgt demnach etwas mehr als ein Drittel des Gesamtvermögens.

Der **Anlagendeckungsgrad II** zeigt, zu welchem Anteil das bilanzierte Anlagevermögen durch langfristig zur Verfügung stehendes Kapital gedeckt ist und inwieweit somit die Finanzierung langfristig gebundener Vermögensgegenstände über langfristig gebundene Finanzierungsmittel sichergestellt ist. Er ist damit weiter gefasst als der ebenfalls in der betriebswirtschaftlichen Literatur zur Analyse der horizontalen Bilanzstruktur herangezogene Anlagendeckungsgrad I, der lediglich das Eigenkapital zum Anlagevermögen in Beziehung setzt.

Ein Anlagendeckungsgrad II von 100 % bedeutet, dass das Anlagevermögen zu 100% mit Eigenkapital und langfristigem Fremdkapital gedeckt ist. Damit ist die Finanzierung der langfristig gebundenen Vermögensgegenstände über langfristig zur Verfügung stehende Finanzmittel sichergestellt. Die so genannte „goldene Bilanzregel“ fordert einen Anlagendeckungsgrad II von mindestens 100 %. Je weiter der Anlagendeckungsgrad 2 über 100 % liegt, umso mehr ist neben dem Anlagevermögen auch das Umlaufvermögen durch langfristiges Kapital finanziert und damit - zumindest stichtagsbezogen - die Fähigkeit gegeben, fällig werdende Verbindlichkeiten fristgerecht bedienen zu können.

Ist das Anlagevermögen hingegen zum Teil kurzfristig finanziert (Anlagendeckungsgrad II unter 100 %) könnte ein privates Unternehmen bei Fälligkeit der kurzfristigen Verbindlichkeiten in Zahlungsschwierigkeiten geraten, da das Umlaufvermögen zur Deckung nicht ausreicht und das Anlagevermögen nicht so schnell liquidierbar ist.

Grundsätzlich sollte die Dauer der Kapitalbindung im Vermögen der Dauer der Kapitalüberlassung entsprechen.

Langfristig gebundenes Vermögen soll durch langfristiges Kapital, kurzfristig gebundenes Vermögen durch kurzfristiges Kapital finanziert sein. Beim Kreis Recklinghausen liegt der Anlagendeckungsgrad II am 31.12.2019 über dem Wert von 100 %, er beträgt im Berichtsjahr 138,56 %. Der Kreis Recklinghausen erfüllt also die „goldene Bilanzregel“. Es ist zudem ein stetiger Aufwärtstrend zu erkennen. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Quote erneut angestiegen, um 4,39 Prozentpunkte.

Der **Aufwandsdeckungsgrad** zeigt an, inwieweit die Aufwendungen durch Erträge gedeckt werden können und somit die Ertragskraft zur Bestreitung des Aufwands aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ausreicht. Im Berichtsjahr liegt der Aufwandsdeckungsgrad bei 101,08 % und damit decken die Erträge die Aufwendungen.

Die Kennzahlen **Personalintensität** und **Transferaufwandsquote** verdeutlichen den Anteil der Personalaufwendungen für das aktive Personal bzw. die Transferaufwendungen (soziale Leistungen und Landschaftsumlage) an den gesamten ordentlichen Aufwendungen.

Die Personalintensität gibt den Anteil der Personalaufwendungen am Gesamtaufwand wieder. Die Zielgröße liegt zwischen 9 - 12 %. Der Kreis Recklinghausen erreicht diesen Wert auch im Jahr 2019. Die Kennzahl Personalintensität beträgt im Berichtsjahr 9,71 %. Auch in den Vorjahren wurde diese Zielgröße erreicht.

Die Transferaufwandsquote ist gegenüber der Vorjahresquote leicht gesunken. Sie beträgt im Jahresabschluss 2019 rund 76,17 %. Die Transferaufwendungen bestimmen also weiterhin die Aufwendungen der Kreisverwaltung Recklinghausen in sehr hohem Umfang.

Zukünftige Entwicklung

Im Folgenden werden die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Haushaltsentwicklung beleuchtet.

Langfristiges Ziel des Kreises Recklinghausen ist es, rechtmäßige und geordnete haushaltswirtschaftliche Verhältnisse auch in Zukunft zu erhalten.

Bilanzielle Überschuldung abgebaut

Der Kreis Recklinghausen war bis Ende des Jahres 2011 bilanziell überschuldet. Neben dem gesetzlich vorgeschriebenen Haushaltssicherungskonzept beschloss der Kreistag verschiedene weitergehende Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung. Es handelt sich hierbei insbesondere um den „Regionalen HSK-Masterplan“ und das sogenannte „Fluktuationkonzept“.

Zwischenzeitlich verfügt der Kreis wieder über ein positives Eigenkapital. Vor dem Hintergrund der weiterhin äußerst prekären Finanzsituation der kreisangehörigen Städte hat der Kreistag beschlossen, den bisherigen Konsolidierungskurs unvermindert fortzusetzen. Das Haushaltssicherungskonzept wird auf freiwilliger Basis fortgeführt. Der „Regionale HSK-Masterplan ist in das Haushaltssicherungskonzept integriert worden.

Dieses „Sparpaket“ der Kreisverwaltung zeichnet sich durch hohe Kontinuität, Nachhaltigkeit sowie eine konsequente Umsetzung aus. Durch dynamische Aktualisierungen konnten die Konsolidierungsziele bisher unvermindert gehalten werden.

Der Verlauf der Haushaltswirtschaft des Kreises im Jahr 2019 fällt mit einem Rechnungsergebnis von 8,15 Mio. € positiver als geplant aus. Unter Berücksichtigung des für den Haushaltsplan 2019 eingeplanten Haushaltsfehlbedarfes in Höhe von rd. 14,90 Mio. € ergibt sich somit eine Gesamtverbesserung von rd. 23,05 Mio. €. Verantwortlich hierfür sind unter anderem Rückgänge bei den Sozialtransferaufwendungen, welche zum Zeitpunkt der Planung nicht vorhersehbar waren. Hierunter fallen beispielsweise Senkungen der Unterkunftskosten für Bezieher*innen von Arbeitslosengeld II. Vor diesem Hintergrund wird sich das Eigenkapital um rd. 8,15 Mio. € erhöhen.

Corona-Pandemie

Inwiefern diese Entwicklung im Jahr 2020 und den Folgejahren durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie beeinflusst wird, ist nur schwer prognostizierbar. Das Ergebnis des Koalitionsausschuss der Bundesregierung vom 03.06.2020 führt daher zu einer erheblichen Senkung des Kostenrisikos für den Haushalt des Kreises Recklinghausen. Insbesondere die beabsichtigte Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft von SGB II Bezie-

henden auf bis zu 75 % führt zu einer geschätzten jährlichen Entlastung des Kreishaushaltes in Höhe von ca. 48,00 Mio. €. Ebenso werden die im Koalitionsausschuss beschlossenen Hilfen für die Finanzierung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) ebenfalls zu haushalterischen Entlastungen für den Kreis Recklinghausen führen.

Damit sich die weiteren Auswirkungen der Corona-Pandemie nicht unmittelbar auf die kommunalen Haushalte auswirken, beabsichtigt das Land Nordrhein-Westfalen mit dem Erlass des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz [NKF-CIG]) den Kommunen haushaltsrechtliche Möglichkeiten zu geben, Corona bedingte Schäden aus den Haushalten zu separieren. Hierzu liegt ein entsprechender Gesetzesentwurf zum NKF-CIG vom 19.05.2020 vor.

Dieser Gesetzesentwurf sieht sowohl für das Haushaltsjahr 2020 als auch für die Haushaltsplanung 2021 Regelungen vor, die entstandenen und noch entstehenden haushalterischen Schäden bilanziell zu aktivieren und somit die Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich zu neutralisieren.

Dies führt zu einer erheblichen Risikominimierung der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Haushalte der Jahre 2020 und 2021.

Vor diesem Hintergrund und unter Berücksichtigung der im Jahresabschluss 2019 gebildeten Rückstellungen sind für die zukünftige Entwicklung der Finanzwirtschaft des Kreises keine besonderen Risiken erkennbar.

Konnexität

Der Kreis Recklinghausen konnte trotz gestiegener Transferaufwendungen im Jahr 2018 sowie 2019 einen Jahresüberschuss erwirtschaften. Dies bestätigt die gute Arbeit des Finanzbereiches des Kreises und beweist den Erfolg unterschiedlicher Spar- und Konsolidierungsmaßnahmen beim Kreis.

Trotz dieser positiven Entwicklung stand das Jahr 2019 beim Kreis Recklinghausen unter dem Thema „Konnexität“¹. So titelte die Recklinghäuser Zeitung in Ihrer Ausgabe vom 17. September 2019 angesichts der tags zuvor durch die Kreisverwaltung Recklinghausen in der Sitzung des Kreis Ausschusses vorgelegten Zahlen, „**500 Millionen Euro, die hätten helfen können**“.

Danach mussten aus dem Kreishaushalt Recklinghausen in den letzten zehn Jahren insgesamt rd. 500 Mio. € für Aufgaben ausgegeben werden, die von Bund und Land ohne bzw. ohne vollständigen finanziellen Ausgleich übertragen wor-

¹ Vgl. hierzu und im Folgenden Art. 78 Abs. 3 der Verfassung für das Land NRW.

den sind. Allein im Jahr 2018 betrug die Gesamtnettobelastung rd. 60,7 Mio. € und hat sich gegenüber dem Jahr 2008 mehr als verdreifacht. Mit allein rd. 85 % entfällt ein Großteil der Gesamtnettobelastung im Jahr 2018 auf die Hilfe zur Pflege (SGB XII). Dieser Trend setzt sich im Jahr 2019 fort. In dieser alarmierenden Bilanz sind die an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) im Kern für die Eingliederungshilfe für Menschen mit wesentlichen Behinderungen (SGB IX, XII) zu entrichtende Landschaftsumlage von rd. 164,5 Mio. € in 2019 (rd. 172,6 Mio. € im Jahr 2020; Steigerung 4,7 %) und die seit dem Jahr 2018 verlorenen Finanzmittel bei der „5 Mrd.-Entlastung“ (kumuliert fast 48 Mio. € in den Jahren 2018 bis 2021) im Rahmen der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung (SGB II) noch nicht einmal enthalten.

Die wesentlichen Kostentreiber im Jahr 2019 sind auch weiterhin die Sozialgesetzbücher II („Grundsicherung für Arbeitssuchende“), VIII („Kinder- und Jugendhilfe“), IX („Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen“) und XII („Sozialhilfe“), die vom Bund beschlossen, aber zu großen Teilen eben nicht finanziert werden. Grundlegende rechts- und finanzpolitische Schritte wie die Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung im Jahr 1995, die Reform der Grundsicherung für Arbeitssuchende im Jahr 2005, die vollständige Finanzierungsübernahme der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch den Bund seit dem Jahr 2014 oder die jährliche Entlastung der Kommunen von der Eingliederungshilfe in Höhe von 5 Mrd. € seit dem Jahr 2018 mit den „Übergangsmilliarden“ in den Jahren 2015 bis 2017 haben zwar temporär für finanzielle Entlastung gesorgt, das Grundproblem jedoch nicht ansatzweise lösen können. Das wird u. a. deutlich, wenn die Entwicklung der Bruttoausgaben für Sozialhilfe nach dem SGB XII mit den jeweiligen Entlastungswirkungen durch die Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung und der „Hartz IV“-Reform konfrontiert wird (vgl. Abb. 1).

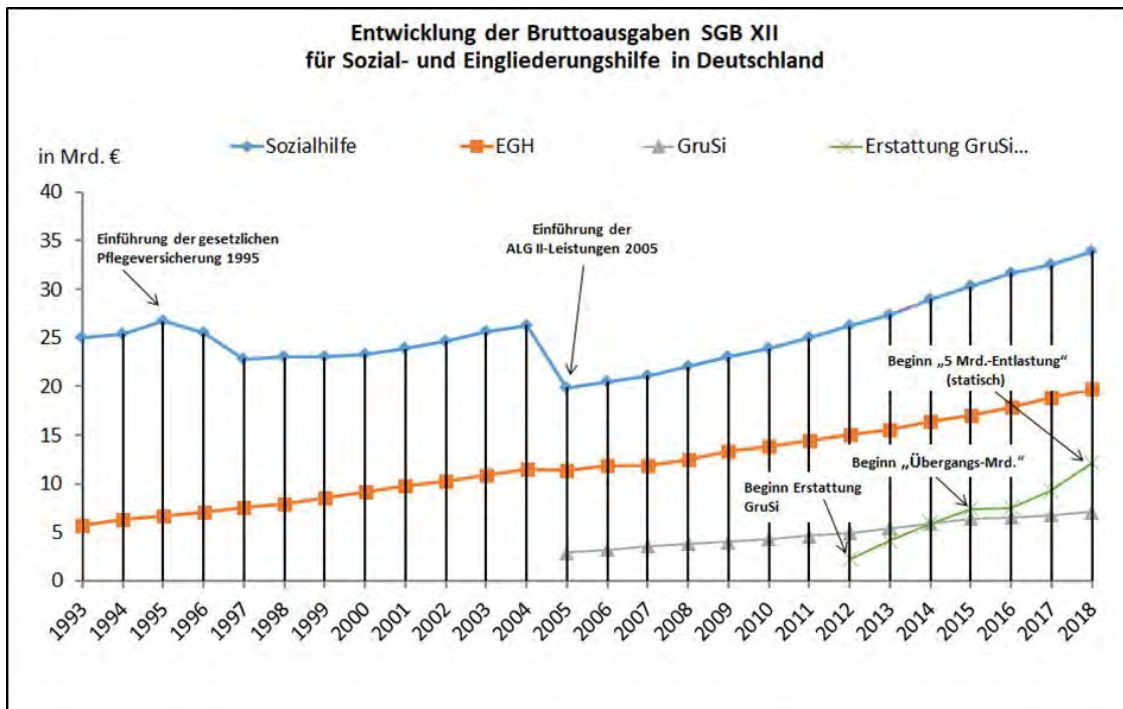


Abbildung 1: Bruttoausgaben für Sozialhilfe (SGB XII) in Deutschland²

Ein weiterer großer Kostenblock 2019 ist die Landschaftsumlage. Die beiden Landschaftsverbände haben als überörtliche Träger der Sozialhilfe die überwiegende Aufgaben- und Finanzverantwortung für die Eingliederungshilfe für Menschen mit wesentlichen Behinderungen. Diese soll helfen, die Folgen ihrer Behinderung zu mildern und sich in die Gesellschaft einzugliedern³.

Die jährliche Steigerung der „Grundlast“ in der Eingliederungshilfe an Fallzahl- und Fallkostensteigerungen beträgt allein im westfälisch-lippischen Landesteil erfahrungsgemäß rd. 80 bis 100 Mio. €. Für den Kreis Recklinghausen, der mit einem Anteil von 7,5 % als zweitgrößter Umlagezahler nach der Stadt Dortmund die Leistungen der Eingliederungshilfe maßgeblich mitfinanziert, bildet die an den LWL zu entrichtende Landschaftsumlage mit 164,5 Mio. € im Jahr 2019 einen der größten Aufwandsposten. Hier ist zu erwarten, dass spätestens im Jahr 2024 die Schallmauer von 200 Mio. Euro durchbrochen werden dürfte (vgl. Abb. 2).

Die bundesweiten Bruttoausgaben für Eingliederungshilfe haben sich im Jahr 2018 seit dem Jahr 1981 mehr als verzwölffacht und auf einen Betrag von fast 20 Mrd. € erhöht (vgl. Abb. 3). Etwa ein Viertel dieser Ausgaben entfällt auf NRW, und zwar in etwa je zur Hälfte auf den rheinischen und den westfälisch-lippischen Landesteil. Gemessen an den gesamten Bruttoausgaben für Sozialhilfe nach dem SGB XII in Deutschland wurde bereits im Jahr 2015 mehr als jeder zweite Euro für die Eingliederungshilfe ausgegeben⁴.

² Darstellung auf der Grundlage der Daten des Statistischen Bundesamtes; IT.NRW.

³ Vgl. § 53 SGB XII.

⁴ Vgl. Statistisches Bundesamt (Hrsg.), Eingliederungshilfe für behinderte Menschen 2013, Wiesbaden 2015

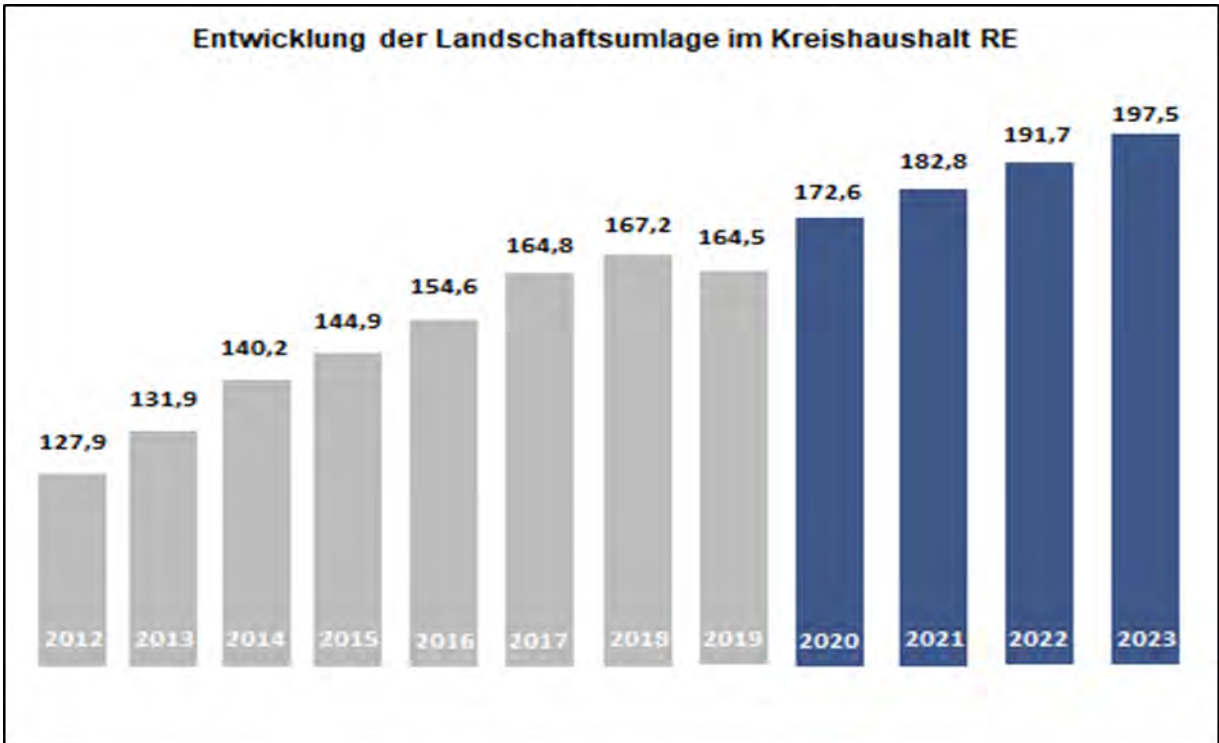


Abbildung 2: Voraussichtliche Entwicklung der Landschaftsumlage im Kreishaushalt Recklinghausen⁵

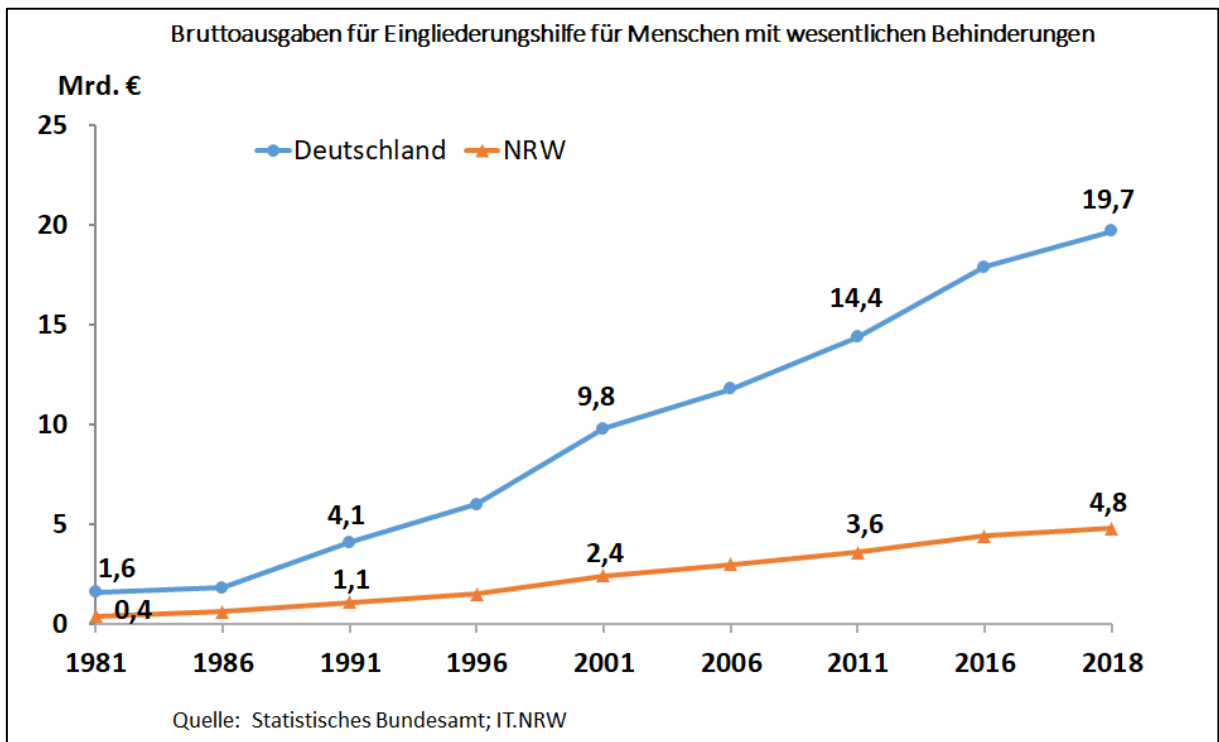


Abbildung 3: Entwicklung der Bruttoausgaben für Eingliederungshilfe in Deutschland und NRW⁶

⁵ Darstellung auf der Grundlage des Haushaltsplanes 2020 des Kreises Recklinghausen.

⁶ Darstellung auf der Grundlage der Daten von IT.NRW.

Für diese rasante Kostenentwicklung sind in erster Linie Einflüsse ursächlich, die von der kommunalen Ebene nicht gesteuert werden können. Zu nennen sind hier vor allem demografische und gesellschaftliche Faktoren sowie die nordrhein-westfälische Tarifbindung – etwa 80 % der Ausgaben in der Eingliederungshilfe entfallen auf Personalkosten, so dass insoweit auch die in den Einrichtungen der Eingliederungshilfe Beschäftigten von der allgemeinen Tarifentwicklung im öffentlichen Dienst profitieren.

Mangels bis heute vorliegender Finanzierungszusagen durch den Bund oder das Land NRW haben die beiden Landschaftsverbände mit je einer kreisfreien Stadt und je einem Landkreis aus beiden Landesteilen am 02. August 2019 Kommunalverfassungsbeschwerde erhoben und Konnexitätsverstöße durch das AG BTHG geltend gemacht.⁷

Im Hinblick darauf, dass der Stärkungspakt im Jahr 2021 endet und die zehn kreisangehörigen Städte Teilnehmer dieses sind, sollte der Bund bzw. das Land sich im Jahr 2021 stärker bzw. auskömmlich an den übertragenen Aufgaben beteiligen.

Jedwede Alternativen zum Abbau der kommunalen Altschulden werden auf Sicht ins Leere laufen, wenn beim Abbau alter Schulden durch weiterhin unterlassene Beteiligungen an kommunalen Soziallasten oder ungerechte Finanzverteilungsmodelle gerade in struktur- und sozialbelasteten Regionen fortlaufend neue entstehen.⁸

Der Kommentar der Recklinghäuser Zeitung zu der eingangs in Bezug genommenen Presseberichterstattung trug mit Blick auf die Anstrengungen der Kreisverwaltung Recklinghausen bei der Aufstellung ihres Konnexitätsregisters den Titel in dieser Kapitelüberschrift. „Wer nicht kämpft, hat schon verloren“ mag man dem entgegenhalten – der Wert der Zahlen des Kreises Recklinghausen liegt in erster Linie darin, dass sie vorliegen. In der Tat ist allerdings in Rechnung zu stellen, dass die Zahlen des Kreises zwar alarmierend ausfallen, allein jedoch nicht genug Schubkraft auslösen dürften, um sich in Berlin und Düsseldorf Gehör zu verschaffen. Zudem konnten in der Zuständigkeit des Kreises Recklinghausen zwar große Kostenblöcke unter den sozialen Leistungen wie die Hilfe zur Pflege, die Eingliederungshilfe für Menschen mit wesentlichen Behinderungen und die Kosten der Unterkunft und Heizung aufgerufen werden; demgegenüber fehlen jedoch die Leistungen in städtischer Zuständigkeit wie die Hilfen zur Erziehung, die Leistungen nach dem Kinderbildungsgesetz sowie nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Zudem wäre in jedem Fall die derzeit nicht dauerhaft gesicherte Finanzierung der Integration von Asylberechtigten und des Lebensunterhalts von geduldeten Flüchtlingen in den Blick zu nehmen.

⁷ Vgl. Az. VerfGH 42/19.

⁸ Zur Situation der Region Emscher-Lippe vgl. die aktuellen Ergebnisse der IW-Studie von Hüther/Südekum/Voigtländer (Hrsg.), Die Zukunft der Regionen in Deutschland. Zwischen Vielfalt und Gerechtigkeit, Köln 2019.

Es braucht daher mehr denn je einheitliche und gemeinsame Offensiven der kommunalen Ebenen in NRW mit den kommunalen Spitzenverbänden in NRW an der Spitze, die mit vereinfachten und auf das Wesentliche reduzierten Botschaften auf dynamische, dauerhafte und verteilungsgerechte Beteiligungen des Bundes an kommunalen Soziallasten hinwirken. Um die gesamten, nicht vollständig finanzierten Soziallasten des Kreises Recklinghausen abzubilden, wurde ein Arbeitskreis unter Beteiligung der kreisangehörigen Städte eingerichtet. Die Ergebnisse dieses Arbeitskreises werden voraussichtlich im Herbst 2020 im Kreistag vorgestellt und untermauern eine Forderung nach einer auskömmlichen Beteiligung an den Soziallasten durch den Bund bzw. das Land NRW.

Investitionen und Klima

Chancen ergeben sich für den Kreis durch Projekte wie die Kreishaussanierung oder durch technische Innovationen wie den Ausbau der Breitband- und Bildungsinfrastruktur. Insbesondere durch letztere Projekte könnten sich für den Kreis Recklinghausen positive Effekte für die Haushaltswirtschaft ergeben. Dies wäre der Fall, wenn sich derartige wirtschaftliche Entwicklungen z. B. positiv auf die Soziallasten des Kreises übertragen ließen. Darüber hinaus gehen solche Projekte oft mit erheblichen Fördermitteln von Bund und Land einher.

Zur Steuerung und Optimierung der Investitionstätigkeit des Kreises wurde am 27.05.2019 durch den Kreistag das Investitionsprogramm des Kreises Recklinghausen im Hoch- und Tiefbau (Vorlage Nr. 2019/030) beschlossen. Dieses Investitionsprogramm umfasst geplante Investitionen und Sanierungsmaßnahmen für die Jahre 2019 bis 2024. Wesentliche Zielsetzungen des Programms sind hierbei die Pflege und Erhalt einer guten Substanz, Erneuerung schlechter bzw. angegriffener Substanz, Erhalt des Kreisvermögens und die wirtschaftliche und zukunftsfeste Gewährleistung neuer Anforderungen. Zur Entlastung des Kreishaushaltes sieht der Beschluss des Investitionsprogrammes die ausschöpfende Inanspruchnahme von Drittmitteln vor. Hierbei handelt es sich im Besonderen um die Mittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz sowie dem Programm „Gute Schule 2020“.

In Anerkennung seiner Verantwortung gegenüber dem mit dem Klimawandel verbundenen Auswirkungen hat der Kreistag in seiner Sitzung am 23.09.2019 den Vestischen Klimapakt verabschiedet. Mögliche Handlungsfelder des Vestischen Klimapaktes sind neben anderen die Erhöhung der Nutzerquote des ÖPNV und Radverkehrs, Einsparungen von Energie und Wasser sowie Maßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft im Bereich Klima und Nachhaltigkeit. Mit Beschluss des Kreistages vom 25.11.2019 wurden bereits erste Maßnahmen und das weitere Vorgehen festgelegt. Aus der Umsetzung des Vestischen Klimapaktes ergeben sich Entwicklungschancen für die wirtschaftliche Situation der Region sowie Möglichkeiten, durch klimafreundliche Maßnahmen, unmittelbare Einsparungen für die Kreishaushalt zu erzielen.

Strukturwandel

Der Steinkohlenbergbau hat in Wirtschaft-, Arbeitsmarkt-, Sozial und Siedlungsstrukturen des Kreises Recklinghausen tiefe Spuren hinterlassen. Mit der Schließung der Zeche Prosper in Bottrop Ende 2018 ging die lange Geschichte des Steinkohlenbergbaus in der Emscher-Lippe-Region zu Ende. Aufgrund der massiven und noch anhaltenden Arbeitsplatzverluste im Bergbau hat der Kreis Recklinghausen eine geringe Erwerbsbeteiligung sowie hohe Arbeitslosen- und SGB II- Quoten. Die kommunalen Haushalte werden von hohen Sozialkosten dominiert und sind allein durch Einsparungen nicht zu sanieren.

Die Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region hat von daher höchste Priorität. Daran hängt die Zukunftsperspektive des Kreises und seiner Menschen. Arbeitsplätze führen zur Mehreinnahmen, zu geringeren Arbeitslosenzahlen und damit auch für den Kreis unmittelbar zur Aussicht auf geringere Belastungen für die vom Kreis zu finanzierenden Transferleistungen nach dem SGB II.

Die Region hat sich zum Ziel gesetzt, den Anschluss an die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung in Nordrhein-Westfalen in den nächsten Jahren und damit eine wichtige Voraussetzung für gute Lebensbedingungen zu schaffen. Die Region hat dazu unter dem Titel „Umbau21“ gemeinsame Ziele, Strukturen und Projekte definiert. Umbau21 wird unterstützt vom Land Nordrhein-Westfalen.

Die Aufgaben der regionalen Entwicklung werden vom Kreis in enger regionaler Abstimmung u. a. mit der WiN Emscher-Lippe GmbH wahrgenommen.

Schwerpunktthemen der regionalen Entwicklung sind Digitalisierung, Zirkulärwirtschaft, Chemie, Energie, Bildung und Arbeit sowie Realisierung von Ansiedlungsstandorten.

- Beispiel Digitalisierung: Der Kreis hat in Abstimmung mit den Städten einen Antrag zum Anschluss von unterversorgten Gebieten („Weiße Flecken“) und Schulen an das Glasfasernetz bei Bund und Land gestellt. Der Antrag wurde bewilligt. Das Vergabeverfahren wurde in 2017 gestartet. Im Laufe des Jahres 2020 soll der Ausbau erfolgt sein. Weiterhin wurde in 2016 zur Förderung der Digitalisierung in der Region Emscher-Lippe vom Land der Wettbewerb „Umbau21-Smart Region“ gestartet. Dabei wurden 14 Projekte ausgewählt, mit deren Hilfe die Potenziale der Digitalisierung in der Region gehoben werden sollen.
- Beispiel Gewerbestandorte: Der Kreis hat mit den Städten ein Konzept für Industrie- und Gewerbestandorte entwickelt. Darin enthalten sind neben newPark sechs großflächige Standorte, die in den nächsten Jahren realisiert werden sollen. Weiterhin ist eine interkommunale Flächenvereinbarung für das Kreisgebiet in Vorbereitung, in der z. B. die gemeinsame Umsetzung

weiterer Standorte oder die Übertragung von Flächenbedarfen zwischen den Städten geregelt werden wird.

- Beispiel newPark: newPark soll zu einem innovativem Industrieareal von landesweiter Bedeutung entwickelt werden. Auf dem Areal sollen mehrere tausend Arbeitsplätze entstehen. Am 18.05.2015 hat die Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH (VGV) die für den newPark vorgesehenen Flächen erworben. Die Mittel wurden der VGV durch den Kreis zur Verfügung gestellt. Weiterhin ist inzwischen durch Ablehnung der Nichtzulassungsbeschwerde durch das BVG Leipzig der Bau des ersten Dattelner Teilabschnitts der B474n sichergestellt. Damit sind zwei wichtige Voraussetzungen zur Umsetzung von newPark erfüllt.

Die intensiven Bemühungen um den Strukturwandel sind durchaus erfolgreich, müssen aber weiter fortgeführt werden. So ist die Beschäftigungsentwicklung im Kreis Recklinghausen in den letzten Jahren positiv verlaufen. Dies ist umso höher zu bewerten, als es in dieser Zeit durch die Schließung der Schachtanlagen General Blumenthal, Westerholt und Auguste Victoria zu massiven Arbeitsplatzverlusten gekommen ist.

Hohe Beschäftigungszuwächse gab es vor allem in den Wirtschaftsgruppen:

- Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz
- Logistik (Ansiedlung von Metro und Avarto in 2017)
- Industriennahe Dienstleistungen
- Erziehung und Unterricht
- Gesundheitswesen
- Heime und Sozialwesen
- Sonstige Dienstleistungen

In diesen Bereichen betrug die Zunahme der Beschäftigung allein in den letzten fünf Jahren rund 20.000.

Altlast WASAG

Derzeit erkennbare Risiken für die Haushaltswirtschaft des Kreises ergeben sich durch die zukünftig erforderlichen Sanierungsmaßnahmen des WASAG-Geländes in Haltern-Sythen.

Mit Datum vom 30.09.2016 hat das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW die ahu AG Wasser, Boden, Geomatik in Aachen beauftragt, eine zusammenfassende Ergebnisaufbereitung des am 10.11.2016 durchgeführten Länder- und Experten-fachgesprächs „Sanierung sprengstofftypischer Verunreinigungen im Grundwasser von großen Sprengstoff-Produktionsanstalten in Deutschland“ vorzulegen. Hintergrund des Fachgesprächs war eine von der Rüstungsaltlast der

WASAG in Sythen ausgehende Schadstofffahne, die sich in den Halterner Sanden ausgebreitet hat.

Mit Gutachten vom 11.05.2017 wurde der Endbericht dem Ministerium vorgelegt und mit Erlass vom 17.05.2017 dem Kreis Recklinghausen mit der Bitte um Beachtung übersandt.

Im Gutachten werden dem Kreis Recklinghausen Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen vorgeschlagen, die den ursprünglich geplanten Kostenrahmen weit übersteigen.

Mit Antrag vom 06.09.2017 hat der Kreis Recklinghausen beim Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV) einen Antrag auf Aufnahme in den Maßnahmenplan des AAV gestellt. Vom AAV wurde zwischenzeitlich signalisiert, dass eine Übernahme der Altlast WASAG beabsichtigt ist. In 2019 ist der Kreis Recklinghausen Eigentümer der Altlastenfläche WASAG geworden.

Zum 09.04.2020 hat der Kreis Recklinghausen mit dem AAV einen öffentlich-rechtlichen Vertrag abgeschlossen. Dieser beinhaltet unter anderem die Sanierungsuntersuchung, die Erstellung eines Sanierungsplans und eines Rückbaukonzeptes sowie die laufende Grundwassersicherung. Der Vertrag umfasst mit einer Laufzeit bis zum 30.06.2024 ein Gesamtvolumen von 5,2 Mio. €.

Die Übernahme bedeutet für den Kreis Recklinghausen, dass der AAV 80 % der Kosten für die Altlastensanierung übernimmt und dem Kreis Recklinghausen ein Eigenanteil in Höhe von 20 % verbleibt.

Der AAV wird jedoch nicht die dauerhafte Sicherung der Altlast übernehmen. Nach derzeitigen Erkenntnissen wird der AAV die Kostenübernahme nur für den Zeitraum der Errichtungsphase (geschätzte Dauer ca. 5 Jahre) übernehmen. Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten und Installation der Sanierungsanlagen muss der Kreis Recklinghausen die jährlichen Kosten alleine tragen. Die Höhe der jährlichen Betriebskosten ist abhängig von der Art und der Anzahl der Sanierungsanlagen und die Anzahl der Beobachtungsbrunnen. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass diese Anlagen dauerhaft betrieben werden müssen.

Eine Übernahme der Maßnahmen durch den AAV ist nicht zu erwarten. Auch eine Förderung der Maßnahmen durch das Land NRW oder die Bundesrepublik Deutschland ist derzeit nicht erkennbar.

Für die Rückstellungsbildung bzw. -erhöhung⁹ ist zunächst der Zeitraum der Errichtungsphase zugrunde gelegt worden, weil in dieser Zeit sowohl die Grundwassermessstellen gebaut, als auch die zukünftigen dauerhaften Sanierungsanlagen geplant werden. Erst nach Abschluss dieser Arbeiten, mit Beginn

⁹ Vergleiche Bilanzposition 3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten.

der Betriebsphase ist eine seriöse Schätzung der zukünftigen, dauerhaften jährliche Folgekosten möglich.

Für die Haushaltswirtschaft des Kreises besteht nach aktuellem Kenntnisstand zukünftig durch die zu erwartenden Ewigkeitskosten der Betriebsphase ein Risiko von erheblichen Auswirkungen auf einzelne Jahre.

Es kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden, wann nach der Errichtungsphase die jährlich zu erwartenden Betriebskosten ermittelt werden können. Sobald diese jedoch ermittelt werden können, droht dem Kreis ein massiver Eigenkapitalverlust. Die jährlich zu erwartenden Betriebskosten wären dann – ähnlich der aktuell ermittelten Kosten – aufwandswirksam und somit ergebnisverschlechternd in die Rückstellung einzubuchen.

Angaben zu den Mitgliedern des Verwaltungsvorstandes und des Kreistages nach § 95 Absatz 3 GO NRW

Der Landrat und der Kämmerer des Kreises Recklinghausen sowie alle Kreis-
tagsmitglieder sind gem. § 95 Absatz 3 GO NRW am Ende des Lageberichtes
namentlich zu erwähnen. Die Aufstellung hat zum Stand des Bilanzstichtages
und zum aktuellen Stand zu erfolgen. Ferner sind für diese Personen der aus-
geübte Beruf sowie deren Mitgliedschaften in Organen und anderen Kontroll-
gremien anzugeben.

Cay Süberkrüb	Landrat
	<ul style="list-style-type: none">• Mitglied im Verbandsrat des Lippeverbandes• Mitglied im Verbandsrat des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity• Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity• Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr• Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes• Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut Em-scher-Lippe• Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr• Mitglied der Gesellschafterversammlung der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH• Mitglied im Aufsichtsrat newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH• Mitglied im Aufsichtsrat der EKOCity GmbH• Mitglied im Aufsichtsrat der Vestische Straßenbahnen GmbH• Mitglied der Trägerversammlung der Arbeitsgemeinschaft Kreis Recklinghausen (SGB II)• Mitglied im Vorstand der Israel-Stiftung

Roland Butz	Kreisdirektor und Kämmerer
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity • Stellv. Mitglied der Trägerversammlung der Arbeitsgemeinschaft Kreis Recklinghausen (SGB II) • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes • Stellv. Mitglied im Aufsichtsrat der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut Emscher-Lippe • Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH

Alinaghi Borsu	Selbstständig
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Mitglied im Wahlausschuss für die Kommunalwahl 2014 • Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung • Mitglied der Finanzkommission • Mitglied der IT-Kommission

Elvira Aulich	Sachbearbeiterin
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Mitglied im Wahlausschuss des Kreises • Stellv. Mitglied im Personalausschuss • Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe • Mitglied in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinsame Kommunale Datenzentrale Recklinghausen • Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Seegesellschaft Haltern mbH • Mitglied der Gesellschafterversammlung der Recklinghäuser Lokalfunk Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Jens Bennarend	Studienrat
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Kreisausschuss • Vorsitzender des Ausschusses für Bildung • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Mitglied im Arbeitskreis für Schulentwicklung • Mitglied der IT-Kommission • Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut Emscher-Lippe
Josef Berkel	Landwirt
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Stellv. Mitglied Sozial- und Gesundheitsausschuss • Stellv. Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen • Mitglied im Arbeitskreis Planung (vest. Umweltzentrum) • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop • Mitglied im Abfallwirtschaftsverband EKOCity GmbH • Vertreter des Landesjagdverbandes im Landschaftsbeirat • Stellv. Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz
Hubert Börmann	Kaufmann
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Mitglied im Wahlausschuss für die Kommunalwahl 2014 • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr • Mitglied in der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity GmbH

- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop

Andreas Brausen	Wirtschaftsjurist
------------------------	--------------------------

- Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Radwegkaterkonzept
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr, Feuerschutz und Rettungswesen

Hilmar Claus	Chemotechniker
---------------------	-----------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Mitglied im Wahlausschuss Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Mitglied der Emscher-Lippe Konferenz
- Stellv. Mitglied im Polizeibeirat bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen

Karl-Heinz Dargel	Diplom-Ingenieur
--------------------------	-------------------------

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses

- Stellv. Mitglied im Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Recklinghausen
- Stellv. Mitglied im Personalausschuss
- Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung
- Mitglied der IT-Kommission
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinsame Kommunale Datenzentrale Recklinghausen
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
- Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins „Drogenberatung Westvest e.V Stellv.
- Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Walter Deckmann	Betriebswirt, Geschäftsführer
------------------------	--------------------------------------

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen

Christine Dohmann	Lehrerin
--------------------------	-----------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Mitglied der Finanzkommission
- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied des Arbeitskreises Schulentwicklungsplanung
- Stellv. Mitglied des Arbeitskreises Kreishaussanierung

Brigitte Droste	Selbstständige Pflegefachkraft
------------------------	---------------------------------------

- Mitglied im Ausschuss für Bildung

- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses
- Mitglied im Ausschuss für anzeigepflichtige Entlassungen der Agentur für Arbeit RE
- Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Stellv. Mitglied des Polizeibeirat bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
- Stellv. Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Reinhold Fischbach	Diplom-Ingenieur i.R.
---------------------------	------------------------------

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerke mbH
- Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

Uwe Fischer (nachrichtlich: Kreistagsmitglied seit dem 15.07.2019)	Chemikant
--	------------------

- Mitglied in der Finanzkommission
- Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Mitglied in der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Mitglied in der IT-Kommission
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Strukturverbesserung
- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr, Feuer- und Rettungswesen

Holger Freitag	Lehrer
-----------------------	---------------

- Mitglied im Ausschuss für Bildung

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
- Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins „Drogenberatung Westvest e.V.“
- Mitglied im Vorstand der Israel-Stiftung des Kreises Recklinghausen

Hans Josef Fromm	Kriminalbeamter a.D.
-------------------------	-----------------------------

- Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Personalausschuss
- Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
- Mitglied des Verbandsrats des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity

Bernd Goerke	Techniker
---------------------	------------------

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Personalausschuss
- Stellv. Mitglied der IT-Kommission
- Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
- Mitglied im Aufsichtsrat der Vestische Straßenbahnen GmbH

Fritz Gollenbeck	Technischer Angestellter
-------------------------	---------------------------------

- Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Personalausschuss

- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Betreibergesellschaft Silbersee II Halterns am See mbH
- Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Stellv. Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Dr. Sebastian Gräler	Rechtsanwalt
-----------------------------	---------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Personalausschuss
- Stellv. Mitglied der IT-Kommission
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Stellv. Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins „Drogenberatung Westvest e.V.“
- Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Seegesellschaft Haltern mbH

Georg Gunnemann	Kriminalbeamter a.D.
------------------------	-----------------------------

- Mitglied im Ausschuss für Verkehr, Feuer- und Rettungswesen
- Mitglied im Aufsichtsrat Vestische Straßenbahnen GmbH
- Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss / Unterausschuss -SGB II-
- Mitglied im Wahlausschuss des Kreises
- Stellv. Mitglied in der IT-Kommission
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied in der Finanzkommission

Lothar Hegemann	Rentner
------------------------	----------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Dat-

- teln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Vestische Straßenbahnen GmbH

Axel Heimsath	Industriefachwirt
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Kreisausschuss • Mitglied der Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop • Mitglied der Gesellschafterversammlung der Rettungsschule Vest • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity • Stellv. Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Ulrich Hempel	Dipl. Theologe
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsssausschusses • Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Personalausschuss • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe • Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Rettungsschule Vest • Mitglied im Vorstand der Israel-Stiftung des Kreises Recklinghausen

Martina Herrmann	Consultant
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Verkehr, Feuer- und Rettungswesen • Mitglied in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung

Heinrich Heymink	Verwaltungsangestellter / Landwirt
-------------------------	---

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses
- Stellv. Mitglied im Wahlausschuss
- Stellv. Mitglied der IT-Kommission
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Recklinghäuser Lokalfunk Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Rettungsschule Vest
- Mitglied im Vorstand der Israel-Stiftung des Kreises Recklinghausen
- Mitglied im Politischen Beirat Pflegekonferenz

Josef Hovenjürgen MdL	Abgeordneter
------------------------------	---------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Seegesellschaft Haltern mbH
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Michael Hülsmann	Angestellter Dipl.-Ing.
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Mitglied der IT-Kommission • Stellv. Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen

Maria Huxel	Oberstudienrätin a. D.
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Kreisausschuss • Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Mitglied im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung • Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe

Jörg Jedfeld	kaufm. Angestellter
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity • Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsbund Rhein-Ruhr • Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Betreibergesellschaft Silbersee II Haltern am See mbH • Mitglied im Aufsichtsrat der Vestische Straßenbahnen GmbH

Rüdiger Jurkosek (nachrichtlich: Kreistagsmitglied seit dem 09.09.2019)	Dipl. Sozialarbeiter
---	-----------------------------

- Mitglied im Wahlausschuss für die Kommunalwahl 2014
- Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Mitglied der IT-Kommission
- Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss

Michael Kamps (nachrichtlich: Kreistagsmitglied seit dem 15.05.2019)	Chemiefacharbeiter
--	---------------------------

- Stellv. Mitglied in der IT-Kommission
- Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes
- Stellv. Mitglied im Wahlausschuss des Kreises

Fani Kapetaniou	Kaufm. Angestellte
------------------------	---------------------------

- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Lisa Kapteinat MdL	Rechtsanwältin
---------------------------	-----------------------

- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Brigitte Kohl	Einzelhandelskauffrau
----------------------	------------------------------

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung

- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses
- Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
- Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
- Mitglied im Politischen Beirat Pflegekonferenz

Rolf Kohn	Verwaltungsangestellter
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Stellv. Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses • Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung • Mitglied im Politischen Beirat Pflegekonferenz

Silke Krieg	Unternehmensberaterin
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied der IT-Kommission • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr • Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz • Mitglied im Aufsichtsrat der Vestische Straßenbahnen GmbH

Winfried Heribert Kunert	Dipl.-Ing., techn. Angestellter
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsbund Rhein-Ruhr

- Stellv. Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen

Hans Peter Lassak	Erster Kriminalhauptkommissar a.D.
--------------------------	---

- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied im Aufsichtsrat der Vestische Straßenbahnen GmbH

Michael Levedag	Bauherren-Fachberater
------------------------	------------------------------

- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses
- Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Stellv. Mitglied der IT-Kommission
- Stellv. Mitglied der Finanzkommission

Elisabeth Linkmann	Einzelhandelskauffrau
---------------------------	------------------------------

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied im Wahlausschuss des Kreises
- Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsbund Rhein-Ruhr
- Mitglied im Vorstand der Israel-Stiftung des Kreises Recklinghausen
- Mitglied im Aufsichtsrat der Vestische Straßenbahnen GmbH
- Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins „Drogenberatung Westvest e.V.“

Claudia Ludwig	Kauffrau
-----------------------	-----------------

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr

Ralf Michalowsky	Dipl. Ökonom
-------------------------	---------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Mitglied der Finanzkommission

Martina Katja Moskau-Ruhnau	Podologin
------------------------------------	------------------

- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Im Wahlausschuss des Kreises

Hans-Peter Müller	Kfz-Elektriker
--------------------------	-----------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied im Personalausschuss
- Stellv. Mitglied der Finanzkommission
- Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
- Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH
- Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Volker Musiol	Fachlehrer
----------------------	-------------------

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Mitglied im Verbandsrat des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity

Werner Niermann	Technischer Angestellter
------------------------	---------------------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Stellv. Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Harald Nübel	Diplom-Ökonom, Verwaltungsfachangestellter
---------------------	---

- Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied der Finanzkommission
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsbund Rhein-Ruhr

Margitta-Petra Opora	Hausfrau
-----------------------------	-----------------

- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied im Aufsichtsrat der Vestische Straßenbahnen GmbH

Eva Sibille Pallenberg	Dipl. Sozialwissenschaftlerin
-------------------------------	--------------------------------------

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Stellv. Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen

Benno Portmann	Lehrer
-----------------------	---------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Mitglied im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung
- Mitglied der Finanzkommission
- Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH

Brigitte Puschadel	
---------------------------	--

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsssausschusses
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied der Finanzkommission
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der RWW Rheinisch-Westfälischen Wasserwerksgesellschaft
- Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Lars Radziej	Sparkassenbetriebswirt
---------------------	-------------------------------

- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied im Personalausschuss
- Stellv. Mitglied der Finanzkommission
- Stellv. Mitglied der IT-Kommission

Dagmar Richter	Bankkauffrau, Lehrerin
-----------------------	-------------------------------

- Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss

- Mitglied im Personalausschuss
- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses
- Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Stellv. Mitglied der IT-Kommission
- Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Martina Ruhardt	Wissenschaftliche Mitarbeiterin
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Kreisausschuss • Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung • Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung • Mitglied der IT-Kommission

Ludger Samson	Industriekaufmann
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Wahlausschuss • Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied im Personalausschuss • Stellv. Mitglied der Finanzkommission • Stellv. Mitglied im Vorstand der Stiftung Jüdisches Museum Westfalen • Stellv. Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz • Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Birgit Sandkühler	Hausfrau
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Mitglied Arbeitskreis Kreishaussanierung

- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsbund Rhein-Ruhr
- Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

Klaus Schild	Diplom-Finanzwirt, Finanzbeamter i.R.
---------------------	--

- Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Wahlausschuss
- Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied der Finanzkommission
- Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Mitglied der Gesellschafterversammlung der Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH

Doris Schindler	Keramikerin
------------------------	--------------------

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied im Wahlausschuss
- Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Stellv. Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins „Drogenberatung Westvest e.V.“
- Stellv. Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen

Andreas Schlüter	Dipl. Verwaltungswirt <ul style="list-style-type: none"> • Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses • Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Stellv. Mitglied im Personalausschuss • Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
Ute Schmitz	Fremdsprachensekretärin <ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Stellv. Mitglied im Wahlausschuss • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop • Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
Otto Schübbe	Rentner <ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Mitglied im Personalausschuss • Stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Rettungsschule Vest • Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
Gregor Somberg	Chemielaborant <ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik

- Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity

Tanja Soschinski	Staatl. geprüfte Betriebswirtin, Disponentin
-------------------------	---

- Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied der IT-Kommission
- Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Mitglied im Vorstand der Stiftung Jüdisches Museum Westfalen

Eva Steininger-Bludau	Arzthelferin
------------------------------	---------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Stellv. Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsausschusses
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop
- Stellv. Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- Mitglied im Politischen Beirat Pflegekonferenz

Heinrich Stöcker	Diplom-Ingenieur i. R.
-------------------------	-------------------------------

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied Wahlausschuss
- Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Stellv. Mitglied im Personalausschuss

Elke-Marita Stuckel-Lotz	Steuer- und Wirtschaftsfachangestellte
---------------------------------	---

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Mitglied im Unterausschuss „Leben im Alter“ des Sozial- und Gesundheitsssausschusses
- Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
- Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied des Wahlausschusses
- Stellv. Mitglied der Finanzkommission
- Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Stellv. Mitglied der Mitgliederversammlung des Vereins „Drogenberatung Westvest e.V.“
- Stellv. Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- Stellv. Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
- Mitglied im Verbandsrat des Lippeverbandes
- Mitglied im Politischen Beirat Pflegekonferenz

Theodor Surmann	Landwirt
------------------------	-----------------

- Stellv. Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Stellv. Mitglied im Wahlausschuss
- Mitglied der Finanzkommission
- Stellv. Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe
- Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Franz-Josef Thorwesten	Fraktionsgeschäftsführer
-------------------------------	---------------------------------

- Mitglied im Kreisausschuss
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr
- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Mitglied im Wahlausschuss
- Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss
- Mitglied im Personalausschuss
- Stell. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss

- Mitglied der IT-Kommission
- Stellv. Mitglied der Finanzkommission
- Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr
- Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsbund Rhein-Ruhr
- Mitglied des Polizeibeirats bei der Kreispolizeibehörde Recklinghausen
- Stellv. Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Bekir Uzunoglu	Studienrat
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Kreisausschuss • Mitglied im Ausschuss für Bildung • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung • Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe • Stellv. Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Dr. Bert Wagener	Diplom Psychologe
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Kreisausschuss • Mitglied in der Finanzkommission • Mitglied in der IT-Kommission • Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Stellv. Mitglied im Personalausschuss • Stellv. Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung • Mitglied der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr • Mitglied der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes EKOCity • Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop • Mitglied der Emscher-Lippe-Konferenz

Karl-Heinz Weber	Rentner
	<ul style="list-style-type: none"> • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Stellv. Mitglied im Wahlprüfungsausschuss • Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop • Mitglied im Kuratorium der Stiftung Jüdisches Museum Westfalen

Hans-Georg Wiemers	Diplom Psychologe
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Kreisausschuss • Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Stellv. Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss • Mitglied im Arbeitskreis Schulentwicklungsplanung • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Emscher-Lippe • Mitglied der Landschaftsversammlung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe • Mitglied im Vorstand der Israel-Stiftung des Kreises Recklinghausen

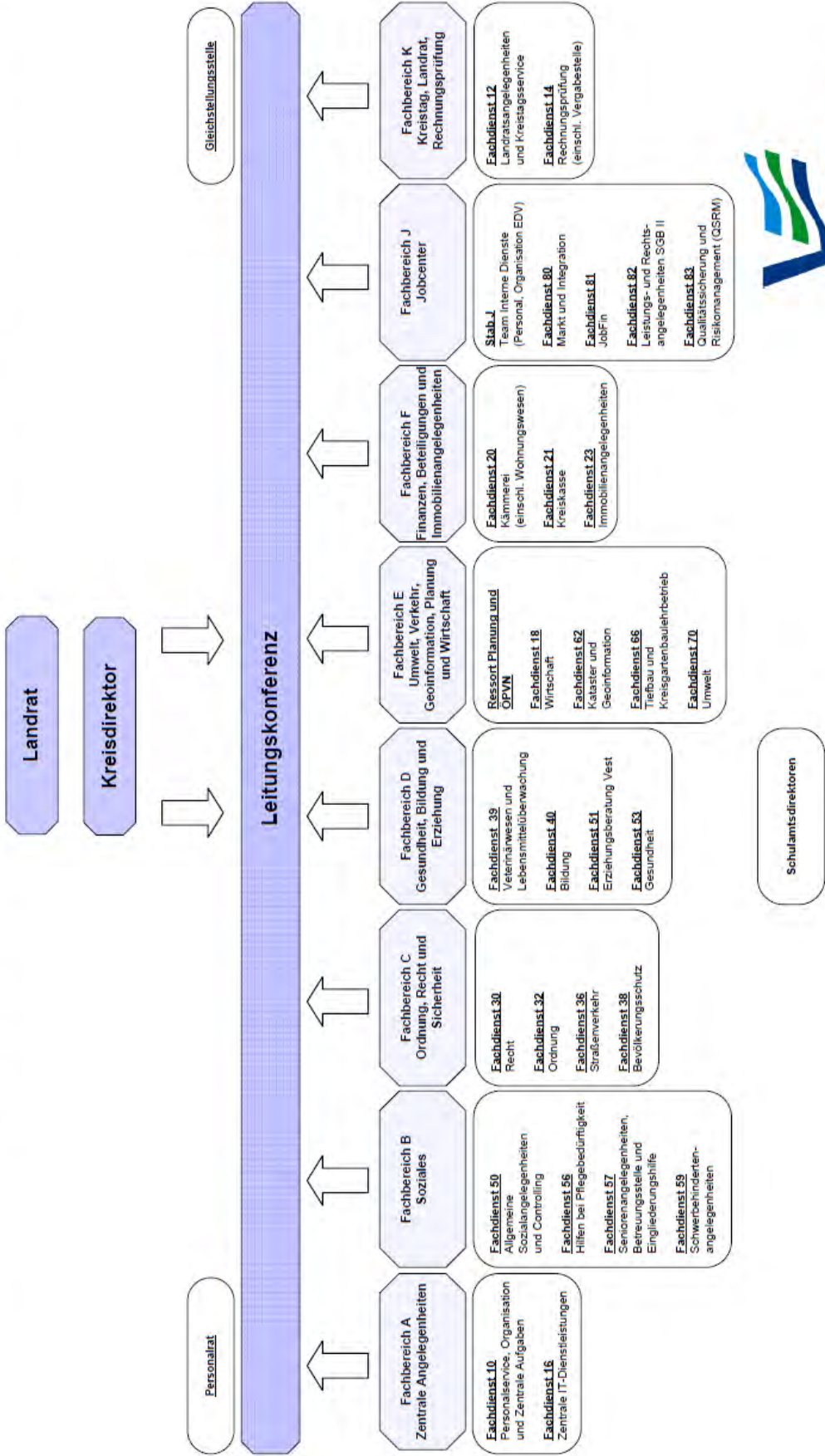
Klaus Wintermeyer	Rentner
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Bildung • Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik • Stellv. Mitglied im Sozial- und Gesundheitsausschuss • Mitglied im Wahlausschuss • Mitglied der Gesellschaftsversammlung der Vestische Straßenbahnen GmbH • Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsbund Rhein-Ruhr • Stellv. Mitglied im Landschaftsbeirat

Nicole Wölke-Neuhaus	Dipl.-Ing. Architektin
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellv. Mitglied im Ausschuss für Verkehr • Mitglied im Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten

- Stellv. Mitglied im Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik
- Mitglied im Personalausschuss
- Mitglied im Arbeitskreis Kreishaussanierung
- Stellv. Mitglied im Kuratorium der Stiftung Jüdisches Museum Westfalen

Verwaltungsgliederungsplan

Verwaltungsgliederungsplan der Kreisverwaltung Recklinghausen



Stand: 31.12.2019



Übersichten

Ermächtigungsübertragungen

Nicht in Anspruch genommene Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen können gemäß § 22 Abs. 1 KomHVO in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden. Ermächtigungsübertragungen im konsumtiven Bereich führen zu einer Verschiebung des Aufwands in das neue Haushaltsjahr.

Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, d. h. nicht ausgeschöpfte Haushaltsermächtigungen für Investitionsauszahlungen stehen per Gesetz auch über das jeweilige Haushaltsjahr hinaus zur Verfügung. Investitionszahlungen haben keine unmittelbaren Auswirkungen auf das Jahresergebnis, das in der Ergebnisrechnung ermittelt wird.

Im Rahmen der Haushaltsausführung wurden zum Jahresabschluss 2019 gemäß § 22 KomHVO folgende Ermächtigungsübertragungen vorgenommen:

Übersicht der gebildeten Ermächtigungsübertragungen (EÜ) aus 2019 im Ergebnisplan

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
12	01.07.01	Geschäftsaufwand Öffentlichkeitsarbeit	16.362,23	60.000,00	76.362,23	Im Dezember wurden neue Werbemittel bestellt. Die Rechnungen sind jedoch nicht bis zum Jahresende eingegangen.
12	01.15.01	Partner- und Patenschaften	13.994,89	27.000,00	40.994,89	Im Rahmen der Vorbereitungen auf die Kommunalwahl sind Mittel ins Folgejahr übertragen worden.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	10.000,00			Die gesamte EDV muss von Windows 7 auf Windows 10 gebracht werden, da der Support von Windows 7 eingestellt wird.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	100.000,00			Die Telekommunikations-Anlage muss erweitert werden. Hinzu kommen neue Standorte, die neu erschlossen werden. Zusätzlich fallen Beraterhonorare im Bereich "Softwaresicherheit" an.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	10.948,00			Für Planungs- und Beratungsleistungen zur Neubeschaffung von Serviceleistungen für die Telekommunikationsnetzgruppe wurden Mittel übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	4.926,60	650.000,00	827.901,50	Für die Prüfung der Lichtwellenverbindung am Erlenkamp wurden die Haushaltsmittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	5.057,50			Für einen Workshop zu verschiedenen Software-Updates wurden Mittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	30.000,00			Für die Ausschreibung der IT-Arbeitsplatzausstattung wurden Mittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.02	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	150.000,00			Im zentralen Möbelbudget mussten ebenfalls Mittel übertragen werden.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	16.969,40			Die Mittel für die Planungs- und Beratungsleistung zur Durchführung einer Beschaffung und eines Ausschreibungsverfahrens für einen eigenen Lichtwellenleiteranschluss (LWL) im Rahmen der Sanierungsmaßnahme Kreishaus wurden ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	7.000,00			Der Wartungsvertrag für die IT-Infrastruktur des Straßenverkehrsamtes wurde verlängert. Die Mittel wurden ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	14.607,67	1.750.000,00	1.811.162,67	Für die nicht erfolgte Anschaffung von Softwarelizenzen wurden die Mittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	30.000,00			Für die nicht erfolgte Anschaffung von Softwarelizenzen wurden die Mittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	9.555,00			Für die nicht erfolgte Anschaffung von Softwarelizenzen wurden die Mittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	85.000,00			Für die Erweiterung der Telekommunikationsanlage wurden Mittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	50.000,00	165.000,00	340.000,00	Die Mittel zum Kauf bzw. Leasing und der dazugehörenden Wartung neuer Tablets für den digitalen Sitzungsdienst wurden ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.02	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	40.000,00			Im Rahmen der Mailarchivierung für die Ausweitung des Aufrufsystems auf andere Bereiche wurden Haushaltsmittel ins Folgejahr übertragen.
16	01.10.02	Digitalisierung	70.000,00	70.000,00	140.000,00	Die Haushaltsmittel für Aufwendungen im Rahmen von vergebenen Aufträgen wie beispielsweise das externe Scannen von Altakten wurden ins Folgejahr übertragen.
18	15.01.02	Regionale räumliche Informationssysteme	44.489,00	88.600,00	133.089,00	In 2019 wurde ein IT-Dienstleistungsauftrag vergeben, welcher nun in 2020 zur Ausführung kommt. Zudem sind aufgrund personell knapper Ressourcen und Verzögerungen technischer Realisierungen Maßnahmen in das Haushaltsjahr 2020 verschoben worden.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
18	15.01.02	Regionale räumliche Informationssysteme	113.046,00	105.000,00	218.046,00	In 2019 geplante Ausgaben für verschiedene Projekte werden erst in 2020 getätigt (u. a. smartdemography, Dienstleistung der GKD, Schulung digitale Kartographie). Die in 2019 hierfür veranschlagten Haushaltsmittel wurden daher nach 2020 übertragen.
18	15.01.01	Wirtschaftsförderung	33.990,00	33.500,00	67.490,00	Mittel für eine Personalkostenersatzung an die WiN Emscher Lippe wurden ins Haushaltsjahr 2020 übertragen.
18	15.01.01	Wirtschaftsförderung	881.685,90	450.000,00	1.331.685,90	Nicht verausgabte ZIRE-Mittel aus dem Jahr 2019 wurden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.
20	01.09.01	Haushaltssteuerung	150.000,00	49.000,00	199.000,00	Im Haushaltsjahr 2019 wurden verschiedene Haushaltsansätze nicht verausgabt bzw. konnten nicht verausgabt werden. Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Mitteln für Arbeitsplatzausstattungen, Weiterentwicklung, Wartung und Pflege der Software, für Fortbildungen und externe Beratungsleistungen. In den Folgejahren wurden die entsprechenden Haushaltsansätze nicht neu gebildet, daher ist es erforderlich die Mittel zu übertragen.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	183.236,84	2.005.000,00	2.188.236,84	Für die Sanierung des Gebäudes 7 am BK C-R wurden 2019 Aufträge erteilt, die weitere Abwicklung erfolgt in 2020.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	68.417,35	100.000,00	168.417,35	Der Auftrag zur Entwurfsplanung für die Sanierung des Gebäudes 1 am BK Datteln wurde 2019 erteilt und wird in 2020 ausgeführt.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	165.735,16	0,00	165.735,16	Die Entwurfsplanung zur Sanierung des Gebäudes 1 am BK Gladbeck wurde in 2019 und wird in 2020 fortgesetzt.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	140.000,00	0,00	140.000,00	Der Auftrag für die Dachreparatur am BK Max-Born wurde 2019 erteilt und kommt 2020 zur Ausführung.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	175.836,13	0,00	175.836,13	Die Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung an diversen Gebäuden des BK Ostvest in Datteln wird in 2020 fortgeführt.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	176.219,37	0,00	176.219,37	Die Sanierung des Schlosssteiches in Horneburg wird im Jahr 2020 fortgeführt.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	173.000,00	50.000,00	223.000,00	Die Sanierungsarbeiten am Schlossgebäude in Horneburg werden im Jahr 2020 fortgeführt.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	45.000,00	86.000,00	131.000,00	Die für 2019 eingeplanten Kosten zur Einführung des Gebäudeinformationssystems Infoma LuGM werden anteilmäßig weiterhin in 2020 benötigt.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	565.000,00	2.410.000,00	2.975.000,00	Für dringend erforderliche Sanierungsarbeiten am Kreishaus (Bodenbeläge, Anstriche) werden Mittel in Höhe von 500.000 € in das Jahr 2020 übertragen. Für Umbaumaßnahmen im Gebäude Herner Straße werden Mittel in Höhe von 65.000 € in das Jahr 2020 übertragen.
32	02.01.01	Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz	257.656,00	130.000,00	387.656,00	Um die Bearbeitung der „Auslagerstattung“ zu optimieren und um eine bessere Abarbeitung zu gewährleisten hat das Ressort 32.2 die GKD Recklinghausen beauftragt, eine programmtechnische Unterstützung aus dem Fachverfahren zu schaffen.
36	02.09.01	Zulassung	42.000,00	184.000,00	226.000,00	Im Haushalt 2019 waren für die Umstellung von OK Verkehr auf OK Vorfahrt investive und konsumtive HH-Mittel enthalten. Diese Softwareumstellung musste aber verschoben werden. Zum Zeitpunkt der HH-Planung im Mai letzten Jahres wurde zunächst von einer Softwareumstellung in 2021 ausgegangen und entsprechende Mittel beantragt. Wie bereits im Rahmen des Änderungsdienstes mitgeteilt, soll die Umstellung der Software und der Datenbank aber jetzt doch bereits im Jahr 2020 erfolgen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
36	02.09.02	Überwachung von Halterpflichten	10.000,00	45.000,00	55.000,00	Im Haushalt 2019 waren für die Umstellung von OK Verkehr auf OK Vorfahrt investive und konsumtive HH-Mittel enthalten. Diese Softwareumstellung musste aber verschoben werden. Zum Zeitpunkt der HH-Planung im Mai letzten Jahres wurde zunächst von einer Softwareumstellung in <u>2021</u> ausgegangen und entsprechende Mittel beantragt. Wie bereits im Rahmen des Änderungsdienstes mitgeteilt, soll die Umstellung der Software und der Datenbank aber jetzt doch bereits im Jahr 2020 erfolgen.
38	02.12.01	Gefahrenabwehrplanung	3.500,00	15.000,00	18.500,00	Die Mittel werden zur Beseitigung eines Schadens an einem Einsatzleitwagen benötigt. Die Aufträge wurden in 2019 erteilt und teilweise durchgeführt und im Jahr 2020 abgerechnet. Weitere Folgeaufträge wurden erteilt und im Januar 2020 durchgeführt. Der Schaden ist im Jahr 2019 entstanden.
38	02.13.01	Feuerschutz und Rettungsdienst	3.700,00	4.000,00	7.700,00	Dienstkleidung wurde bereits im Jahr 2019 bestellt. Ein Teil wurde geliefert, die Restlieferung steht noch aus.
38	02.13.01	Feuerschutz und Rettungsdienst	16.105,26	116.500,00	132.605,26	Im Rahmen des Umbaus des Ruhfestspielhauses ist die Verlegung eines Notstromanschlusses für die digitale Alarmierung erforderlich (Fremdeinspeisung). Es steht noch ein Angebot aus. Diese Maßnahme wurde schon einmal 2018 übertragen. (4.300,00). Darüber hinaus hat das Land hat für den Katastrophenschutz einen Zuschuss zur Beschaffung von Gebläsefilteranzügen zur Verfügung gestellt. Die Gebläsefilteranzüge wurden im Jahr 2019 bestellt, die Auftragsvergabe erteilt. Das Land hat bereits die Kosten in Höhe von 38.286,11 € erstattet. Die Lieferung erfolgt im Jahr 2020
40	03.01.01	Berufskollegs	48.663,87	137.043,00	185.706,87	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
40	03.01.01	Berufskollegs	7.828,05	119.430,96	127.259,01	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	26.645,26	106.816,00	133.461,26	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	2.647,75	88.461,00	91.108,75	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	17.723,81	174.412,72	192.136,53	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	8.649,10	95.495,00	104.144,10	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	53.967,60	144.414,00	198.381,60	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	28.610,83	119.191,68	147.802,51	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	4.738,52	0,00	4.738,52	Im Rahmen der Sanierung des Berufskollegs Ostvest wurden Mittel ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	4.442,94	2.000,00	6.442,94	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	2.082,98	1.000,00	3.082,98	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	246,61	0,00	246,61	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	9.096,50	7.950,00	17.046,50	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	9.413,91	17.100,00	26.513,91	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	6.005,86	3.000,00	9.005,86	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	10.769,88	6.000,00	16.769,88	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	1.100,71	0,00	1.100,71	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
40	03.01.01	Berufskollegs	1.687.205,44	185.711,78	1.872.917,22	Die Mittel aus dem Projekt Gute Schule 2020 werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	113.334,08	24.140,00	137.474,08	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für das Projekt "KAoA", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	75.753,07	35.035,00	110.788,07	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für das Projekt "Angekommen", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	16.685,50	0,00	16.685,50	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für das Projekt "Wegbereiter", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	5.697,40	24.000,00	29.697,40	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für das Projekt "ÜKiGS", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	34.679,06	40.000,00	74.679,06	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für das Projekt "Schul- und Unterrichtsentwicklung", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	1.409,04	6.500,00	7.909,04	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für die "Schultheaterstage", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	500,00	300,00	800,00	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für die "Tranferagentur ISA", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	13.275,58	12.600,00	25.875,58	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für den "Inklusionsfond", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden.
40	03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk	180.670,14	0,00	180.670,14	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuweisung für das Projekt "KoKoBINz", daher müssen die nicht verausgabten Mittel in das Folgejahr 2020 übertragen werden.
50	05.03.01	Steuerung sozialer Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in besonderen Lebenslagen)	2.703,17	30,00	2.733,17	Die Mittel des Erbschaftsfonds sind zweckgebunden. Nicht verausgabte Mittel sind in das Folgejahr zu übertragen.
57	05.02.01	Beratung und Leistungen bei Behinderung	42.079,52	0,00	42.079,52	Die Mittel der Ausgleichsabgabe sind zweckgebunden. Nicht verausgabte Mittel sind in das Folgejahr zu übertragen.
57	05.02.01	Beratung und Leistungen bei Behinderung	1.300.000,00	0,00	1.300.000,00	Die Restabwicklung der Eingliederungshilfe verlagert sich ins Folgejahr.
57	05.02.03	Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz	2.000,00	10.000,00	12.000,00	Die Restabwicklung der Installation eines Upgrades der Betreuungssoftware verlagert sich anteilig ins Folgejahr.
62	09.02.03	Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten	22.848,00	271.100,00	293.948,00	Die Durchführung eines Workshops zur weiteren Programmentwicklung des ALKIS (Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem)-Verfahrens und für IT-Dienstleistungen zur ALKIS-3-D-Migration/-Homogenisierung wurden im Haushaltsjahr 2019 erteilt. Die Ausführungen erfolgen in 2020. Die Haushaltsmittel aus 2019 wurden entsprechend nach 2020 übertragen.
62	09.03.01	Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschließlich Geodatenmanagement	5.950,00	332.000,00	337.950,00	Der Auftrag für die Anbindung von Infoma newsystem an das ALKIS-Verfahren wurde im Mai 2019 erteilt. Die Ausführung erfolgte im Januar 2020.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
62	09.03.01	Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschließlich Geodatenmanagement	6.000,00	10.000,00	16.000,00	Ein Auftrag zur Datenerzeugung "Texturierungen für 3-D-Modelle" wird erst in 2020 ausgeführt. Die hierfür in 2019 veranschlagten Haushaltsmittel wurden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	293.608,38	6.900.000,00	7.193.608,38	Die Haushaltsmittel für noch nicht erledigte Aufträge zur Instandsetzung von diversen Straßen (u.a. K 6 und K 43) werden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	90.567,77	2.200.000,00	2.290.567,77	Die Haushaltsmittel für einen Auftrag zur Inhouse-Beauftragung / Hauptprüfung der Brücken nach DIN 1076 werden nach 2020 übertragen.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	800.000,00	0,00	800.000,00	Der Kreis beteiligt sich an den Kosten zur Sanierung der Brücke K 55. Der für 2019 eingeplante Betrag wird auf 2020 übertragen.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	9.875,81	200.000,00	209.875,81	Ein Auftrag zur Zustandserfassung an Straßen wurde in 2019 erteilt, die Mittel werden nach 2020 übertragen.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	107.053,26	0,00	107.053,26	Aufträge für Brückenprüfungen und zur Ertüchtigung einer Brücke an der K 22 wurden 2019 erteilt, die Ausführung erfolgt 2020.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	15.744,50	45.000,00	60.744,50	Der Auftrag für die Lieferung von Verkehrsschildern wird 2020 weiter ausgeführt.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	130.764,97	600.000,00	730.764,97	Für die Instandsetzung von Lichtsignalanlagen wurde in 2019 erteilt, die Ausführung erfolgt 2020.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	97.055,93	100.000,00	197.055,93	2019 wurden Aufträge für den Winterdienst an Kreisstraßen erteilt, die Mittel werden nach 2020 übertragen.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	37.541,50	30.000,00	67.541,50	Die Abwicklung des in 2019 erteilten Auftrages zur Einführung einer Straßendatenbank GIS wird in 2020 fortgesetzt.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
70	13.01.02	Landschaftserheblichkeitsbeurteilung und Artenschutz	40.000,00	40.000,00	80.000,00	Für die Unterhaltung der Reitwege im Kreisgebiet wurden nicht verausgabte Haushaltsmittel in das Jahr 2020 übertragen. Die geplanten Maßnahmen konnten nicht zeitgerecht ausgeführt werden. Es ist mit Erträgen in gleicher Höhe zu rechnen.
70	13.01.02	Landschaftserheblichkeitsbeurteilung und Artenschutz	100.000,00	1.609.000,00	1.709.000,00	Für das Projekt Stimbberghöhe werden nicht verausgabte Haushaltsmittel in das Jahr 2020 übertragen. Das Projekt wird aus Zuwendungen des Landes NRW sowie aus Ersatzgeldern gegenfinanziert.
70	13.04.01	Gewässerschutz	51.660,00	200.000,00	251.660,00	Das Preisgeld des Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreises in Höhe von 2.000,00 € ist zweckgebunden zu verausgaben. Hiervon stehen noch 1.660,00 € zur Verfügung und sollen im Jahr 2020 verwendet werden. Zudem sind nichtverausgabte Haushaltsmittel für den Klimaschutz in das Jahr 2020 zu übertragen (50.000,00 €).
70	14.01.01	Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Vorsorge; Überwachung der Abfallentsorgung	90.000,00	118.000,00	208.000,00	In einer abfallrechtlichen Angelegenheit wurde eine Ordnungsverfügung mit Zwangsmitteln erlassen. Der Ordnungspflichtige setzt die Maßnahme derzeit nur sehr zögerlich um. Es muss daher damit gerechnet werden, dass eine Ersatzvornahme anzuordnen sein wird. Zur Umsetzung der Ersatzvornahme werden 90.000,00 € benötigt, die bereits im Haushalt 2019 vorgesehen waren.
70	14.01.01	Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Vorsorge; Überwachung der Abfallentsorgung	195.000,00	0,00	195.000,00	Im Bereich der Altlastensanierung wurden in 2019 Zuwendungsmittel abgerufen. Der Abruf erfolgte vorsorglich, da die Mittel ansonsten verfallen wären. Die Zuwendungen werden Anfang 2020 zunächst zurückerstattet und zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die Verwendung konkret feststeht, nochmals abgerufen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
70	14.01.01	Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Vorsorge; Überwachung der Abfallsorgung	350.000,00	400.000,00	750.000,00	Die Restmittel werden für die im Rahmen von orientierenden Untersuchungen durchzuführenden Gefährdungsbeurteilungen der im Altlastenkataster befindlichen und noch nicht bewerteten Flächen weiterhin benötigt. Der Großteil der Maßnahmen wurde bereits ausgeschrieben und befindet sich zur Zeit in der Umsetzung. Eine Untersuchung von neun Altlasten und Altlastenverdachtsflächen im Stadtgebiet von Castrop-Rauxel wurde in 2019 ausgeschrieben, die Umsetzung erfolgt jedoch erst in 2020.
70	14.01.01	Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Vorsorge; Überwachung der Abfallsorgung	1.372.000,00	900.000,00	2.272.000,00	Mit Beschluss vom 26.02.2018 (Vorlage 2018/058) hat der Kreistag die Verwaltung beauftragt, die Überwachung des WASAG-Betriebsgeländes und die Projektsteuerung für die Unterhaltung des Geländes und die Konzeptionierung und Umsetzung der Folgenutzung auszuschreiben und zu vergeben. Die Aufträge wurden zwischenzeitlich vergeben. Nichtverausgabte Haushaltsmittel für ggf. notwendige Reparaturen an der veralteten Infrastruktur wie z.B. Strom- und Wasserleitungen, bei Schäden an Dächern von erhaltenen Gebäuden oder Sturmschäden auf dem Gelände und den angrenzenden Wäldern (Verkehrssicherungspflicht) wurden ins Folgejahr übertragen.
80	05.05.02	Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)	700.000,00	65.166.850,00	65.866.850,00	Die überplanmäßigen Restmittel (KT-Beschluss vom 25.11.2019) für arbeitsmarktpolitische Instrumente wurden ins Folgejahr übertragen.
92	12.02.01	ÖPNV und verkehrliche Planung	116.557,17	136.670,00	253.227,17	Es handelt sich dabei um nicht verausgabte zweckgebundene ÖPNV-Mittel des Landes NRW, die noch bis zum 30.06.2020 verausgabt werden dürfen. Ansonsten sind diese Mittel bis zum 15.07.2020 an die Bewilligungsbehörde (den VRR) zurückzuführen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
93	02.15.01	Leitstelle	43.550,00	190.000,00	233.550,00	Im Jahr 2019 wurden unter anderem die Reparatur eines Einsatzwagens sowie des DATUS-Systems für den Notruf beauftragt. Außerdem wurden verschiedene Maßnahmen wie die Einführung einer Schnittstelle sowie eine Machbarkeitsstudie zur räumlichen Erweiterung der Kreisleitstelle geplant. Die Lieferung erfolgt erst in 2020. Daher wurden die entsprechenden Haushaltsmittel ins Folgejahr übertragen.
93	02.15.01	Leitstelle	35.000,00	220.000,00	255.000,00	Verschiedene Maßnahmen wurden bereits im Jahr 2019 beauftragt, jedoch noch nicht geliefert. Die entsprechenden Haushaltsmittel wurden ins Folgejahr übertragen.
93	02.15.01	Leitstelle	4.000,00	85.000,00	89.000,00	Verschiedene Bestellungen/Aufträge für Dienstkleidung erfolgten in 2019 wurden aber erst in 2020 geliefert bzw. stehen teilweise noch aus.

Übersicht der gebildeten Ermächtigungsübertragungen (EÜ) aus 2019 im Finanzplan (investiv)

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	60.000,00			Für die Neubeschaffung einer Anrufanlage und Einrichten eines Systems zur Online-Terminreservierung wurden Haushaltsmittel ins Folgejahr übertragen. Die Haushaltsmittel für ein Upgrade der Telekommunikationsanlage wurden in das Jahr 2020 übertragen. Die Haushaltsmittel für eine Lizenzhöhung (Microsoft EA Vertrag) wurden im Jahr 2019 veranschlagt ins Folgejahr übertragen. In 2019 wurde die Software Netapp Ontap Select gekauft, welche in 2020 geliefert und in Rechnung gestellt wird. Die Haushaltsmittel waren im Haushalt 2019 veranschlagt und wurden in das Jahr 2020 übertragen. Für die Anschaffung einer Sicherheitssoftware wurden im Jahr 2019 Haushaltsmittel veranschlagt. Die erforderlichen Mittel wurden ins Folgejahr übertragen. Für die Erweiterung der Server im Kreishaus wurden im Jahr 2019 Haushaltsmittel veranschlagt. Diese wurden in das Folgejahr übertragen. Für die Anschaffung von drei neuen Servern im Straßenverkehrsamt wurden im Jahr 2019 entsprechende Haushaltsmittel veranschlagt. Diese wurden in das Jahr 2020 übertragen. Zum 01.06.2020 werden Altgeräte übernommen. Der Kauf erfolgte bereits im Haushaltsjahr 2019. Die Mittel wurden ins Folgejahr übertragen. Nicht verausgabte ZIRE-Mittel aus dem Jahr 2019 wurden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	120.000,00			
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	20.000,00			
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	40.000,00			
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	36.920,00	2.700.000,00	3.114.311,25	
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	15.000,00			
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	114.246,44			
16	01.10.01	Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice	8.144,81			
18	15.01.01	Wirtschaftsförderung	450.000,00	0,00	450.000,00	

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	125.000,00	1.000.000,00	1.125.000,00	Im Rahmen der investiven Baumaßnahme am BK Ostvest Datteln werden Digitalisierungs-maßnahmen durchgeführt, die im Haushalt 2019 veranschlagt waren und nach 2020 übertragen werden.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	504.826,86	2.649.182,00	3.154.008,86	Die Errichtung der Aula am BK Kuniberg hat sich verzögert, im November 2019 konnte mit der Bauausführung begonnen werden. Die für 2019 vorgesehenen Mittel werden nach 2020 übertragen.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	470.000,00	0,00	470.000,00	Die Mittel für die Errichtung der Fahrzeughalle am Kreisgartenbaulehrbetrieb waren für 2019 veranschlagt, die Ausführung erfolgt 2020.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	500.000,00	18.000,00	518.000,00	Die Beschaffung der Stehleuchten für das Kreishaus war für 2019 eingeplant, aufgrund von Verzögerungen wegen des notwendigen zweiten Vergabeverfahrens erfolgt die Beschaffung in 2020.
32	02.01.01	Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz	1.720.000,00	206.500,00	1.926.500,00	Die Mittel stehen für die Modernisierung der haus-eigenen Geschwindigkeitsüberwachung zur Verfügung. Eine entsprechende Vergabeentscheidung zu Gunsten des Bieters Jenoptik wurde am 30.09.2019 getroffen. Die Modernisierung der Messplätze, der Austausch der Messfahrzeuge etc. findet schwer-punktmäßig im Haushaltsjahr 2020 statt.
36	02.09.01	Zulassung	37.000,00	5.200,00	42.200,00	Im Haushalt 2019 waren für die Umstellung von OK Verkehr auf OK Vorfahrt investive und konsumtive HH-Mittel enthalten. Diese Softwareumstellung musste aber verschoben werden. Zum Zeitpunkt der HH-Planung im Mai letzten Jahres wurde zunächst von einer Softwareumstellung in 2021 ausgegangen und entsprechende Mittel beantragt. Wie bereits im Rahmen des Änderungsdienstes mitgeteilt, soll die Umstellung der Software und der Datenbank aber jetzt doch bereits im Jahr 2020 erfolgen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
36	02.09.02	Überwachung der Halterpflichten	6.000,00	800,00	6.800,00	Im Haushalt 2019 waren für die Umstellung von OK.Verkehr auf OK.Vorfahrt investive und konsumtive HH-Mittel enthalten. Diese Softwareumstellung musste aber verschoben werden. Zum Zeitpunkt der HH-Planung im Mai letzten Jahres wurde zunächst von einer Softwareumstellung in 2021 ausgegangen und entsprechende Mittel beantragt. Wie bereits im Rahmen des Änderungsdienstes mitgeteilt, soll die Umstellung der Software <u>und</u> der Datenbank aber jetzt doch bereits im Jahr <u>2020</u> erfolgen.
38	02.12.01	Gefahrenabwehrplanung	7.850,00	0,00	7.850,00	Für das Jahr 2020 wird die Verteilung der Kaliumiodid-Tabletten des Bundes an die Städte eingeplant. Die Tabletten sollten im 3. Quartal 2019 ausgeliefert werden, kommen aber voraussichtlich erst im 1.Quartal 2020. Die dafür vorgesehenen Lagerungsboxen sind zu beschaffen. Darüber hinaus sind Möbel unter 800,00 Euro bestellt worden. Die Lieferung erfolgt im Haushaltsjahr 2020.
38	02.13.01	Feuerschutz und Rettungsdienst	380.367,94	175.000,00	555.367,94	Maßnahmen wurden im HH-Jahr 2019 noch nicht beauftragt (s. Aufstellung vom 24.01.2020).
40	03.01.01	Berufskollegs	183.615,72	98.816,00	282.431,72	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	6.680,20	0,00	6.680,20	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	11.721,68	74.715,00	86.436,68	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	34.437,80	0,00	34.437,80	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	50.516,11	62.965,00	113.481,11	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	33.749,69	82.000,00	115.749,69	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparrte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
40	03.01.01	Berufskollegs	926,14	0,00	926,14	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	76.759,82	110.000,00	186.759,82	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	15.536,19	0,00	15.536,19	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	61.803,72	78.013,00	139.816,72	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	41.936,20	105.000,00	146.936,20	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	46.918,73	67.131,00	114.049,73	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	17.454,93	0,00	17.454,93	Nach der Kooperationsvereinbarung sind eingesparte HH-Mittel ins Folgejahr zu übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	26.041,40	0,00	26.041,40	Landeszuweisungen "Regionales Wirtschaftsförderungsprojekt"
40	03.01.01	Berufskollegs	45.414,99	0,00	45.414,99	Landeszuweisungen "Regionales Wirtschaftsförderungsprojekt"
40	03.01.01	Berufskollegs	5.991,76	0,00	5.991,76	Es handelt sich um eine zweckgebundene Zuwendung für das Projekt „Inklusion“.
40	03.01.01	Berufskollegs	367.252,85	0,00	367.252,85	Im Rahmen der Sanierung des Berufskollegs Ostvest wurden Mittel ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	171.991,61	0,00	171.991,61	Im Rahmen der Sanierung des Berufskollegs Kuniberg wurden Mittel ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	6.772,53	3.000,00	9.772,53	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	18.510,41	25.050,00	43.560,41	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	17.876,45	9.000,00	26.876,45	Die HH-Mittel für die Festwerte an den Berufskollegs werden ins Folgejahr übertragen.
40	03.01.01	Berufskollegs	823.119,91	1.615.414,00	2.438.533,91	Die Mittel aus dem Projekt Gute Schule 2020 werden ins Folgejahr übertragen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
53	07.01.01	Gesundheitsförderung	1.600,00	5.500,00	7.100,00	Ersatzbeschaffung Audiometer Castrop, Angebote Ende des Jahres eingeholt, jedoch Beschaffung nicht mehr möglich gewesen. Soll in 2020 nachgeholt werden.
53	07.01.01	Gesundheitsförderung	2.250,00	0,00	2.250,00	Möbelbeschaffungen, Angebote Ende des Jahres eingeholt, jedoch Beschaffung nicht mehr möglich gewesen. Soll in 2020 nachgeholt werden.
53	07.02.01	Gutachten und Stellungnahmen	4.000,00	3.500,00	7.500,00	Sehtestgerät Castrop, Angebote Ende des Jahres eingeholt, jedoch Beschaffung nicht mehr möglich gewesen. Soll in 2020 nachgeholt werden.
53	07.02.01	Gutachten und Stellungnahmen	2.250,00	0,00	2.250,00	Möbelbeschaffungen, Angebote Ende des Jahres eingeholt, jedoch Beschaffung nicht mehr möglich gewesen. Soll in 2020 nachgeholt werden.
53	07.03.01	Gesundheitshilfe	550,00	0,00	550,00	Möbelbeschaffungen, Angebote Ende des Jahres eingeholt, jedoch Beschaffung nicht mehr möglich gewesen. Soll in 2020 nachgeholt werden.
53	07.04.01	Gesundheitsschutz	200,00	0,00	200,00	CO2-Messgeräte, Angebote Ende des Jahres eingeholt, jedoch Beschaffung nicht mehr möglich gewesen. Soll in 2020 nachgeholt werden.
57	05.02.03	Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz	4.000,00	0,00	4.000,00	Die Restabwicklung der Installation eines Upgrades der Betreuungssoftware verlagert sich anteilig ins Folgejahr.
62	09.02.03	Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten	35.715,00	48.600,00	84.315,00	In 2019 wurde ein DIN A0 Scanner bestellt, welcher Anfang 2020 geliefert wurde. Die Haushaltsmittel waren im Haushalt 2019 veranschlagt.
62	09.03.01	Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschl: Geodatenmanagement	43.361,00	0,00	43.361,00	In 2019 wurden ein DIN A0 Scanner und ein Plotter bestellt, welche Anfang 2020 geliefert wurden. Die Haushaltsmittel waren im Haushalt 2019 veranschlagt und wurden in das Jahr 2020 übertragen.
66	12.01.02	Straßenunterhaltung	91.975,10	65.000,00	156.975,10	Die Haushaltsmittel für die Lieferung eines Telekopradladers waren für 2019 eingeplant, die Lieferung erfolgt aber erst im Februar 2020.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	568.845,95	4.700.000,00	5.268.845,95	In 2019 erteilte Aufträge zu Planungskosten Brücke K 9 werden in 2020 ausgeführt.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	73.542,00	800.000,00	873.542,00	Ein Auftrag zu Planungskosten K 12 newPark wurde in 2019 erteilt, die Ausführung erfolgt 2020.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	200.000,00	2.500.000,00	2.700.000,00	Die Kostenbeteiligung für die K 22 Brücke/A 2 wird im Jahr 2020 abgewickelt. Die erforderlichen HH-Mittel wurden ins Folgejahr übertragen.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	223.830,51	1.000.000,00	1.223.830,51	Aufträge zur Maßnahme K 28 in Castrop-Rauxel werden in 2020 fortgeführt.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	54.157,13	300.000,00	354.157,13	Ein Auftrag zur Maßnahme Pumpwerk K 29 wird in 2020 ausgeführt.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	300.000,00	0,00	300.000,00	Die Kostenbeteiligung an der Maßnahme Hervester Brücke K 32 wird im Jahr 2020 abgewickelt. Die erforderlichen HH-Mittel wurden ins Folgejahr übertragen.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	363.513,42	200.000,00	563.513,42	Zwei Aufträge zur Maßnahme K 41 aus 2019 werden 2020 abgewickelt.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	25.408,28	60.000,00	85.408,28	Die in 2019 begonnenen Maßnahmen zur Nachrüstung von zwei Lichtsignalanlagen werden 2020 fortgeführt.
66	12.01.01	Kreisstraßenbau	248.000,00	300.000,00	548.000,00	2019 wurde ein Auftrag für die Maßnahme Brücke K 19 erteilt, die Mittel werden nach 2020 übertragen.

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	gebildete EÜ in €	Ansatz 2020 in €	Ermächtigung 2020 in €	Begründung
70	13.01.02	Landschaftserheblichkeitsbeurteilung und Artenschutz	30.000,00	810.000,00	840.000,00	Im Haushaltsjahr 2019 wurde für das Naturschutzgebiet Holtwicker Wacholderheide die Aufstellung von Informationstafeln und die Errichtung einer Hirschkäfermeile beauftragt. Zudem ist im Naturschutzgebiet Rhader Wiesen eine Zaunanlage zu erneuern; hierfür waren in 2019 bereits Haushaltsmittel veranschlagt. Die Ausführung der Maßnahmen verzögert sich, sodass die Haushaltsmittel ins Folgejahr zu übertragen sind.
93	02.15.01	Leitstelle	380.100,00	402.500,00	782.600,00	Verschiedene Maßnahmen konnten im Haushaltsjahr 2019 teilweise noch nicht beauftragt werden. Die entsprechenden Haushaltsmittel wurden ins Folgejahr übertragen.

Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen (§ 83 GO)

Durch die Einführung der Budgetierung und somit einer umfassenden Deckungsfähigkeit entfällt ein Großteil der notwendigen außer- und überplanmäßigen Ausgaben (üpl. / apl.). Diese fallen nur an, wenn der Rahmen des jeweiligen Unterbudgets überschritten wird. Ansatzüberschreitungen auf einzelnen Konten sind nicht über- oder außerplanmäßig, wenn die Deckung im entsprechenden Budget vorhanden ist. Von einer üpl. Ausgabe spricht man, wenn die Ausgabe den Geldansatz nach Ausschöpfung aller Verstärkungsmöglichkeiten überschreitet. Apl. Ausgaben sind solche Ausgaben, für die im Haushaltsplan keine Mittel vorgesehen sind und für die auch keine Ermächtigung aus dem abgelaufenen Haushaltsjahr übertragen wurde.

Zeichnet sich bei der Budgetausführung eine Überschreitung der Unterbudgets ab, ist das vorgeschriebene Verfahren nach § 83 GO (Bereitstellung überplanmäßiger und außerplanmäßiger Mittel) rechtzeitig durchzuführen.

Die Bewilligung ist beim Fachdienst 20 - Kämmerei - zu beantragen. Der Antrag ist ausführlich zu begründen. Gem. § 83 Abs. 1 GO sind überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind. Über die Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet der / die Kämmerer / in. Sind überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen erheblich (siehe § 9 Haushaltssatzung), bedürfen sie der vorherigen Zustimmung des Kreistages.

Übersicht über die gebildeten Üpl.-Apl.-Mittel in 2019 im Ergebnisplan

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	Betrag	Begründung
			in €	
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	2.087.349,28	Die Durchführung notwendiger Wertberichtigungen aufgrund des Zustandes des Kreishausdaches, erforderte die zusätzliche Bereitstellung von Mitteln im Rahmen der Jahresabschlusserstellung. Insofern wird auf die Ausführungen im Anhang verwiesen.
23	01.13.01	Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften	1.876.094,12	Die Durchführung notwendiger Wertberichtigungen aufgrund des Zustandes der Kreishausfenster, erforderte ebenfalls die zusätzliche Bereitstellung von Mitteln im Rahmen der Jahresabschlusserstellung. Insofern wird auf die Ausführungen im Anhang verwiesen.
66	12.01.01	Kreisstraßenneubau	360.000,00	Im Jahresabschluss 2019 wird eine Prozesskostenrückstellung für ein Klageverfahren im Zuge der Tiefbaumaßnahme an der K 41 gebildet.
80	05.05.02	Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)	3.000.000,00	Aufstockung des Eingliederungstitels gemäß Kreistagsbeschluss vom 25.11.2019.
70	14.01.01	Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren und Vorsorge; Überwachung der Abfallentsorgung	425.061,72	Im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 ist die Rückstellung für die Altlast WASAG zu erhöhen. Die hierfür benötigten zusätzlichen Haushaltsmittel sind überplanmäßig bereitgestellt worden.
91	11.01.01	Abfallwirtschaft	16.080,00	Im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 wurde eine Überdeckung des Gebührenhaushaltes der Abfallwirtschaft festgestellt. Überdeckungen sind der Gebührenrücklage zuzuführen. Für die Zuführung sind überplanmäßig Mittel bereitgestellt worden.

Übersicht über die gebildeten Üpl.-Apl.-Mittel in 2019 im Finanzplan

Fachdienst	Produkt	Produktbezeichnung	Betrag	Begründung
			in €	
14	01.05.01	Rechnungsprüfung	1.100,00	Anschaffung und Anbringung von Jalousien
18	15.01.01	Wirtschaftsförderung	171.000,00	Zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmittel für den Grunderwerb bei der VGV.
20	01.09.01	Haushaltssteuerung	2.258,17	Defektes Mobiliar musste kurzfristig ersetzt werden. Hierfür wurden außerplanmäßig entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt.
39	02.05.01	Tierseuchenbekämpfung	11.659,77	Anschaffung einer neuen Software zur Personalplanung an den Schlachthöfen Recklinghausen und Oer-Erkenschwick
40	03.01.01	Berufskollegs	367.252,85	Im Rahmen der Sanierung des Berufskollegs Ostvest waren im Jahr 2018 Mittel für die Beschaffung der Ausstattung vorgesehen. Die Beschaffungsmaßnahmen, Einleitung der Vergabeverfahren beginnen noch in 2019. Die Lieferung und Rechnungsstellung erfolgen in 2020.
40	03.01.01.	Berufskollegs	216.053,87	Im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogrammes für das Kuniberg Berufskolleg wurden zur Einleitung der Vergabeverfahren Mittel bereitgestellt.
59	05.02.04	Soziale Förderung	88.000,00	Mittelbereitstellung für investive Anschaffungen i. R. d. Projektes Digiquartier gemäß Antrag auf außerplanmäßige Mittelbereitstellung vom 02.07.2019.
59	05.02.05	Schwerbehindertenangelegenheiten	15.001,50	Anschaffung eines Scanners im Zuge der Einführung der E-Akte i. H. v. 12 T€ sowie Mobiliar für die Schaffung zwei neuer Arbeitsplätze i. H. v. 3.001,50 € (entsprechend der üpl./ apl.- Anträge vom 26.04.2019 und 13.08.2019.

Angaben zu finanziellen Verpflichtungen (§ 43 KomHVO)

Übrige Haftungsverhältnisse

Garantieverträge bestehen nicht. Leasingverträge existieren nur in sehr geringem Umfang. Es bestehen u. a. Service- und Wartungsverträge, vor allem die Fachdienste 10, 14, 16, 36, 38, 62 und 81 betreffend. Mietverträge, die wesentlich sind oder besondere Haftungen begründen, bestehen ebenfalls nicht.

Im Fachdienst 39 bestehen beispielsweise Kooperationsverträge im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit. Im Fachdienst 32 besteht mit der Firma Jenoptik Robot GmbH ein Dienstleistungsvertrag über die Zurverfügungstellung, Betriebsunterstützung und Instandhaltung von Verkehrsüberwachungsanlagen.

Leasingverträge haben einen ähnlichen Charakter wie Mietverträge. Sie dienen der Finanzierung von beweglichen oder unbeweglichen Investitionsgütern, die dem Kreis Recklinghausen mittel- bis langfristig zum Gebrauch überlassen werden. In Abhängigkeit von der Ausgestaltung der Leasingverträge und der daraus folgenden wirtschaftlichen Zurechnung sind die Vermögensgegenstände der nachfolgenden Leasingverträge dem wirtschaftlichen Eigentum der Leasinggeber zu zuordnen.

Infolgedessen erfolgt keine Bilanzierung in der Schlussbilanz der Kreisverwaltung Recklinghausen. Die finanziellen Verpflichtungen bestehen in Höhe der monatlichen Leasingraten.

Auszug:

FD	Vertragsgegenstand	Vertragspartner	Vertrags-, Referenznummer	Vertragsbeginn	Laufzeit Monate	Jahresbeitrag
12	Fahrzeug LR	Mercedes-Benz AG	50847878	13.03.2019	12	4.102,56 €
12	Fahrzeug KD	Audi AG	655539 A	01.10.2019	12	2.864,40 €
10	Druckerei-ausstattung	Ricoh	49074501	01.07.2015	60	38.258,40 €
40	Kopiergeräte an den Berufskollegs	Green IT Das Systemhaus GmbH	16467	01.11.2019	60	26.690,52 €

Abschreibungstabelle des Kreises Recklinghausen

Abschreibungstabelle des Kreises Recklinghausen				
Nr.	Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren		Erläuterungen
		NKF-Rahmentabelle	Kreis RE	
1	Gebäude und bauliche Anlagen			
1.00	Abwasserhebe- und reinigungsanlagen (Guss)	30 - 40	20	
1.01	Abwasserhebe- und reinigungsanlagen (Kunststoff)		100	
1.02	Abwasserkanäle	50 - 80	60	
1.03	Garagen (massiv)	40 - 60	60 - 80	Festlegung im Einzelfall
1.04	Garagen (sonstige Bauweise)	20 - 40	30 - 40	Festlegung im Einzelfall
1.05	Gemeindezentren, Bürgerhäuser, Saalbauten, Vereins-, Jugendheime	40 - 80	50 - 80	Festlegung im Einzelfall
1.06	Geschäftshäuser (auch gemischt genutzt mit Wohnungen)	50 - 80	60 - 80	Festlegung im Einzelfall
1.07	Hallen (sonstige Bauweise)	20 - 40	30 - 40	Festlegung im Einzelfall
1.08	Lager (massiv)	40 - 60	40 - 60	Festlegung im Einzelfall
1.09	Lager (sonstige Bauweise)	20 - 40	30 - 40	Festlegung im Einzelfall
1.10	Schulgebäude (massiv)	40 - 80	50 - 80	Festlegung im Einzelfall
1.11	Schulgebäude (Container-/Leichtbauweise)	20 - 40	20 - 40	Festlegung im Einzelfall
1.12	Sportanlagen (nur Sozialgebäude u.a. Funktionsgebäude)	40 - 60	40 - 60	Festlegung im Einzelfall
1.13	Straßenabläufe einschl. Anschlusskanäle	50 - 80	50	
1.14	Transformatoren- und Schalthäuser, Trafostationshäuser	20 - 50	15	
1.15	Verwaltungsgebäude (massiv)	40 - 80	50 - 80	Festlegung im Einzelfall
1.16	Verwaltungsgebäude (Leichtbauweise)	20 - 40	20 - 40	Festlegung im Einzelfall
1.17	Wohnhäuser (auch Mehrfamilienhäuser)	50 - 80	60 - 80	Festlegung im Einzelfall
2	Straßen, Wege, Plätze (Grundstückeinrichtungen)			
2.01	Betonmauer, Ziegelmauer	20 - 40	50	
2.02	Brücken (Holzkonstruktion)	20 - 40	30	
2.03	Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem)	50 - 100	50 - 80	Festlegung im Einzelfall
2.04	Gewässerausbau naturnah, offene Gräben	20 - 50	40	
2.05	Straßen und Stadtmobiliar	10 - 30	15 - 30	Festlegung im Einzelfall
2.06	Straßen (Anlieger-, Hauptverkehrsstraßen) Wege, Plätze, Parkflächen	30 - 60	40	
2.07	Wege, Plätze, Parkflächen (in einfacher Bauart)	10 - 30	20	
2.08	Lichtsignalanlagen		30	
2.09	Steuerungsgeräte der Lichtsignalanlagen		15	
2.10	Straßenschilder		40	
3	Technische Anlagen (Betriebsanlagen)			
3.01	Abwasserhebe- und reinigungsanlagen (maschinelle Einrichtungen)	10 - 33	30 - 50	Einlaufbauwerke einsch. Rechen u. Schützen (masch. Einr.) 50, Masch. Einr. d.komm.Entw. (Pumpen, Schieber) 30
3.02	Alarmgeber, Alarmanlagen	5 - 15	15	
3.03	Aufzüge (mobil), Hublifte, Hebebühnen, Arbeitsbühnen	10 - 25	15	
3.04	Baucontainer, Bürocontainer, Transportcontainer	10 - 20	25	
3.05	Beleuchtungsanlagen	20 - 30	30	
3.06	Beschallungsanlagen	5 - 15	5	
3.07	Druckluftanlagen, Kompressoren	5 - 15	10	
3.08	Druckrohrleitungen	20 - 40	30	
3.09	Gasleitungen	40 - 45	30	
3.10	Heiß- und Kaltluftanlagen, Abzugsvorrichtungen, Ventilatoren, Klimaanlage	10 - 15	20	
3.11	Abzugsvorrichtungen, Ventilatoren, Klimaanlage	10 - 15	12	
3.12	Heizkanäle	40 - 50	20	
3.13	Kabelnetze (auch Rohre, Schächte)	20 - 25	20	
3.14	Leitstellentechnik	5 - 15	s.ges. Aufstellung	
3.15	Mess- und Prüfgeräte	8 - 12	10	
3.16	Notstromaggregate, Stromgeneratoren, -umformer, Gleichrichter	15 - 20	20	
3.17	Stromverteileranlagen	10 - 15	20	
3.18	Telekommunikationseinrichtungen, Betriebsfunkanlagen, Antennenmasten	10 - 15	10	
3.19	Videoanlagen, Überwachungsanlagen	5 - 15	3	
3.20	Wasseraufbereitungsanlagen, Wasserenthärtungsanlagen,	10 - 15	15	

4	Maschinen und Geräte			
4.00	Maschinen und Geräte	5 - 20		
4.01	z.B. Bohrhammer, Bohrmaschine	5 - 8	8	
4.02	z.B. Druckereimaschinen und ähnliches	13 - 15	15	
4.03	z.B. medizinisch-technische Geräte	8 - 10	10	
4.04	Laborgeräte		10	
4.05	Vermessungsgeräte		12	
4.06	Mähgeräte (Aufsitz-) Rasen-, Frontauslagemäher, Laubbläser		10	
4.07	Winterdienstgeräte		15	
5	Büro- und Geschäftsausstattung			
5.00	Büro- und Geschäftsausstattung	3 - 20		
5.01	z.B. Büromaschinen, Flipcharts, Software	5 - 10	10	Büromaschinen: Rechenmaschinen, Schreibmaschinen, Diktiergeräte, Overheadprojektoren
5.02	z.B. Büromöbel	10 - 20	20	
5.03	z.B. Computer und Zubehör	3 - 5	5	
5.04	z.B. Werkstatteinrichtungen	10 - 15	15	
5.05	Laboreinrichtungen		15	
5.06	Faxgeräte		7	
5.07	Telekommunikationsgeräte, Handy, Funkgeräte		5	
5.08	Digitalkameras		5	
5.09	Beamer, Fernseher, Videokameras etc.		8	
5.10	Tresore		30	
5.11	Jagdwaffen		30	
6	Fahrzeuge			
6.01	Anhänger, Auflieger	10 - 15	15	
6.02	Bagger, sonstige Baufahrzeuge, Bauwagen	8 - 12	20	
6.03	Hubwagen, Gerätewagen	6 - 10	10	
6.04	Kleintransporter, Mannschaftstransportfahrzeuge	6 - 10	10	
6.05	Krankentransportwagen, -fahrzeuge, Notarzteinsatzwagen(NEF), Rettungstransportwagen	6 - 8	8	
6.06	Einsatzleitwagen		15	
6.07	Lastkraftwagen, Sattelschlepper, Wechsellaufbauten (Leitpostenwaschanlage, Kehrbesen, Astschere etc.)		10	
6.08	Personenkraftwagen, Wohnwagen	6 - 10	10	
6.09	Traktoren	8 - 12	20	
6.10	Schneepflug		20	

Abschreibungstabelle der Leitstelle	
Vermögensgegenstand	Nutzung in Jahren
Einsatzleitsystem	5
Norumat (Notrufabfrage, Funkvermittlung)	10
Telefonanlage	10
Funkanlagen	10
ELA (Wachenalarmierung)	10
Wachalarm	7
Dokumentationsanlage	7
techn. Möblierung - Einsatzleittische	15
Uhrenmanagement	10
Brandmeldeanlage	15
Wetterstation	15
Einbauküche	15
Küchenzubehör (Geschirr/Besteck)	5
Leitstellenstühle	5
sonst. Bestuhlung	10
Einbaumöbel Sozialbereich	15
Betten	10
Bettenzubehör	5
Kleingeräte (TV, Video, Stereo, Sat, Werkzeug, Feuerlöscher etc.)	5

Anlage II

Teilrechnungen

Jahresrechnung 2019

Finanzrechnung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.625.455,09	23.294.986,00	0,00	24.249.065,19	954.079,19	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	443.969.978,80	461.479.443,00	0,00	449.354.629,03	-12.124.813,97	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	27.550.798,31	23.471.900,00	0,00	26.318.915,40	2.847.015,40	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.925.675,44	41.811.567,00	0,00	43.158.280,74	1.346.713,74	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.506.218,15	1.196.050,00	0,00	2.393.754,42	1.197.704,42	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	571.610.012,35	605.240.746,00	0,00	593.250.099,68	-11.990.646,32	0,00
07	+ Sonstige Einzahlungen	11.246.050,63	5.193.245,00	0,00	9.876.306,66	4.683.061,66	0,00
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	21.584,41	4.150,00	0,00	2.240.089,81	2.235.939,81	0,00
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.123.455.773,18	1.161.692.087,00	0,00	1.150.841.140,93	-10.850.946,07	0,00
10	- Personalauszahlungen	96.807.104,69	111.638.476,00	0,00	100.303.985,93	-11.334.490,07	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	8.854.932,68	9.200.000,00	0,00	10.155.696,82	955.696,82	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	55.992.505,64	121.965.447,20	45.535.202,20	70.284.814,63	-51.680.632,57	7.027.166,53
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.771.024,27	4.458.984,00	0,00	9.038.748,06	4.579.764,06	0,00
14	- Transferauszahlungen	878.716.443,27	906.434.521,85	156.887,85	889.683.901,53	-16.750.620,32	2.161.339,86
15	- Sonstige Auszahlungen	47.641.966,14	52.370.253,29	1.258.005,29	51.462.731,38	-907.521,91	3.114.775,99
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.097.783.976,69	1.206.067.682,34	46.950.095,34	1.130.929.878,35	-75.137.803,99	12.303.282,38
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.671.796,49	-44.375.595,34	-46.950.095,34	19.911.262,58	64.286.857,92	-12.303.282,38
	(Zeilen 9 u. 16)						
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.209.447,24	17.448.174,00	0,00	13.773.084,00	-3.675.090,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.698,33	0,00	0,00	664.945,56	664.945,56	0,00
20	+ Einzahlungen aus d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.214.145,57	17.448.174,00	0,00	14.438.029,56	-3.010.144,44	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	3.538,51	850.000,00	0,00	391.485,14	-458.514,86	30.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.511.223,79	27.982.717,50	5.726.096,50	8.402.549,20	-19.580.168,30	3.157.124,15
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.015.035,99	10.177.373,66	4.013.843,66	4.626.742,39	-5.550.631,27	6.146.559,13
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	820.000,00	0,00	991.000,00	171.000,00	0,00
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	50.000,00	0,00	25.400,00	-24.600,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Finanzrechnung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.529.798,29	39.880.091,16	9.739.940,16	14.437.176,73	-25.442.914,43	9.333.683,28
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23	684.347,28	-22.431.917,16	-9.739.940,16	852,83	22.432.769,99	-9.333.683,28
32	= Finanzmittelüberschuss/ - fehlbetrag (Zeilen 17 u. 31)	26.356.143,77	-66.807.512,50	-56.690.035,50	19.912.115,41	86.719.627,91	-21.636.965,66
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für	160.331,25	2.926.228,00	0,00	5.788.110,55	2.861.882,55	0,00
	Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen						
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Liquiditätssicherung						
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für	3.761.766,38	3.557.726,00	0,00	3.570.083,68	12.357,68	0,00
	Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen						
36	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Liquiditätssicherung						
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.601.435,13	-631.498,00	0,00	2.218.026,87	2.849.524,87	0,00
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	22.754.708,64	-67.439.010,50	-56.690.035,50	22.130.142,28	89.569.152,78	-21.636.965,66
	(Zeilen 32 u. 37)						
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	76.392.891,50	98.455.036,65	0,00	98.455.036,65	0,00	0,00
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	-692.563,49	0,00	0,00	-2.151,68	-2.151,68	0,00
41	= Liquide Mittel (=Zeilen 38, 39, 40)	98.455.036,65	31.016.026,15	-56.960.035,50	120.583.027,25	89.992.062,82	-21.636.965,66

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.600.923,22	17.355.874,00	0,00	16.889.310,36	-466.563,64	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	209.696,13	0,00	0,00	411.583,62	411.583,62	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.381,46	3.675,00	0,00	6.506,60	2.831,60	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.434.457,59	1.164.500,00	0,00	1.153.479,47	-11.020,53	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.068.465,31	237.834,00	0,00	1.953.301,59	1.715.467,59	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.690.896,74	1.599.270,00	0,00	2.632.178,25	1.032.908,25	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	20.031.820,45	20.361.153,00	0,00	23.046.359,89	2.685.206,89	0,00
11	- Personalaufwendungen	31.313.825,80	33.316.746,00	0,00	31.301.560,16	-2.015.185,84	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	10.593.658,46	10.200.000,00	0,00	9.904.490,18	-295.509,82	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.387.551,55	17.672.750,49	3.986.424,49	11.864.361,38	-5.808.389,11	2.012.602,41
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.013.516,05	6.766.246,00	0,00	6.161.893,58	-604.352,42	0,00
15	- Transferaufwendungen	20.453.617,29	23.998.947,00	0,00	24.059.853,44	60.906,44	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.683.883,65	5.809.061,00	96.125,00	9.135.256,49	3.326.195,49	494.263,73
17	= Ordentliche Aufwendungen	-82.446.052,80	-97.763.750,49	-4.082.549,49	-92.427.415,23	5.336.335,26	-2.506.866,14
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	-62.414.232,35	-77.402.597,49	-4.082.549,49	-69.381.055,34	8.021.542,15	-2.506.866,14
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	-62.414.232,35	-77.402.597,49	-4.082.549,49	-69.381.055,34	8.021.542,15	-2.506.866,14
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	-62.414.232,35	-77.402.597,49	-4.082.549,49	-69.381.055,34	8.021.542,15	-2.506.866,14
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.174.124,24	3.527.000,00	0,00	2.872.213,61	-654.786,39	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.157,25	160.000,00	0,00	133.297,90	-26.702,10	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Produktbereich 01		Innere Verwaltung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-59.371.265,36	-74.035.597,49	-4.082.549,49	-66.642.139,63	7.393.457,86	-2.506.866,14
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Produktbereich 01		Innere Verwaltung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	341.374,67	2.765.116,00	0,00	2.737.535,50	-27.580,50	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	663.959,29	663.959,29	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	341.374,67	2.765.116,00	0,00	3.401.494,79	636.378,79	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	2.652,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	5.850.877,95	16.009.404,73	4.658.783,73	6.695.601,20	-9.313.803,53	1.099.826,86
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	399.716,13	1.993.480,00	463.000,00	631.215,01	-1.362.264,99	914.311,25
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	6.253.247,06	18.002.884,73	5.121.783,73	7.326.816,21	-10.676.068,52	2.014.138,11
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.911.872,39	-15.237.768,73	-5.121.783,73	-3.925.321,42	11.312.447,31	-2.014.138,11

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.01.01 Kreistag, Ausschüsse und Fraktionen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.01 Politische Gremien
Produkt 01.01.01 Kreistag, Ausschüsse und Fraktionen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.205.576,24	-1.334.884,00	0,00	-1.055.179,26	279.704,74	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.01.01 Kreistag, Ausschüsse und Fraktionen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.01 Politische Gremien
Produkt 01.01.01 Kreistag, Ausschüsse und Fraktionen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.548,98	15.000,00	0,00	1.892,18	-13.107,82	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.548,98	15.000,00	0,00	1.892,18	-13.107,82	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.548,98	-15.000,00	0,00	-1.892,18	13.107,82	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.01.01 Kreistag, Ausschüsse und Fraktionen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.01 Politische Gremien
Produkt 01.01.01 Kreistag, Ausschüsse und Fraktionen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11290 Vermögenserwerb	-2.548,98	-15.000,00	0,00	-1.892,18	-13.107,82	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.548,98	15.000,00	0,00	1.892,18	13.107,82	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.548,98	-15.000,00	0,00	-1.892,18	-13.107,82	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-2.548,98	-15.000,00	0,00	-1.892,18	-13.107,82	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.02.01 Strategische Steuerung der Verwaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.01 Strategische Steuerung der Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.436.373,29	-1.579.282,00	0,00	-1.653.669,13	-74.387,13	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.02.01 Strategische Steuerung der Verwaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.01 Strategische Steuerung der Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	2.000,00	0,00	2.257,34	257,34	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	2.000,00	0,00	2.257,34	257,34	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.000,00	0,00	-2.257,34	-257,34	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.02.01 Strategische Steuerung der Verwaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.01 Strategische Steuerung der Verwaltung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11290 Vermögenserwerb	0,00	-2.000,00	0,00	-2.257,34	257,34	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	2.000,00	0,00	2.257,34	-257,34	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-2.000,00	0,00	-2.257,34	257,34	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-2.000,00	0,00	-2.257,34	257,34	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.02.02 Unterstützung der Verwaltungsführung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.02 Unterstützung der Verwaltungsführung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-465.794,80	-541.089,00	0,00	-473.997,44	67.091,56	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.02.02 Unterstützung der Verwaltungsführung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.02 Unterstützung der Verwaltungsführung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.909,12	4.500,00	0,00	2.583,49	-1.916,51	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.909,12	4.500,00	0,00	2.583,49	-1.916,51	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.909,12	-4.500,00	0,00	-2.583,49	1.916,51	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.02.02 Unterstützung der Verwaltungsführung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.02 Verwaltungsführung
Produkt 01.02.02 Unterstützung der Verwaltungsführung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11290 Vermögenserwerb	-2.909,12	-4.500,00	0,00	-2.583,49	-1.916,51	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.909,12	4.500,00	0,00	2.583,49	1.916,51	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.909,12	-4.500,00	0,00	-2.583,49	-1.916,51	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-2.909,12	-4.500,00	0,00	-2.583,49	-1.916,51	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.03 Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-136.934,79	-152.684,00	0,00	-149.292,54	3.391,46	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.03 Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500,00	0,00	0,00	500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.03 Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt 01.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
19890 Vermögenserwerb	0,00	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	500,00	0,00	0,00	500,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.04.01 Personalrat

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt 01.04.01 Personalrat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-540.538,50	-583.728,00	0,00	-543.953,61	39.774,39	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.04.01 Personalrat

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt 01.04.01 Personalrat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	912,77	280,00	0,00	0,00	-280,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	912,77	280,00	0,00	0,00	-280,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-912,77	-280,00	0,00	0,00	280,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.04.01 Personalrat

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Beschäftigtenvertretung
Produkt 01.04.01 Personalrat

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
19590 Vermögenserwerb	-912,77	-280,00	0,00	0,00	-280,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	912,77	280,00	0,00	0,00	280,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-912,77	-280,00	0,00	0,00	-280,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-912,77	-280,00	0,00	0,00	-280,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.05.01 Rechnungsprüfung							
Produktbereich		01	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		01.05	Rechnungsprüfung und Datenschutz				
Produkt		01.05.01	Rechnungsprüfung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-584.449,32	-667.886,00	0,00	-570.271,25	97.614,75	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.05.01 Rechnungsprüfung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Rechnungsprüfung und Datenschutz
Produkt 01.05.01 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	1.060,00	1.060,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	1.060,00	1.060,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-1.060,00	-1.060,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.05.01 Rechnungsprüfung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Rechnungsprüfung und Datenschutz
Produkt 01.05.01 Rechnungsprüfung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11490 Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	-1.060,00	1.060,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	1.060,00	-1.060,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	-1.060,00	1.060,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	0,00	0,00	-1.060,00	1.060,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.05.02 Datenschutz

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.05 Rechnungsprüfung und Datenschutz
Produkt 01.05.02 Datenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-76.718,25	-85.294,00	0,00	-84.365,82	928,18	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.06.01 Zentrale Vergabestelle

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.01 Zentrale Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-171.288,01	-227.129,00	0,00	-124.013,14	103.115,86	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.06.02 Allgemeine zentrale Dienste

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.02 Allgemeine zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-2.202.579,41	-1.541.437,00	0,00	-1.231.206,82	310.230,18	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.06.02 Allgemeine zentrale Dienste

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.06 Zentrale Dienste
Produkt 01.06.02 Allgemeine zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	9.846,88	189.500,00	28.000,00	18.999,76	-170.500,24	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	9.846,88	189.500,00	28.000,00	18.999,76	-170.500,24	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.846,88	-189.500,00	-28.000,00	-18.999,76	170.500,24	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.06.02 Allgemeine zentrale Dienste						
Produktbereich	01	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	01.06	Zentrale Dienste				
Produkt	01.06.02	Allgemeine zentrale Dienste				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11090 Vermögenserwerb	-7.841,38	-189.500,00	-28.000,00	-18.999,76	-170.500,24	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	7.841,38	189.500,00	28.000,00	18.999,76	170.500,24	0,00
11690 Vermögenserwerb	-2.005,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.005,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-9.846,88	-189.500,00	-28.000,00	-18.999,76	-170.500,24	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-9.846,88	-189.500,00	-28.000,00	-18.999,76	-170.500,24	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.07.01 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt 01.07.01 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-394.366,67	-398.455,00	0,00	-365.448,58	33.006,42	-16.362,23
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.07.01 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt 01.07.01 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.081,80	3.000,00	0,00	1.975,46	-1.024,54	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.081,80	3.000,00	0,00	1.975,46	-1.024,54	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.081,80	-3.000,00	0,00	-1.975,46	1.024,54	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.07.01 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt 01.07.01 Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11290 Vermögenserwerb	-3.081,80	-3.000,00	0,00	-1.975,46	-1.024,54	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	3.081,80	3.000,00	0,00	1.975,46	1.024,54	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-3.081,80	-3.000,00	0,00	-1.975,46	-1.024,54	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-3.081,80	-3.000,00	0,00	-1.975,46	-1.024,54	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.01 Organisationsmanagement

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.01 Organisationsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-746.418,30	-969.260,00	0,00	-729.133,32	240.126,68	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.08.01 Organisationsmanagement

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.01 Organisationsmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	511,25	0,00	0,00	1.930,77	1.930,77	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	511,25	0,00	0,00	1.930,77	1.930,77	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-511,25	0,00	0,00	-1.930,77	-1.930,77	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.08.01 Organisationsmanagement

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.01 Organisationsmanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11090 Vermögenserwerb	-511,25	0,00	0,00	-1.930,77	1.930,77	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	511,25	0,00	0,00	1.930,77	-1.930,77	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-511,25	0,00	0,00	-1.930,77	1.930,77	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-511,25	0,00	0,00	-1.930,77	1.930,77	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.02 Personalsteuerung und -entwicklung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.02 Personalsteuerung und -entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-376.315,10	-482.775,00	0,00	-392.542,31	90.232,69	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.08.02 Personalsteuerung und -entwicklung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.02 Personalsteuerung und -entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.282,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.282,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.282,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.08.02 Personalsteuerung und -entwicklung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.02 Personalsteuerung und -entwicklung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11090 Vermögenserwerb	-1.282,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.282,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.282,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.282,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.03 Ausbildung							
Produktbereich		01	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		01.08	Organisations- und Personalmanagement				
Produkt		01.08.03	Ausbildung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.242.403,13	-1.282.205,00	0,00	-1.535.301,18	-253.096,18	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.08.03 Ausbildung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.03 Ausbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	308,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	308,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-308,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.08.03 Ausbildung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.03 Ausbildung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11090 Vermögenserwerb	-308,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	308,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-308,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-308,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.04 Personalservice							
Produktbereich		01	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		01.08	Organisations- und Personalmanagement				
Produkt		01.08.04	Personalservice				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-898.198,43	-1.177.855,00	0,00	-996.125,53	181.729,47	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.08.04 Personalservice

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.04 Personalservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	8.000,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	8.000,00	0,00	0,00	-8.000,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	9.823,98	16.000,00	0,00	3.446,44	-12.553,56	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	9.823,98	16.000,00	0,00	3.446,44	-12.553,56	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.823,98	-8.000,00	0,00	-3.446,44	4.553,56	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.08.04 Personalservice

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.04 Personalservice

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11001 Landeszuweisung leidensgerechte Arbeitsplätze	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.067,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11090 Vermögenserwerb	-5.756,89	-16.000,00	0,00	-3.446,44	-12.553,56	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	5.756,89	16.000,00	0,00	3.446,44	12.553,56	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-5.756,89	-16.000,00	0,00	-3.446,44	-12.553,56	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
Gesamtsumme	-5.756,89	-11.000,00	0,00	-3.446,44	-7.553,56	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.05 Arbeitsschutz							
Produktbereich		01	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		01.08	Organisations- und Personalmanagement				
Produkt		01.08.05	Arbeitsschutz				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-122.971,81	-156.266,00	0,00	-133.519,91	22.746,09	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.08.05 Arbeitsschutz

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.05 Arbeitsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	7.400,00	0,00	8.300,25	900,25	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	7.400,00	0,00	8.300,25	900,25	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-7.400,00	0,00	-8.300,25	-900,25	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.08.05 Arbeitsschutz

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.05 Arbeitsschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
19790 Vermögenserwerb	0,00	-7.400,00	0,00	-8.300,25	900,25	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	7.400,00	0,00	8.300,25	-900,25	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-7.400,00	0,00	-8.300,25	900,25	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-7.400,00	0,00	-8.300,25	900,25	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.06 Zentrale Personalwirtschaft

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.06 Zentrale Personalwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	579.225,93	0,00	0,00	198.467,00	198.467,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	956.048,71	115.000,00	0,00	1.669.052,32	1.554.052,32	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.279.332,54	1.300.000,00	0,00	1.741.867,00	441.867,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	4.814.607,18	1.415.000,00	0,00	3.609.386,32	2.194.386,32	0,00
11	- Personalaufwendungen	15.870.294,18	15.711.401,00	0,00	14.741.787,71	-969.613,29	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	10.593.658,46	10.200.000,00	0,00	9.904.490,18	-295.509,82	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.415,00	8.950,00	0,00	8.415,00	-535,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	291.974,48	300.000,00	0,00	330.580,82	30.580,82	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	365.747,53	427.715,00	0,00	737.240,53	309.525,53	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-27.130.089,65	-26.648.066,00	0,00	-25.722.514,24	925.551,76	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	-22.315.482,47	-25.233.066,00	0,00	-22.113.127,92	3.119.938,08	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	-22.315.482,47	-25.233.066,00	0,00	-22.113.127,92	3.119.938,08	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	-22.315.482,47	-25.233.066,00	0,00	-22.113.127,92	3.119.938,08	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.976.065,67	3.110.000,00	0,00	2.712.985,37	-397.014,63	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.157,25	160.000,00	0,00	133.297,90	-26.702,10	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.06 Zentrale Personalwirtschaft

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.06 Zentrale Personalwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-19.470.574,05	-22.283.066,00	0,00	-19.533.440,45	2.749.625,55	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.08.95 Einführung Dokumentenmanagementsystem

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Organisations- und Personalmanagement
Produkt 01.08.95 Einführung Dokumentenmanagementsystem

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-283.142,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.09.01 Haushaltssteuerung							
Produktbereich		01	Innere Verwaltung				
Produktgruppe		01.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen				
Produkt		01.09.01	Haushaltssteuerung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-10.406.862,75	-12.346.660,00	-110.000,00	-11.971.999,20	374.660,80	-150.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.09.01 Haushaltssteuerung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.01 Haushaltssteuerung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.077,49	1.100,00	0,00	3.362,13	2.262,13	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.077,49	1.100,00	0,00	3.362,13	2.262,13	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.077,49	-1.100,00	0,00	-3.362,13	-2.262,13	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.09.01 Haushaltssteuerung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.01 Haushaltssteuerung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
12090 Vermögenserwerb	-2.077,49	-1.100,00	0,00	-3.362,13	2.262,13	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.077,49	1.100,00	0,00	3.362,13	-2.262,13	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.077,49	-1.100,00	0,00	-3.362,13	2.262,13	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-2.077,49	-1.100,00	0,00	-3.362,13	2.262,13	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.09.05 Buchhaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.05 Buchhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-364.245,08	-386.532,00	0,00	-359.267,78	27.264,22	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.09.05 Buchhaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.05 Buchhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.445,12	500,00	0,00	350,00	-150,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.445,12	500,00	0,00	350,00	-150,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.445,12	-500,00	0,00	-350,00	150,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.09.05 Buchhaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.05 Buchhaltung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
12090 Vermögenserwerb	-1.445,12	-500,00	0,00	-350,00	-150,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.445,12	500,00	0,00	350,00	150,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.445,12	-500,00	0,00	-350,00	-150,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.445,12	-500,00	0,00	-350,00	-150,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.09.06 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.06 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-717.715,39	-757.750,00	0,00	-654.125,12	103.624,88	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.09.06 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.06 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	400,00	0,00	2.880,82	2.480,82	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	400,00	0,00	2.880,82	2.480,82	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-400,00	0,00	-2.880,82	-2.480,82	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.09.06 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.06 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I2190 Vermögenserwerb	0,00	-400,00	0,00	-2.880,82	2.480,82	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	400,00	0,00	2.880,82	-2.480,82	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-400,00	0,00	-2.880,82	2.480,82	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-400,00	0,00	-2.880,82	2.480,82	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.09.08 Beteiligungen und Steuern

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.09.08 Beteiligungen und Steuern

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-83.633,17	-59.843,00	0,00	-44.981,97	14.861,03	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Zentrale IT-Dienstleistungen
Produkt 01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-2.386.975,46	-4.299.832,00	-176.125,00	-3.385.144,79	914.687,21	-564.064,17
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Zentrale IT-Dienstleistungen
Produkt 01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	206.792,20	1.105.000,00	355.000,00	507.040,01	-597.959,99	414.311,25
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	206.792,20	1.105.000,00	355.000,00	507.040,01	-597.959,99	414.311,25
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-206.792,20	-1.105.000,00	-355.000,00	-507.040,01	597.959,99	-414.311,25

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Zentrale IT-Dienstleistungen
Produkt 01.10.01 Informationstechnische Infrastruktur und Benutzerservice

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11090 Vermögenserwerb 26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	-6.265,56 6.265,56	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
11690 Vermögenserwerb 26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	-193.422,34 193.422,34	-1.105.000,00 1.105.000,00	-355.000,00 355.000,00	-507.040,01 507.040,01	-597.959,99 597.959,99	-414.311,25 414.311,25
14090 Vermögenserwerb 26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	-7.104,30 7.104,30	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-206.792,20	-1.105.000,00	-355.000,00	-507.040,01	-597.959,99	-414.311,25
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-206.792,20	-1.105.000,00	-355.000,00	-507.040,01	-597.959,99	-414.311,25

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.10.02 Digitalisierung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Zentrale IT-Dienstleistungen
Produkt 01.10.02 Digitalisierung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	0,00	-783.037,00	0,00	-443.230,91	339.806,09	-70.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.10.02 Digitalisierung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Zentrale IT-Dienstleistungen
Produkt 01.10.02 Digitalisierung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	185,43	185,43	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	185,43	185,43	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-185,43	-185,43	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.10.02 Digitalisierung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.10 Zentrale IT-Dienstleistungen
Produkt 01.10.02 Digitalisierung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11690 Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	-185,43	185,43	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	185,43	-185,43	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	-185,43	185,43	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	0,00	0,00	-185,43	185,43	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.11.01 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.01 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-585.669,74	-768.716,00	0,00	-650.719,92	117.996,08	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.11.01 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.01 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.123,29	3.000,00	0,00	2.784,18	-215,82	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.123,29	3.000,00	0,00	2.784,18	-215,82	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.123,29	-3.000,00	0,00	-2.784,18	215,82	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.11.01 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.11 Recht
Produkt 01.11.01 Rechts- und Versicherungsangelegenheiten

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13090 Vermögenserwerb	-1.123,29	-3.000,00	0,00	-2.784,18	-215,82	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.123,29	3.000,00	0,00	2.784,18	215,82	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.123,29	-3.000,00	0,00	-2.784,18	-215,82	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.123,29	-3.000,00	0,00	-2.784,18	-215,82	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt 01.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-14.242.387,94	-20.797.715,49	-3.786.924,49	-19.255.893,46	1.541.822,03	-1.692.444,85
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt 01.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	341.374,67	2.757.116,00	0,00	2.737.535,50	-19.580,50	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	663.959,29	663.959,29	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	341.374,67	2.757.116,00	0,00	3.401.494,79	644.378,79	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	2.652,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	5.850.877,95	16.009.404,73	4.658.783,73	6.695.601,20	-9.313.803,53	1.099.826,86
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	157.052,73	644.800,00	80.000,00	71.726,93	-573.073,07	500.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	6.010.583,66	16.654.204,73	4.738.783,73	6.767.328,13	-9.886.876,60	1.599.826,86
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.669.208,99	-13.897.088,73	-4.738.783,73	-3.365.833,34	10.531.255,39	-1.599.826,86

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt 01.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Liegenschaften

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I2311 BK Castrop-Rauxel (1.01) Baumaßnahmen	-18.060,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.060,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I2312 BK Ostvest Datteln (2.01) Baumaßnahmen	-439.111,35	-2.831.337,64	-2.524.991,64	-109.340,05	-2.721.997,59	-125.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	341.374,67	2.757.116,00	0,00	2.737.535,50	19.580,50	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	688.932,77	5.588.453,64	2.524.991,64	2.846.875,55	2.741.578,09	125.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	91.553,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I2313 Paul-Spiegel BK Dorsten (03.01) Baumaßnahmen	-12.125,76	-2.651.000,00	0,00	0,00	-2.651.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.125,76	2.651.000,00	0,00	0,00	2.651.000,00	0,00
I2315 Hans-Böckler-BK, Dependance Haltern Baumaßnahme	-2.303.318,48	-513.868,59	-513.868,59	-611.139,08	97.270,49	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.298.072,63	513.868,59	513.868,59	611.139,08	-97.270,49	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	5.245,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I2316 Hans-Böckler-BK Marl (7.02) Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-103.435,29	103.435,29	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	103.435,29	-103.435,29	0,00
I2319 BK Kuniberg, RE (09.04) Baumaßnahmen	-2.821.003,11	-166.544,11	-166.544,11	-2.049.940,84	1.883.396,73	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.821.003,11	166.544,11	166.544,11	2.049.940,84	-1.883.396,73	0,00
I2324 Projekt Gute Schule 2020 Baumaßnahme Aula Kuniberg	-12.682,77	-3.022.538,39	-1.453.379,39	-228.487,47	-2.794.050,92	-504.826,86
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.682,77	3.022.538,39	1.453.379,39	228.487,47	2.794.050,92	504.826,86
I2334 Investitionsmaßnahme Kreishaussanierung	0,00	-3.147.000,00	0,00	-855.722,97	-2.291.277,03	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	3.147.000,00	0,00	855.722,97	2.291.277,03	0,00
I2361 Investitionsmaßnahmen Kreisdarlehnbetrieb	0,00	-470.000,00	0,00	0,00	-470.000,00	-470.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	470.000,00	0,00	0,00	470.000,00	470.000,00
I2390 Vermögenserwerb	-44.348,78	-619.800,00	-80.000,00	-71.726,93	-548.073,07	-500.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	44.348,78	619.800,00	80.000,00	71.726,93	548.073,07	500.000,00
I2391 Grundstücke	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	-10,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I2392 technische Anlagen, Maschinen, Gebäude	-15.904,85	-25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	15.904,85	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-6.007.920,68	-16.204.204,73	-4.738.783,73	-6.767.328,13	-9.436.876,60	-1.599.826,86
Gesamtsumme Einzahlungen	341.374,67	2.757.116,00	0,00	2.737.535,50	19.580,50	0,00
Gesamtsumme	-5.666.546,01	-13.447.088,73	-4.738.783,73	-4.029.792,63	-9.417.296,10	-1.599.826,86

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.15.01 Internationale Beziehungen und Partnerschaften

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.15 Partner- und Partnerschaften
Produkt 01.15.01 Internationale Beziehungen und Partnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-37.028,66	-161.492,00	-9.500,00	-101.076,07	60.415,93	-13.994,89
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 01.16.01 Kommunalaufsicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.16 Kommunalaufsicht
Produkt 01.16.01 Kommunalaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-192.104,96	-210.725,00	0,00	-204.240,12	6.484,88	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 01.16.01 Kommunalaufsicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.16 Kommunalaufsicht
Produkt 01.16.01 Kommunalaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	500,00	0,00	439,82	-60,18	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	500,00	0,00	439,82	-60,18	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500,00	0,00	-439,82	60,18	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 01.16.01 Kommunalaufsicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.16 Kommunalaufsicht
Produkt 01.16.01 Kommunalaufsicht

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13090 Vermögenserwerb	0,00	-500,00	0,00	-439,82	-60,18	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	500,00	0,00	439,82	60,18	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-500,00	0,00	-439,82	-60,18	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-500,00	0,00	-439,82	-60,18	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Produktbereich 02		Sicherheit und Ordnung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	5.033.651,80	-1.297.073,00	-227.000,00	2.117.437,01	3.414.510,01	-415.511,26
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung							
Produktbereich 02		Sicherheit und Ordnung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.957,23	19.000,00	0,00	20.126,21	1.126,21	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	19.957,23	19.000,00	0,00	20.126,21	1.126,21	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	24.990,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	330.485,33	3.201.500,00	1.675.130,00	811.067,77	-2.390.432,23	2.531.317,94
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	355.475,33	3.201.500,00	1.675.130,00	811.067,77	-2.390.432,23	2.531.317,94
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-335.518,10	-3.182.500,00	-1.675.130,00	-790.941,56	2.391.558,44	-2.531.317,94

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.01.01 Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz (einschl. Überwachung des fließenden Verkehrs)

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt 02.01.01 Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz (einschl. Überwachung des fließenden Verkehrs)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	3.562.826,02	1.948.463,00	-160.000,00	3.646.068,01	1.697.605,01	-257.656,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.01.01 Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz (einschl. Überwachung des fließenden Verkehrs)

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt 02.01.01 Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz (einschl. Überwachung des fließenden Verkehrs)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	24.990,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	360,47	1.721.400,00	1.120.000,00	3.305,82	-1.718.094,18	1.720.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	25.350,47	1.721.400,00	1.120.000,00	3.305,82	-1.718.094,18	1.720.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-25.350,47	-1.721.400,00	-1.120.000,00	-3.305,82	1.718.094,18	-1.720.000,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.01.01 Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz (einschl. Überwachung des fließenden Verkehrs)

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt 02.01.01 Gefahrenabwehr nach Spezialgesetz (einschl. Überwachung des fließenden Verkehrs)

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13290 Vermögenserwerb	-25.350,47	-1.721.400,00	-1.120.000,00	-3.305,82	-1.718.094,18	-1.720.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.990,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	360,47	1.721.400,00	1.120.000,00	3.305,82	1.718.094,18	1.720.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-25.350,47	-1.721.400,00	-1.120.000,00	-3.305,82	-1.718.094,18	-1.720.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-25.350,47	-1.721.400,00	-1.120.000,00	-3.305,82	-1.718.094,18	-1.720.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.01.02 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt 02.01.02 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	19.108,29	-27.461,00	0,00	-21.185,04	6.275,96	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.01.02 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt 02.01.02 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.01.02 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt 02.01.02 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13290 Vermögenserwerb	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.01.03 Gefahrenstoffüberwachung des Einzelhandels

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt 02.01.03 Gefahrenstoffüberwachung des Einzelhandels

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-51.412,97	-77.158,00	0,00	-61.697,07	15.460,93	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.03.01 Überwachung von Betrieben, Einrichtungen und Erzeugnissen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung
Produkt 02.03.01 Überwachung von Betrieben, Einrichtungen und Erzeugnissen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.961.309,46	-2.683.528,00	0,00	-2.352.258,30	331.269,70	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.03.01 Überwachung von Betrieben, Einrichtungen und Erzeugnissen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung
Produkt 02.03.01 Überwachung von Betrieben, Einrichtungen und Erzeugnissen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	184,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	184,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.386,51	2.000,00	0,00	5.058,84	3.058,84	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.386,51	2.000,00	0,00	5.058,84	3.058,84	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.202,05	-2.000,00	0,00	-5.058,84	-3.058,84	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.03.01 Überwachung von Betrieben, Einrichtungen und Erzeugnissen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.03 Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung
Produkt 02.03.01 Überwachung von Betrieben, Einrichtungen und Erzeugnissen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13990 Vermögenserwerb	-3.386,51	-2.000,00	0,00	-5.058,84	3.058,84	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	3.386,51	2.000,00	0,00	5.058,84	-3.058,84	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-3.386,51	-2.000,00	0,00	-5.058,84	3.058,84	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-3.386,51	-2.000,00	0,00	-5.058,84	3.058,84	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.04.01 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung
Produkt 02.04.01 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	1.580.240,74	-221,00	0,00	-2.826,99	-2.605,99	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.04.01 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung
Produkt 02.04.01 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	309,15	500,00	0,00	190,16	-309,84	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	309,15	500,00	0,00	190,16	-309,84	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-309,15	-500,00	0,00	-190,16	309,84	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.04.01 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.04 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung
Produkt 02.04.01 Hygieneüberw. in Betrieben sowie Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
19490 Vermögenserwerb	-309,15	-500,00	0,00	-190,16	-309,84	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	309,15	500,00	0,00	190,16	309,84	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-309,15	-500,00	0,00	-190,16	-309,84	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-309,15	-500,00	0,00	-190,16	-309,84	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.05.01 Tierseuchenbekämpfung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.05 Tierseuchenbekämpfung
Produkt 02.05.01 Tierseuchenbekämpfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-370.052,11	-529.157,00	0,00	-467.658,00	61.499,00	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.05.01 Tierseuchenbekämpfung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.05 Tierseuchenbekämpfung
Produkt 02.05.01 Tierseuchenbekämpfung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	184,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	184,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.129,32	12.000,00	0,00	26.629,35	14.629,35	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.129,32	12.000,00	0,00	26.629,35	14.629,35	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.944,86	-12.000,00	0,00	-26.629,35	-14.629,35	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.05.01 Tierseuchenbekämpfung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.05 Tierseuchenbekämpfung
Produkt 02.05.01 Tierseuchenbekämpfung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13990 Vermögenserwerb	-2.129,32	-12.000,00	0,00	-26.629,35	14.629,35	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.129,32	12.000,00	0,00	26.629,35	-14.629,35	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.129,32	-12.000,00	0,00	-26.629,35	14.629,35	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-2.129,32	-12.000,00	0,00	-26.629,35	14.629,35	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.06.01 Tiergesundheit/Tierschutz

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.06 Tiergesundheit/ Tierschutz
Produkt 02.06.01 Tiergesundheit/Tierschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-603.748,39	-678.089,00	0,00	-593.398,31	84.690,69	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.06.01 Tiergesundheit/Tierschutz

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.06 Tiergesundheit/ Tierschutz
Produkt 02.06.01 Tiergesundheit/Tierschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	184,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	184,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	68,75	2.000,00	0,00	2.249,70	249,70	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	68,75	2.000,00	0,00	2.249,70	249,70	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	115,71	-2.000,00	0,00	-2.249,70	-249,70	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.06.01 Tiergesundheit/Tierschutz

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.06 Tiergesundheit/ Tierschutz
Produkt 02.06.01 Tiergesundheit/Tierschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13990 Vermögenserwerb	-68,75	-2.000,00	0,00	-2.249,70	249,70	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	68,75	2.000,00	0,00	2.249,70	-249,70	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-68,75	-2.000,00	0,00	-2.249,70	249,70	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-68,75	-2.000,00	0,00	-2.249,70	249,70	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.07.01 Verkehrsregelung und -lenkung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.07 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.07.01 Verkehrsregelung und -lenkung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-77.891,40	-83.281,00	0,00	-85.485,78	-2.204,78	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.07.01 Verkehrsregelung und -lenkung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.07 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.07.01 Verkehrsregelung und -lenkung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	286,20	286,20	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	286,20	286,20	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-286,20	-286,20	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.07.01 Verkehrsregelung und -lenkung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.07 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.07.01 Verkehrsregelung und -lenkung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13690 Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	-286,20	286,20	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	286,20	-286,20	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	-286,20	286,20	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	0,00	0,00	-286,20	286,20	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.07.02 Verkehrsrechtliche Genehmigungen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.07 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.07.02 Verkehrsrechtliche Genehmigungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	83.638,46	-344.244,00	0,00	-103.701,64	240.542,36	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.07.02 Verkehrsrechtliche Genehmigungen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.07 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.07.02 Verkehrsrechtliche Genehmigungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.723,61	120,00	0,00	0,00	-120,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.723,61	120,00	0,00	0,00	-120,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.723,61	-120,00	0,00	0,00	120,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.07.02 Verkehrsrechtliche Genehmigungen

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.07 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 02.07.02 Verkehrsrechtliche Genehmigungen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13690 Vermögenserwerb	-1.723,61	-120,00	0,00	0,00	-120,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.723,61	120,00	0,00	0,00	120,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.723,61	-120,00	0,00	0,00	-120,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.723,61	-120,00	0,00	0,00	-120,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.08.01 Fahrerlaubnisse

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.08 Fahr- und Beförderungserlaubnisse
Produkt 02.08.01 Fahrerlaubnisse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	261.027,85	137.881,00	0,00	348.402,94	210.521,94	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.08.01 Fahrerlaubnisse

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.08 Fahr- und Beförderungserlaubnisse
Produkt 02.08.01 Fahrerlaubnisse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	73,08	18.930,00	17.330,00	4.124,07	-14.805,93	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	73,08	18.930,00	17.330,00	4.124,07	-14.805,93	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-73,08	-18.930,00	-17.330,00	-4.124,07	14.805,93	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.08.01 Fahrerlaubnisse

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.08 Fahr- und Beförderungserlaubnisse
Produkt 02.08.01 Fahrerlaubnisse

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13690 Vermögenserwerb	-73,08	-18.930,00	-17.330,00	-4.124,07	-14.805,93	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	73,08	18.930,00	17.330,00	4.124,07	14.805,93	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-73,08	-18.930,00	-17.330,00	-4.124,07	-14.805,93	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-73,08	-18.930,00	-17.330,00	-4.124,07	-14.805,93	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.08.02 Gewerbliche Erlaubnisse und Überwachung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.08 Fahr- und Beförderungserlaubnisse
Produkt 02.08.02 Gewerbliche Erlaubnisse und Überwachung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-84.689,13	-103.767,00	0,00	-98.086,64	5.680,36	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.09.01 Zulassung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.09 Kfz-Angelegenheiten
Produkt 02.09.01 Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	2.954.031,04	1.897.639,00	0,00	3.080.131,67	1.182.492,67	-42.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.09.01 Zulassung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.09 Kfz-Angelegenheiten
Produkt 02.09.01 Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.882,04	41.000,00	0,00	14.347,73	-26.652,27	37.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.882,04	41.000,00	0,00	14.347,73	-26.652,27	37.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.882,04	-41.000,00	0,00	-14.347,73	26.652,27	-37.000,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.09.01 Zulassung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.09 Kfz-Angelegenheiten
Produkt 02.09.01 Zulassung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13690 Vermögenserwerb	-1.882,04	-41.000,00	0,00	-14.347,73	-26.652,27	-37.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.882,04	41.000,00	0,00	14.347,73	26.652,27	37.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.882,04	-41.000,00	0,00	-14.347,73	-26.652,27	-37.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.882,04	-41.000,00	0,00	-14.347,73	-26.652,27	-37.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.09.02 Überwachung der Halterpflichten

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.09 Kfz-Angelegenheiten
Produkt 02.09.02 Überwachung der Halterpflichten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	9.795,42	-132.221,00	0,00	-32.656,11	99.564,89	-10.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.09.02 Überwachung der Halterpflichten

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.09 Kfz-Angelegenheiten
Produkt 02.09.02 Überwachung der Halterpflichten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	6.000,00	0,00	4.504,86	-1.495,14	6.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	6.000,00	0,00	4.504,86	-1.495,14	6.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-6.000,00	0,00	-4.504,86	1.495,14	-6.000,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.09.02 Überwachung der Halterpflichten

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.09 Kfz-Angelegenheiten
Produkt 02.09.02 Überwachung der Halterpflichten

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13690 Vermögenserwerb	0,00	-6.000,00	0,00	-4.504,86	-1.495,14	-6.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	6.000,00	0,00	4.504,86	1.495,14	6.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-6.000,00	0,00	-4.504,86	-1.495,14	-6.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-6.000,00	0,00	-4.504,86	-1.495,14	-6.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.10.01 Regelung der deutschen Staatsangehörigkeit, Personenstand und Namensänderung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.10 Staatsangehörigkeit; Personenstand, Ausländer
Produkt 02.10.01 Regelung der deutschen Staatsangehörigkeit, Personenstand und Namensänderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-104.980,50	-128.713,00	0,00	-111.734,32	16.978,68	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.10.01 Regelung der deutschen Staatsangehörigkeit, Personenstand und Namensänderung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.10 Staatsangehörigkeit; Personenstand, Ausländer
Produkt 02.10.01 Regelung der deutschen Staatsangehörigkeit, Personenstand und Namensänderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.10.01 Regelung der deutschen Staatsangehörigkeit, Personenstand und Namensänderung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.10 Staatsangehörigkeit; Personenstand, Ausländer
Produkt 02.10.01 Regelung der deutschen Staatsangehörigkeit, Personenstand und Namensänderung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13290 Vermögenserwerb	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-1.500,00	0,00	0,00	-1.500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.10.02 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.10 Staatsangehörigkeit; Personenstand, Ausländer
Produkt 02.10.02 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-725.245,75	-1.024.611,00	0,00	-754.514,76	270.096,24	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.10.02 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.10 Staatsangehörigkeit; Personenstand, Ausländer
Produkt 02.10.02 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	255,85	16.250,00	0,00	6.407,86	-9.842,14	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	255,85	16.250,00	0,00	6.407,86	-9.842,14	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-255,85	-16.250,00	0,00	-6.407,86	9.842,14	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.10.02 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.10 Staatsangehörigkeit; Personenstand, Ausländer
Produkt 02.10.02 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13290 Vermögenserwerb	-255,85	-16.250,00	0,00	-6.407,86	-9.842,14	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	255,85	16.250,00	0,00	6.407,86	9.842,14	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-255,85	-16.250,00	0,00	-6.407,86	-9.842,14	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-255,85	-16.250,00	0,00	-6.407,86	-9.842,14	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.11.01 Wahlen							
Produktbereich		02	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		02.11	Wahlen				
Produkt		02.11.01	Wahlen				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-20.140,88	-83.881,00	0,00	-56.739,37	27.141,63	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.12.01 Gefahrenabwehrplanung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.12 Gefahrenabwehr
Produkt 02.12.01 Gefahrenabwehrplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-346.597,05	-408.771,00	-2.000,00	-322.051,56	86.719,44	-3.500,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.12.01 Gefahrenabwehrplanung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.12 Gefahrenabwehr
Produkt 02.12.01 Gefahrenabwehrplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.747,59	12.000,00	0,00	11.047,71	-952,29	7.850,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.747,59	12.000,00	0,00	11.047,71	-952,29	7.850,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.747,59	-12.000,00	0,00	-11.047,71	952,29	-7.850,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.12.01 Gefahrenabwehrplanung

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.12 Gefahrenabwehr
Produkt 02.12.01 Gefahrenabwehrplanung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13890 Vermögenserwerb	-1.747,59	-12.000,00	0,00	-11.047,71	-952,29	-7.850,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.747,59	12.000,00	0,00	11.047,71	952,29	7.850,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.747,59	-12.000,00	0,00	-11.047,71	-952,29	-7.850,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.747,59	-12.000,00	0,00	-11.047,71	-952,29	-7.850,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.13.01 Feuerschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.13 Gefahrenvorbeugung
Produkt 02.13.01 Feuerschutz und Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-377.595,46	-923.583,00	-65.000,00	-585.653,97	337.929,03	-19.805,26
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.13.01 Feuerschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.13 Gefahrenvorbeugung
Produkt 02.13.01 Feuerschutz und Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.957,23	19.000,00	0,00	20.126,21	1.126,21	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	19.957,23	19.000,00	0,00	20.126,21	1.126,21	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	89.074,56	709.800,00	293.800,00	307.596,27	-402.203,73	380.367,94
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	89.074,56	709.800,00	293.800,00	307.596,27	-402.203,73	380.367,94
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-69.117,33	-690.800,00	-293.800,00	-287.470,06	403.329,94	-380.367,94

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.13.01 Feuerschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.13 Gefahrenvorbeugung
Produkt 02.13.01 Feuerschutz und Rettungsdienst

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13800 Feuerschutzpauschale des Landes	19.957,23	19.000,00	0,00	20.126,21	-1.126,21	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	19.957,23	19.000,00	0,00	20.126,21	-1.126,21	0,00
13890 Vermögenserwerb	-89.074,56	-709.800,00	-293.800,00	-307.596,27	-402.203,73	-380.367,94
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	89.074,56	709.800,00	293.800,00	307.596,27	402.203,73	380.367,94
Gesamtsumme Auszahlungen	-89.074,56	-709.800,00	-293.800,00	-307.596,27	-402.203,73	-380.367,94
Gesamtsumme Einzahlungen	19.957,23	19.000,00	0,00	20.126,21	-1.126,21	0,00
Gesamtsumme	-69.117,33	-690.800,00	-293.800,00	-287.470,06	-403.329,94	-380.367,94

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 02.15.01 Leitstelle							
Produktbereich		02	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe		02.15	Leitstelle				
Produkt		02.15.01	Leitstelle				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	604.747,50	114.819,00	0,00	14.829,29	-99.989,71	-82.550,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 02.15.01 Leitstelle

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.15 Leitstelle
Produkt 02.15.01 Leitstelle

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	233.247,23	656.500,00	244.000,00	425.319,20	-231.180,80	380.100,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	233.247,23	656.500,00	244.000,00	425.319,20	-231.180,80	380.100,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-233.247,23	-656.500,00	-244.000,00	-425.319,20	231.180,80	-380.100,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 02.15.01 Leitstelle

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.15 Leitstelle
Produkt 02.15.01 Leitstelle

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
13890 Vermögenserwerb	-184,45	0,00	0,00	-6.518,82	6.518,82	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	184,45	0,00	0,00	6.518,82	-6.518,82	0,00
19390 Vermögenserwerb	-233.062,78	-656.500,00	-244.000,00	-418.800,38	-237.699,62	-380.100,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	233.062,78	656.500,00	244.000,00	418.800,38	237.699,62	380.100,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-233.247,23	-656.500,00	-244.000,00	-425.319,20	-231.180,80	-380.100,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-233.247,23	-656.500,00	-244.000,00	-425.319,20	-231.180,80	-380.100,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Produktbereich 03		Schulträgeraufgaben					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-8.605.118,44	-10.643.100,79	-546.336,79	-8.540.491,37	2.102.609,42	-2.371.843,49
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben							
Produktbereich 03		Schulträgeraufgaben					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.268.791,13	229.341,00	0,00	279.487,42	50.146,42	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.698,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	1.273.489,46	229.341,00	0,00	279.487,42	50.146,42	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.057.032,29	2.587.264,59	1.259.720,59	1.752.338,37	-834.926,22	2.065.028,84
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.057.032,29	2.587.264,59	1.259.720,59	1.752.338,37	-834.926,22	2.065.028,84
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-783.542,83	-2.357.923,59	-1.259.720,59	-1.472.850,95	885.072,64	-2.065.028,84

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 03.01.01 Berufskollegs

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.01 Berufskollegs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-7.095.190,54	-8.535.194,28	-173.785,28	-6.839.689,19	1.695.505,09	-1.929.839,62
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 03.01.01 Berufskollegs

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.01 Berufskollegs

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.268.113,63	229.341,00	0,00	278.887,12	49.546,12	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	4.698,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	1.272.811,96	229.341,00	0,00	278.887,12	49.546,12	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.046.229,92	2.516.464,59	1.259.720,59	1.741.774,10	-774.690,49	2.065.028,84
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.046.229,92	2.516.464,59	1.259.720,59	1.741.774,10	-774.690,49	2.065.028,84
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-773.417,96	-2.287.123,59	-1.259.720,59	-1.462.886,98	824.236,61	-2.065.028,84

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 03.01.01 Berufskollegs

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt 03.01.01 Berufskollegs

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I4001 Inklusion	-11.116,35	-16.020,60	-15.029,60	-40.559,00	24.538,40	-5.991,76
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	26.333,00	0,00	0,00	26.333,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	11.116,35	42.353,60	15.029,60	40.559,00	1.794,60	5.991,76
I4002 Gute Schule 2020	-654.560,97	-832.612,78	-446.793,78	-701.479,59	-131.133,19	-823.119,91
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	654.560,97	832.612,78	446.793,78	701.479,59	131.133,19	823.119,91
I4011 Investitionen BK 1	0,00	0,00	0,00	-39.399,09	39.399,09	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	39.399,09	-39.399,09	0,00
I4012 Investitionen BK 2	0,00	0,00	0,00	-13.163,29	13.163,29	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	13.163,29	-13.163,29	0,00
I4013 Investitionen BK 3	0,00	0,00	0,00	-33.242,48	33.242,48	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	33.242,48	-33.242,48	0,00
I4014 Investitionen BK 4	0,00	0,00	0,00	-25.909,96	25.909,96	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	25.909,96	-25.909,96	0,00
I4015 Investitionen BK 5	0,00	0,00	0,00	-81.408,55	81.408,55	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	81.408,55	-81.408,55	0,00
I4016 Investitionen BK 6	0,00	0,00	0,00	-30.721,23	30.721,23	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	30.721,23	-30.721,23	0,00
I4017 Investitionen BK 7	0,00	0,00	0,00	-70.323,73	70.323,73	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	70.323,73	-70.323,73	0,00
I4018 Investitionen BK 8	0,00	0,00	0,00	-64.305,56	64.305,56	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	64.305,56	-64.305,56	0,00
I4090 Vermögenserwerb	-1.358.265,97	-1.584.516,66	-760.715,66	-620.469,46	-964.047,20	-1.192.757,78
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	215,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.358.481,93	1.584.516,66	760.715,66	620.469,46	964.047,20	1.192.757,78
I4093 Zuwendungen allgemein	1.268.113,63	0,00	0,00	278.887,12	-278.887,12	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.268.113,63	0,00	0,00	278.887,12	-278.887,12	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.024.159,25	-2.459.483,04	-1.222.539,04	-1.720.981,94	-738.501,10	-2.021.869,45
Gesamtsumme Einzahlungen	1.268.329,59	26.333,00	0,00	278.887,12	-252.554,12	0,00
Gesamtsumme	-755.829,66	-2.433.150,04	-1.222.539,04	-1.442.094,82	-991.055,22	-2.021.869,45

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 03.03.01 Medienzentrum

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.03 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers
Produkt 03.03.01 Medienzentrum

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-155.695,79	-165.707,00	0,00	-155.804,41	9.902,59	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 03.03.01 Medienzentrum

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.03 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers
Produkt 03.03.01 Medienzentrum

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.476,88	64.500,00	0,00	4.475,51	-60.024,49	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	4.476,88	64.500,00	0,00	4.475,51	-60.024,49	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.476,88	-64.500,00	0,00	-4.475,51	60.024,49	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 03.03.01 Medienzentrum

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.03 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers
Produkt 03.03.01 Medienzentrum

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
14090 Vermögenserwerb	-4.476,88	-64.500,00	0,00	-4.475,51	-60.024,49	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.476,88	64.500,00	0,00	4.475,51	60.024,49	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-4.476,88	-64.500,00	0,00	-4.475,51	-60.024,49	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-4.476,88	-64.500,00	0,00	-4.475,51	-60.024,49	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 03.04.01 Untere Schulaufsicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.04 Schulaufsicht
Produkt 03.04.01 Untere Schulaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-995.679,96	-1.150.731,25	-35,25	-1.262.559,67	-111.828,42	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 03.04.01 Untere Schulaufsicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.04 Schulaufsicht
Produkt 03.04.01 Untere Schulaufsicht

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.944,36	4.500,00	0,00	3.710,17	-789,83	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.944,36	4.500,00	0,00	3.710,17	-789,83	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.944,36	-4.500,00	0,00	-3.710,17	789,83	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 03.04.01 Untere Schulaufsicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.04 Schulaufsicht
Produkt 03.04.01 Untere Schulaufsicht

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
14090 Vermögenserwerb	-1.944,36	-4.500,00	0,00	-3.710,17	-789,83	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.944,36	4.500,00	0,00	3.710,17	789,83	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.944,36	-4.500,00	0,00	-3.710,17	-789,83	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.944,36	-4.500,00	0,00	-3.710,17	-789,83	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 03.05.01 Kreisweites Bildungsnetzwerk							
Produktbereich		03	Schulträgeraufgaben				
Produktgruppe		03.05	Schulartübergreifende Aufgaben				
Produkt		03.05.01	Kreisweites Bildungsnetzwerk				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-358.516,90	-791.503,51	-372.551,51	-280.790,94	510.712,57	-442.003,87
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 03.05.01 Kreisweites Bildungsnetzwerk

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.05 Schulartübergreifende Aufgaben
Produkt 03.05.01 Kreisweites Bildungsnetzwerk

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	677,50	0,00	0,00	600,30	600,30	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	677,50	0,00	0,00	600,30	600,30	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.381,13	1.800,00	0,00	2.378,59	578,59	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	4.381,13	1.800,00	0,00	2.378,59	578,59	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.703,63	-1.800,00	0,00	-1.778,29	21,71	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 03.05.01 Kreisweites Bildungsnetzwerk

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.05 Schulartübergreifende Aufgaben
Produkt 03.05.01 Kreisweites Bildungsnetzwerk

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I4003 Projekt Angekommen	-513,28	-1.800,00	0,00	-1.190,00	-610,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	624,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.138,22	1.800,00	0,00	1.190,00	610,00	0,00
I4004 Wegbereiter	52,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	52,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I4005 KAoA	-2.279,94	0,00	0,00	600,30	-600,30	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	600,30	-600,30	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.279,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I4090 Vermögenserwerb	-962,97	0,00	0,00	-1.188,59	1.188,59	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	962,97	0,00	0,00	1.188,59	-1.188,59	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-4.381,13	-1.800,00	0,00	-2.378,59	578,59	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	677,50	0,00	0,00	600,30	-600,30	0,00
Gesamtsumme	-3.703,63	-1.800,00	0,00	-1.778,29	-21,71	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.625.455,09	23.294.986,00	0,00	24.249.065,19	954.079,19	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.464.958,97	4.756.520,00	0,00	4.842.597,31	86.077,31	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	34.861.555,43	23.469.400,00	0,00	34.020.397,55	10.550.997,55	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	114.710,93	33.600,00	0,00	117.545,75	83.945,75	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	99.546,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	573.342.530,81	599.397.102,00	0,00	586.531.603,69	-12.865.498,31	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	467.835,36	15.000,00	0,00	1.942.030,73	1.927.030,73	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	636.976.593,08	650.966.608,00	0,00	651.703.240,22	736.632,22	0,00
11	- Personalaufwendungen	36.915.912,73	43.183.120,00	0,00	37.762.701,95	-5.420.418,05	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.085.622,52	36.941.640,00	0,00	40.826.907,50	3.885.267,50	2.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	488.348,14	333.442,00	0,00	1.123.395,48	789.953,48	0,00
15	- Transferaufwendungen	668.942.529,71	703.992.549,68	40.176,68	687.630.969,22	-16.361.580,46	2.044.782,69
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.760.342,36	8.937.881,00	0,00	17.472.076,30	8.534.195,30	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-758.192.755,46	-793.388.632,68	-40.176,68	-784.816.050,45	8.572.582,23	-2.046.782,69
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	-121.216.162,38	-142.422.024,68	-40.176,68	-133.112.810,23	9.309.214,45	-2.046.782,69
19	+ Finanzerträge	3.604,95	650,00	0,00	1.546,61	896,61	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	3.604,95	650,00	0,00	1.546,61	896,61	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	-121.212.557,43	-142.421.374,68	-40.176,68	-133.111.263,62	9.310.111,06	-2.046.782,69
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	-121.212.557,43	-142.421.374,68	-40.176,68	-133.111.263,62	9.310.111,06	-2.046.782,69
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	131.157,25	160.000,00	0,00	133.297,90	-26.702,10	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.774.642,76	4.896.714,00	0,00	4.444.307,71	-452.406,29	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Produktbereich 05		Soziale Leistungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-125.856.042,94	-147.158.088,68	-40.176,68	-137.422.273,43	9.735.815,25	-2.046.782,69
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 05 Soziale Leistungen							
Produktbereich 05		Soziale Leistungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	726.722,53	600.000,00	0,00	944.725,34	344.725,34	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	726.722,53	600.000,00	0,00	944.725,34	344.725,34	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	703.701,79	604.180,00	0,00	1.058.036,15	453.856,15	4.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	703.701,79	604.180,00	0,00	1.058.036,15	453.856,15	4.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.020,74	-4.180,00	0,00	-113.310,81	-109.130,81	-4.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.01.01 Unterstützung von Senioren

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Unterstützung von Senioren
Produkt 05.01.01 Unterstützung von Senioren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.294,88	33.600,00	0,00	92.878,40	59.278,40	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.380,38	5.000,00	0,00	6.261,61	1.261,61	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	20,00	20,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	95.675,26	38.600,00	0,00	99.160,01	60.560,01	0,00
11	- Personalaufwendungen	544.502,39	666.663,00	0,00	730.561,72	63.898,72	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.668,34	6.300,00	0,00	2.666,74	-3.633,26	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	942,61	1.485,00	0,00	1.806,43	321,43	0,00
15	- Transferaufwendungen	373.142,14	450.000,00	0,00	454.457,60	4.457,60	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.905,15	67.500,00	0,00	17.448,31	-50.051,69	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-934.160,63	-1.191.948,00	0,00	-1.206.940,80	-14.992,80	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	-838.485,37	-1.153.348,00	0,00	-1.107.780,79	45.567,21	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	-838.485,37	-1.153.348,00	0,00	-1.107.780,79	45.567,21	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	-838.485,37	-1.153.348,00	0,00	-1.107.780,79	45.567,21	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	3.528,34	3.528,34	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.01.01 Unterstützung von Senioren							
Produktbereich		05	Soziale Leistungen				
Produktgruppe		05.01	Unterstützung von Senioren				
Produkt		05.01.01	Unterstützung von Senioren				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-838.485,37	-1.153.348,00	0,00	-1.111.309,13	42.038,87	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.01.01 Unterstützung von Senioren

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Unterstützung von Senioren
Produkt 05.01.01 Unterstützung von Senioren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	930,62	930,62	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	930,62	930,62	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-930,62	-930,62	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.01.01 Unterstützung von Senioren

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.01 Unterstützung von Senioren
Produkt 05.01.01 Unterstützung von Senioren

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15790 Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	-930,62	930,62	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	930,62	-930,62	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	-930,62	930,62	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	0,00	0,00	-930,62	930,62	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.02.01 Beratung und Leistungen bei Behinderung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.01 Beratung und Leistungen bei Behinderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-9.292.760,14	-11.823.824,93	-35.977,93	-11.126.083,98	697.740,95	-1.342.079,52
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.02.01 Beratung und Leistungen bei Behinderung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.01 Beratung und Leistungen bei Behinderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.440,66	0,00	0,00	2.665,90	2.665,90	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.440,66	0,00	0,00	2.665,90	2.665,90	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.440,66	0,00	0,00	-2.665,90	-2.665,90	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.02.01 Beratung und Leistungen bei Behinderung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.01 Beratung und Leistungen bei Behinderung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15790 Vermögenserwerb	-1.440,66	0,00	0,00	-2.665,90	2.665,90	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.440,66	0,00	0,00	2.665,90	-2.665,90	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.440,66	0,00	0,00	-2.665,90	2.665,90	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.440,66	0,00	0,00	-2.665,90	2.665,90	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.02.02 Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.02 Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-53.493.341,57	-57.249.043,00	0,00	-55.955.466,84	1.293.576,16	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.02.02 Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.02 Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.583,15	2.000,00	0,00	5.518,21	3.518,21	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.583,15	2.000,00	0,00	5.518,21	3.518,21	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.583,15	-2.000,00	0,00	-5.518,21	-3.518,21	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.02.02 Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.02 Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15690 Vermögenserwerb	-1.583,15	-2.000,00	0,00	-5.518,21	3.518,21	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.583,15	2.000,00	0,00	5.518,21	-3.518,21	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.583,15	-2.000,00	0,00	-5.518,21	3.518,21	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.583,15	-2.000,00	0,00	-5.518,21	3.518,21	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.02.03 Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.03 Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-541.549,83	-561.387,00	0,00	-514.077,62	47.309,38	-2.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.02.03 Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.03 Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	6.585,45	6.585,45	4.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	6.585,45	6.585,45	4.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-6.585,45	-6.585,45	-4.000,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.02.03 Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.03 Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15790 Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	-6.585,45	6.585,45	-4.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	6.585,45	-6.585,45	4.000,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	-6.585,45	6.585,45	-4.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	0,00	0,00	-6.585,45	6.585,45	-4.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.402.672,22	1.859.750,00	0,00	1.169.558,07	-690.191,93	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	20.251,92	5.000,00	0,00	15.034,46	10.034,46	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.371,94	0,00	0,00	4.834,97	4.834,97	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.435.296,08	1.864.750,00	0,00	1.189.427,50	-675.322,50	0,00
11	- Personalaufwendungen	625.831,92	953.821,00	0,00	733.330,10	-220.490,90	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	910.226,15	1.323.586,00	0,00	600.117,85	-723.468,15	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.201,51	2.886,00	0,00	22.995,75	20.109,75	0,00
15	- Transferaufwendungen	4.289.538,93	4.848.060,00	0,00	4.366.723,05	-481.336,95	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.390,86	80.000,00	0,00	100.401,85	20.401,85	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.873.189,37	-7.208.353,00	0,00	-5.823.568,60	1.384.784,40	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	-4.437.893,29	-5.343.603,00	0,00	-4.634.141,10	709.461,90	0,00
19	+ Finanzerträge	518,53	650,00	0,00	51,03	-598,97	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	518,53	650,00	0,00	51,03	-598,97	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	-4.437.374,76	-5.342.953,00	0,00	-4.634.090,07	708.862,93	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	-4.437.374,76	-5.342.953,00	0,00	-4.634.090,07	708.862,93	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	1.507,73	1.507,73	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-4.437.374,76	-5.342.953,00	0,00	-4.635.597,80	707.355,20	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	1.968,40	1.968,40	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	1.968,40	1.968,40	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.031,46	0,00	0,00	51.793,03	51.793,03	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.031,46	0,00	0,00	51.793,03	51.793,03	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.031,46	0,00	0,00	-49.824,63	-49.824,63	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.04 Soziale Förderung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15790 Vermögenserwerb	-3.031,46	0,00	0,00	-51.793,03	51.793,03	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	1.968,40	-1.968,40	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	3.031,46	0,00	0,00	51.793,03	-51.793,03	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-3.031,46	0,00	0,00	-51.793,03	51.793,03	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-3.031,46	0,00	0,00	-51.793,03	51.793,03	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.02.05 Schwerbehindertenangelegenheiten nach dem SGB IX

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.05 Schwerbehindertenangelegenheiten nach dem SGB IX

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	331.170,65	-356.052,00	0,00	119.115,62	475.167,62	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.02.05 Schwerbehindertenangelegenheiten nach dem SGB IX

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.05 Schwerbehindertenangelegenheiten nach dem SGB IX

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.272,77	0,00	0,00	15.823,68	15.823,68	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.272,77	0,00	0,00	15.823,68	15.823,68	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.272,77	0,00	0,00	-15.823,68	-15.823,68	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.02.05 Schwerbehindertenangelegenheiten nach dem SGB IX

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Hilfen und Förderung bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
Produkt 05.02.05 Schwerbehindertenangelegenheiten nach dem SGB IX

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I5990 Vermögenserwerb	-1.272,77	0,00	0,00	-15.823,68	15.823,68	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.272,77	0,00	0,00	15.823,68	-15.823,68	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.272,77	0,00	0,00	-15.823,68	15.823,68	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.272,77	0,00	0,00	-15.823,68	15.823,68	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.03.01 Steuerung soz. Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in bes. Lebenslagen)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.03.01 Steuerung soz. Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in bes. Lebenslagen)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-17.107.275,48	-18.821.367,75	-4.198,75	-18.853.109,19	-31.741,44	-2.703,17
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.03.01 Steuerung soz. Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in bes. Lebenslagen)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.03.01 Steuerung soz. Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in bes. Lebenslagen)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	988,49	0,00	0,00	588,29	588,29	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	988,49	0,00	0,00	588,29	588,29	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-988,49	0,00	0,00	-588,29	-588,29	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.03.01 Steuerung soz. Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in bes. Lebenslagen)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.03.01 Steuerung soz. Leistungen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe in bes. Lebenslagen)

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15090 Vermögenserwerb	-988,49	0,00	0,00	-588,29	588,29	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	988,49	0,00	0,00	588,29	-588,29	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-988,49	0,00	0,00	-588,29	588,29	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-988,49	0,00	0,00	-588,29	588,29	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.03.02 Grundsicherung für Behinderte in besonderen Wohnformen

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.03.02 Grundsicherung für Behinderte in besonderen Wohnformen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	0,00	-484.300,00	0,00	0,00	484.300,00	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.03.03 Leistungen nach BAföG, BEEG und USG

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.03.03 Leistungen nach BAföG, BEEG und USG

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-254.859,98	-275.153,00	0,00	-187.642,82	87.510,18	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.03.03 Leistungen nach BAföG, BEEG und USG

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.03.03 Leistungen nach BAföG, BEEG und USG

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	161,00	2.180,00	0,00	0,00	-2.180,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	161,00	2.180,00	0,00	0,00	-2.180,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-161,00	-2.180,00	0,00	0,00	2.180,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.03.03 Leistungen nach BAföG, BEEG und USG

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt 05.03.03 Leistungen nach BAföG, BEEG und USG

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15090 Vermögenserwerb	-161,00	-2.180,00	0,00	0,00	-2.180,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	161,00	2.180,00	0,00	0,00	2.180,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-161,00	-2.180,00	0,00	0,00	-2.180,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-161,00	-2.180,00	0,00	0,00	-2.180,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.05.01 Leistungen nach dem SGB II (kommunalfinanziert)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.05 Optionskommune
Produkt 05.05.01 Leistungen nach dem SGB II (kommunalfinanziert)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	23.625.455,09	23.294.986,00	0,00	24.249.065,19	954.079,19	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.613.442,95	2.586.534,00	0,00	2.613.442,94	26.908,94	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	12.394.601,69	7.350.000,00	0,00	11.880.956,59	4.530.956,59	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	125.851.325,13	130.585.457,00	0,00	120.417.738,48	-10.167.718,52	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.655,86	0,00	0,00	238.111,24	238.111,24	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	164.491.480,72	163.816.977,00	0,00	159.399.314,44	-4.417.662,56	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.649.353,90	2.832.454,00	0,00	2.475.399,60	-357.054,40	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.244,10	0,00	0,00	16.244,11	16.244,11	0,00
15	- Transferaufwendungen	200.591.839,79	211.000.000,00	0,00	197.512.684,24	-13.487.315,76	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.083.481,87	0,00	0,00	2.162.915,70	2.162.915,70	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-204.340.919,66	-213.832.454,00	0,00	-202.167.243,65	11.665.210,35	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	-39.849.438,94	-50.015.477,00	0,00	-42.767.929,21	7.247.547,79	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	-39.849.438,94	-50.015.477,00	0,00	-42.767.929,21	7.247.547,79	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	-39.849.438,94	-50.015.477,00	0,00	-42.767.929,21	7.247.547,79	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	528.547,30	410.714,00	0,00	528.547,30	117.833,30	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.05.01 Leistungen nach dem SGB II (kommunalfinanziert)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.05 Optionskommune
Produkt 05.05.01 Leistungen nach dem SGB II (kommunalfinanziert)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-40.377.986,24	-50.426.191,00	0,00	-43.296.476,51	7.129.714,49	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.05 Optionskommune
Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	435.095,59	310.000,00	0,00	1.028.319,21	718.319,21	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	15.173.768,20	10.000.000,00	0,00	14.942.848,50	4.942.848,50	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.359,05	0,00	0,00	24.667,35	24.667,35	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	99.546,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	391.783.101,51	409.606.058,00	0,00	411.442.264,04	1.836.206,04	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	439.240,06	10.000,00	0,00	1.686.264,92	1.676.264,92	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	407.953.110,90	419.926.058,00	0,00	429.124.364,02	9.198.306,02	0,00
11	- Personalaufwendungen	30.269.556,00	34.489.876,00	0,00	30.522.688,22	-3.967.187,78	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.347.240,51	32.563.360,00	0,00	37.573.547,68	5.010.187,68	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	447.572,67	310.000,00	0,00	1.044.066,66	734.066,66	0,00
15	- Transferaufwendungen	327.587.897,45	342.150.326,00	0,00	344.646.333,62	2.496.007,62	700.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.029.486,28	6.750.965,00	0,00	13.421.846,56	6.670.881,56	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-403.681.752,91	-416.264.527,00	0,00	-427.208.482,74	-10.943.955,74	-700.000,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	4.271.357,99	3.661.531,00	0,00	1.915.881,28	-1.745.649,72	-700.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	4.271.357,99	3.661.531,00	0,00	1.915.881,28	-1.745.649,72	-700.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	4.271.357,99	3.661.531,00	0,00	1.915.881,28	-1.745.649,72	-700.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	131.157,25	160.000,00	0,00	133.297,90	-26.702,10	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.246.095,46	4.486.000,00	0,00	3.910.724,34	-575.275,66	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.05 Optionskommune
Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	156.419,78	-664.469,00	0,00	-1.861.545,16	-1.197.076,16	-700.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.05 Optionskommune
Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	726.722,53	600.000,00	0,00	942.756,94	342.756,94	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	726.722,53	600.000,00	0,00	942.756,94	342.756,94	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	695.224,26	600.000,00	0,00	974.130,97	374.130,97	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	695.224,26	600.000,00	0,00	974.130,97	374.130,97	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	31.498,27	0,00	0,00	-31.374,03	-31.374,03	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.05 Optionskommune
Produkt 05.05.02 Leistungen nach dem SGB II (bundesfinanziert)

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
18190 Vermögenserwerb	-353.640,79	0,00	0,00	-31.374,03	31.374,03	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	341.583,47	600.000,00	0,00	942.756,94	-342.756,94	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	695.224,26	600.000,00	0,00	974.130,97	-374.130,97	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-695.224,26	-600.000,00	0,00	-974.130,97	374.130,97	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	341.583,47	600.000,00	0,00	942.756,94	-342.756,94	0,00
Gesamtsumme	-353.640,79	0,00	0,00	-31.374,03	31.374,03	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Produktbereich 06		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-2.329.525,87	-2.630.211,00	0,00	-2.443.872,14	186.338,86	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.722,89	21.946,00	2.550,00	20.999,02	-946,98	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	4.722,89	21.946,00	2.550,00	20.999,02	-946,98	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.722,89	-21.946,00	-2.550,00	-20.999,02	946,98	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 06.01.01 Erziehungsberatung							
Produktbereich		06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
Produktgruppe		06.01	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien				
Produkt		06.01.01	Erziehungsberatung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-2.329.525,87	-2.630.211,00	0,00	-2.443.872,14	186.338,86	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 06.01.01 Erziehungsberatung

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.01 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien
Produkt 06.01.01 Erziehungsberatung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.722,89	21.946,00	2.550,00	20.999,02	-946,98	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	4.722,89	21.946,00	2.550,00	20.999,02	-946,98	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.722,89	-21.946,00	-2.550,00	-20.999,02	946,98	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 06.01.01 Erziehungsberatung

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.01 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien
Produkt 06.01.01 Erziehungsberatung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15190 Vermögenserwerb	-4.722,89	-21.946,00	-2.550,00	-20.999,02	-946,98	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.722,89	21.946,00	2.550,00	20.999,02	946,98	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-4.722,89	-21.946,00	-2.550,00	-20.999,02	-946,98	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-4.722,89	-21.946,00	-2.550,00	-20.999,02	-946,98	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Produktbereich 07		Gesundheitsdienste					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-8.871.342,48	-9.862.102,00	0,00	-8.949.767,67	912.334,33	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 07 Gesundheitsdienste							
Produktbereich 07		Gesundheitsdienste					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	27.789,95	71.675,00	29.325,00	19.681,49	-51.993,51	10.850,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	27.789,95	71.675,00	29.325,00	19.681,49	-51.993,51	10.850,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-27.789,95	-71.675,00	-29.325,00	-19.681,49	51.993,51	-10.850,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 07.01.01 Gesundheitsförderung

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.01 Gesundheitsförderung
Produkt 07.01.01 Gesundheitsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.233.351,62	-1.376.248,00	0,00	-1.212.869,81	163.378,19	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 07.01.01 Gesundheitsförderung

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.01 Gesundheitsförderung
Produkt 07.01.01 Gesundheitsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	15.385,60	15.650,00	7.650,00	3.066,79	-12.583,21	3.850,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	15.385,60	15.650,00	7.650,00	3.066,79	-12.583,21	3.850,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-15.385,60	-15.650,00	-7.650,00	-3.066,79	12.583,21	-3.850,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 07.01.01 Gesundheitsförderung

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.01 Gesundheitsförderung
Produkt 07.01.01 Gesundheitsförderung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15390 Vermögenserwerb	-15.385,60	-15.650,00	-7.650,00	-3.066,79	-12.583,21	-3.850,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	15.385,60	15.650,00	7.650,00	3.066,79	12.583,21	3.850,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-15.385,60	-15.650,00	-7.650,00	-3.066,79	-12.583,21	-3.850,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-15.385,60	-15.650,00	-7.650,00	-3.066,79	-12.583,21	-3.850,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 07.02.01 Gutachten und Stellungnahmen

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.02 Gutachten und Stellungnahmen
Produkt 07.02.01 Gutachten und Stellungnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.473.830,20	-1.998.610,00	0,00	-1.548.056,46	450.553,54	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 07.02.01 Gutachten und Stellungnahmen

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.02 Gutachten und Stellungnahmen
Produkt 07.02.01 Gutachten und Stellungnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	176,12	14.125,00	875,00	2.396,27	-11.728,73	6.250,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	176,12	14.125,00	875,00	2.396,27	-11.728,73	6.250,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-176,12	-14.125,00	-875,00	-2.396,27	11.728,73	-6.250,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 07.02.01 Gutachten und Stellungnahmen

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.02 Gutachten und Stellungnahmen
Produkt 07.02.01 Gutachten und Stellungnahmen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15390 Vermögenserwerb	-176,12	-14.125,00	-875,00	-2.396,27	-11.728,73	-6.250,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	176,12	14.125,00	875,00	2.396,27	11.728,73	6.250,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-176,12	-14.125,00	-875,00	-2.396,27	-11.728,73	-6.250,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-176,12	-14.125,00	-875,00	-2.396,27	-11.728,73	-6.250,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 07.03.01 Gesundheitshilfe

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.03 Gesundheitshilfe
Produkt 07.03.01 Gesundheitshilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-4.304.356,60	-4.623.732,00	0,00	-4.336.115,27	287.616,73	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 07.03.01 Gesundheitshilfe

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.03 Gesundheitshilfe
Produkt 07.03.01 Gesundheitshilfe

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	9.229,13	17.650,00	0,00	9.850,27	-7.799,73	550,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	9.229,13	17.650,00	0,00	9.850,27	-7.799,73	550,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.229,13	-17.650,00	0,00	-9.850,27	7.799,73	-550,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 07.03.01 Gesundheitshilfe

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.03 Gesundheitshilfe
Produkt 07.03.01 Gesundheitshilfe

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15390 Vermögenserwerb	-9.229,13	-17.650,00	0,00	-9.850,27	-7.799,73	-550,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	9.229,13	17.650,00	0,00	9.850,27	7.799,73	550,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-9.229,13	-17.650,00	0,00	-9.850,27	-7.799,73	-550,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-9.229,13	-17.650,00	0,00	-9.850,27	-7.799,73	-550,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 07.04.01 Gesundheitsschutz

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.04 Gesundheitsschutz
Produkt 07.04.01 Gesundheitsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.860.086,09	-1.863.512,00	0,00	-1.852.726,13	10.785,87	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 07.04.01 Gesundheitsschutz

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.04 Gesundheitsschutz
Produkt 07.04.01 Gesundheitsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.999,10	24.250,00	20.800,00	4.368,16	-19.881,84	200,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.999,10	24.250,00	20.800,00	4.368,16	-19.881,84	200,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.999,10	-24.250,00	-20.800,00	-4.368,16	19.881,84	-200,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 07.04.01 Gesundheitsschutz

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
Produktgruppe 07.04 Gesundheitsschutz
Produkt 07.04.01 Gesundheitsschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
15390 Vermögenserwerb	-2.999,10	-24.250,00	-20.800,00	-4.368,16	-19.881,84	-200,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.999,10	24.250,00	20.800,00	4.368,16	19.881,84	200,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.999,10	-24.250,00	-20.800,00	-4.368,16	-19.881,84	-200,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-2.999,10	-24.250,00	-20.800,00	-4.368,16	-19.881,84	-200,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 08 Sportförderung							
Produktbereich 08		Sportförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-51.375,72	-52.139,00	0,00	-50.769,46	1.369,54	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 08.01.01 Sportförderung

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Sportförderung
Produkt 08.01.01 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-51.375,72	-52.139,00	0,00	-50.769,46	1.369,54	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen							
Produktbereich 09		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-5.319.878,63	-5.826.922,00	0,00	-5.174.910,49	652.011,51	-34.798,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	16.968,70	166.460,00	0,00	33.771,79	-132.688,21	79.076,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	16.968,70	166.460,00	0,00	33.771,79	-132.688,21	79.076,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-16.968,70	-166.460,00	0,00	-33.771,79	132.688,21	-79.076,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 09.01.01 Räumliche Planung							
Produktbereich		09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen				
Produktgruppe		09.01	Räumliche Planung				
Produkt		09.01.01	Räumliche Planung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-169.553,15	-181.098,00	0,00	-171.738,06	9.359,94	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 09.02.01 Geodätischer Raumbezug und Vermessung

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.02 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt 09.02.01 Geodätischer Raumbezug und Vermessung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-887.307,58	-1.020.037,00	0,00	-885.606,28	134.430,72	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 09.02.01 Geodätischer Raumbezug und Vermessung

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.02 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt 09.02.01 Geodätischer Raumbezug und Vermessung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.172,76	31.000,00	0,00	31.640,92	640,92	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.172,76	31.000,00	0,00	31.640,92	640,92	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.172,76	-31.000,00	0,00	-31.640,92	-640,92	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 09.02.01 Geodätischer Raumbezug und Vermessung

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.02 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt 09.02.01 Geodätischer Raumbezug und Vermessung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
16290 Vermögenserwerb	-1.172,76	-31.000,00	0,00	-31.640,92	640,92	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.172,76	31.000,00	0,00	31.640,92	-640,92	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.172,76	-31.000,00	0,00	-31.640,92	640,92	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.172,76	-31.000,00	0,00	-31.640,92	640,92	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 09.02.03 Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.02 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt 09.02.03 Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-3.147.347,06	-3.559.554,00	0,00	-3.046.682,37	512.871,63	-22.848,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 09.02.03 Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.02 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt 09.02.03 Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	8.145,38	72.110,00	0,00	1.107,47	-71.002,53	35.715,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	8.145,38	72.110,00	0,00	1.107,47	-71.002,53	35.715,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.145,38	-72.110,00	0,00	-1.107,47	71.002,53	-35.715,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 09.02.03 Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.02 Vermessung, Erhebung und Führung von Geobasisdaten
Produkt 09.02.03 Führung des Liegenschaftskatasters und weiterer Geobasisdaten

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
16290 Vermögenserwerb	-8.145,38	-72.110,00	0,00	-1.107,47	-71.002,53	-35.715,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	8.145,38	72.110,00	0,00	1.107,47	71.002,53	35.715,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-8.145,38	-72.110,00	0,00	-1.107,47	-71.002,53	-35.715,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-8.145,38	-72.110,00	0,00	-1.107,47	-71.002,53	-35.715,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 09.03.01 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschl. Geodatenmanagement

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.03 Geoinformationssysteme, Geodatenmanagement
Produkt 09.03.01 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschl. Geodatenmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-769.287,88	-727.449,00	0,00	-749.713,83	-22.264,83	-11.950,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 09.03.01 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschl. Geodatenmanagement

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.03 Geoinformationssysteme, Geodatenmanagement
Produkt 09.03.01 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschl. Geodatenmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	7.236,35	62.850,00	0,00	1.023,40	-61.826,60	43.361,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	7.236,35	62.850,00	0,00	1.023,40	-61.826,60	43.361,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.236,35	-62.850,00	0,00	-1.023,40	61.826,60	-43.361,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 09.03.01 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschl. Geodatenmanagement

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.03 Geoinformationssysteme, Geodatenmanagement
Produkt 09.03.01 Bereitstellung und Abgabe von Geobasisdaten einschl. Geodatenmanagement

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
16290 Vermögenserwerb	-7.236,35	-62.850,00	0,00	-1.023,40	-61.826,60	-43.361,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	7.236,35	62.850,00	0,00	1.023,40	61.826,60	43.361,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-7.236,35	-62.850,00	0,00	-1.023,40	-61.826,60	-43.361,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-7.236,35	-62.850,00	0,00	-1.023,40	-61.826,60	-43.361,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 09.04.02 Grundstücksmarktinformationen und -bewertungen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.04 Grundstückswertermittlung
Produkt 09.04.02 Grundstücksmarktinformationen und -bewertungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-346.382,96	-338.784,00	0,00	-321.169,95	17.614,05	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 09.04.02 Grundstücksmarktinformationen und -bewertungen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.04 Grundstückswertermittlung
Produkt 09.04.02 Grundstücksmarktinformationen und -bewertungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	414,21	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	414,21	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-414,21	-500,00	0,00	0,00	500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 09.04.02 Grundstücksmarktinformationen und -bewertungen

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 09.04 Grundstückswertermittlung
Produkt 09.04.02 Grundstücksmarktinformationen und -bewertungen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
16290 Vermögenserwerb	-414,21	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	414,21	500,00	0,00	0,00	500,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-414,21	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-414,21	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Produktbereich 10		Bauen und Wohnen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-50.709,29	-100.335,00	0,00	-136.247,57	-35.912,57	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 10 Bauen und Wohnen							
Produktbereich 10		Bauen und Wohnen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	299,00	299,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	299,00	299,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-299,00	-299,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 10.02.01 Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Wohnungswesen
Produkt 10.02.01 Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-50.709,29	-100.335,00	0,00	-136.247,57	-35.912,57	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 10.02.01 Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Wohnungswesen
Produkt 10.02.01 Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	299,00	299,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	299,00	299,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	-299,00	-299,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 10.02.01 Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 10.02 Wohnungswesen
Produkt 10.02.01 Förderung des sozialen Wohnungsbaus

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
12090 Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	-299,00	299,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	299,00	-299,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	-299,00	299,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	0,00	0,00	-299,00	299,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Produktbereich 11		Ver- und Entsorgung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.948,15	53.554,00	0,00	40.238,89	-13.315,11	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Produktbereich 11		Ver- und Entsorgung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500,00	0,00	0,00	500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 11.01.01 Abfallwirtschaft

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt 11.01.01 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.948,15	53.554,00	0,00	40.238,89	-13.315,11	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 11.01.01 Abfallwirtschaft

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt 11.01.01 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-500,00	0,00	0,00	500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 11.01.01 Abfallwirtschaft						
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung				
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft				
Produkt	11.01.01	Abfallwirtschaft				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
19190 Vermögenserwerb	0,00	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	500,00	0,00	0,00	500,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-500,00	0,00	0,00	-500,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV							
Produktbereich 12		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-8.611.634,21	-12.099.195,56	-2.088.566,56	-10.651.053,20	1.448.142,36	-1.698.769,29
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV							
Produktbereich 12		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.649.057,92	4.631.200,00	0,00	884.320,63	-3.746.879,37	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	986,27	986,27	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	2.649.057,92	4.631.200,00	0,00	885.306,90	-3.745.893,10	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	750,58	135.000,00	0,00	310.703,14	175.703,14	0,00
8	für Baumaßnahmen	2.635.355,84	11.973.312,77	1.067.312,77	1.706.948,00	-10.266.364,77	2.057.297,29
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	247.315,95	377.867,36	127.317,36	222.352,77	-155.514,59	91.975,10
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	50.000,00	0,00	25.400,00	-24.600,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.883.422,37	12.536.180,13	1.194.630,13	2.265.403,91	-10.270.776,22	2.149.272,39
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-234.364,45	-7.904.980,13	-1.194.630,13	-1.380.097,01	6.524.883,12	-2.149.272,39

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-509.790,64	-1.321.111,46	-350.129,46	-1.103.913,29	217.198,17	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.639.457,92	4.556.200,00	0,00	884.320,63	-3.671.879,37	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	2.639.457,92	4.556.200,00	0,00	884.320,63	-3.671.879,37	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	750,58	135.000,00	0,00	310.703,14	175.703,14	0,00
8	für Baumaßnahmen	2.611.784,97	11.873.312,77	1.067.312,77	1.706.948,00	-10.166.364,77	2.057.297,29
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.334,29	25.200,00	0,00	1.540,13	-23.659,87	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	50.000,00	0,00	25.400,00	-24.600,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.615.869,84	12.083.512,77	1.067.312,77	2.044.591,27	-10.038.921,50	2.057.297,29
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.588,08	-7.527.312,77	-1.067.312,77	-1.160.270,64	6.367.042,13	-2.057.297,29

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I4002 Gute Schule 2020	-874,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	874,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I6602 Baumaßnahmen K 2	0,00	-2.000.000,00	0,00	-28.722,89	-1.971.277,11	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.000.000,00	0,00	28.722,89	1.971.277,11	0,00
I6605 Baumaßnahmen K 5	0,00	0,00	0,00	-167.600,91	167.600,91	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	167.600,91	-167.600,91	0,00
I6606 Baumaßnahmen K 6	-1.644.356,26	-1.217.530,81	-217.530,81	-444.427,43	-773.103,38	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	600.000,00	-600.000,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	0,00	0,00	4.760,00	-4.760,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.644.356,26	1.217.530,81	217.530,81	1.039.667,43	177.863,38	0,00
I6607 Maßnahmen K 7	-25.188,30	0,00	0,00	-755,41	755,41	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	750,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.437,72	0,00	0,00	755,41	-755,41	0,00
I6609 Baumaßnahme K 9 Lippebrücke	0,00	-745.000,00	0,00	0,00	-745.000,00	-568.845,95
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	55.000,00	0,00	0,00	55.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	800.000,00	0,00	0,00	800.000,00	568.845,95
I6612 Baumaßnahme K12	0,00	655.000,00	0,00	0,00	655.000,00	-73.542,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	885.000,00	0,00	0,00	885.000,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	130.000,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	73.542,00
I6616 Beseitigung Bahnübergang K16 Haltern-Sythen	-28.043,46	2.510.000,00	0,00	0,00	2.510.000,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.710.000,00	0,00	0,00	2.710.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.043,46	200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00
I6618 Baumaßnahme K18	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
I6619 Baumaßnahme K19	0,00	0,00	0,00	-18.416,44	18.416,44	-248.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	18.416,44	-18.416,44	248.000,00
I6622 Baumaßnahme K 22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00
I6625 Baumaßnahme K 25	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
I6628 Baumaßnahmen K 28	-38.613,58	-421.527,16	-221.527,16	0,00	-421.527,16	-223.830,51
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	38.613,58	421.527,16	221.527,16	0,00	421.527,16	223.830,51
I6629 Pumpwerk K 29, Erweiterung der Fahrbahnen der A43	-27.000,00	261.207,58	-74.792,42	-197.081,02	458.288,60	-54.157,13
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	536.000,00	0,00	0,00	536.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.000,00	274.792,42	74.792,42	197.081,02	77.711,40	54.157,13
I6632 Baumaßnahmen K 32	367.200,00	-600.000,00	0,00	0,00	-600.000,00	-300.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	367.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	600.000,00	0,00	0,00	600.000,00	300.000,00
I6634 Baumaßnahmen K 34	0,00	-500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	500.000,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.01 Kreisstraßenbau

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I6641 Baumaßnahmen K 41	1.469.003,94	-343.262,38	-553.462,38	29.420,73	-372.683,11	-363.513,42
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.272.257,92	310.200,00	0,00	284.290,63	25.909,37	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	0,00	0,00	665,00	-665,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	803.253,98	653.462,38	553.462,38	254.204,90	399.257,48	363.513,42
I6660 Aktionsprogramm des Landes für den ÖPNV im Oberflä	0,00	-100.000,00	0,00	-25.400,00	-74.600,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	25.400,00	-25.400,00	0,00
I6670 kleinere Maßnahmen, nicht straßenbezogen	-46.079,97	-285.000,00	0,00	-499,00	-284.501,00	-25.408,28
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	46.079,97	285.000,00	0,00	499,00	284.501,00	25.408,28
I6690 Vermögenserwerb	-2.459,64	-25.200,00	0,00	-1.540,13	-23.659,87	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.459,64	25.200,00	0,00	1.540,13	23.659,87	0,00
I6691 Grundstücke	0,00	-5.000,00	0,00	-305.248,14	300.248,14	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	30,00	-30,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	5.000,00	0,00	305.278,14	-300.278,14	0,00
I6693 Zuwendungen, nicht straßenbezogen	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
I66INST_BR Sanierung Brücken	0,00	-2.861.000,00	0,00	0,00	-2.861.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	2.861.000,00	0,00	0,00	2.861.000,00	0,00
I66INST_ST Sanierung div. Straßen	0,00	-1.710.000,00	0,00	0,00	-1.710.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.710.000,00	0,00	0,00	1.710.000,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.615.869,84	-12.083.512,77	-1.067.312,77	-2.044.591,27	-10.038.921,50	-2.057.297,29
Gesamtsumme Einzahlungen	2.639.457,92	4.556.200,00	0,00	884.320,63	3.671.879,37	0,00
Gesamtsumme	23.588,08	-7.527.312,77	-1.067.312,77	-1.160.270,64	-6.367.042,13	-2.057.297,29

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 12.01.02 Kreisstraßenunterhaltung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.02 Kreisstraßenunterhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-7.239.857,46	-9.606.718,93	-1.621.725,93	-8.613.653,30	993.065,63	-1.582.212,12
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 12.01.02 Kreisstraßenunterhaltung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.02 Kreisstraßenunterhaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	986,27	986,27	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	986,27	986,27	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	23.570,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	243.725,81	352.467,36	127.317,36	219.522,60	-132.944,76	91.975,10
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	267.296,68	352.467,36	127.317,36	219.522,60	-132.944,76	91.975,10
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-267.296,68	-352.467,36	-127.317,36	-218.536,33	133.931,03	-91.975,10

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 12.01.02 Kreisstraßenunterhaltung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.02 Kreisstraßenunterhaltung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I6606 Baumaßnahmen K 6	-5.134,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.134,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I6612 Baumaßnahme K12	-18.436,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.436,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I6690 Vermögenserwerb	-8.175,13	-25.150,00	0,00	-6.327,73	-18.822,27	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	8.175,13	25.150,00	0,00	6.327,73	18.822,27	0,00
I6692 technische Anlagen, Maschinen	-193.305,68	-110.000,00	0,00	-211.659,77	101.659,77	-91.975,10
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	193.305,68	110.000,00	0,00	211.659,77	-101.659,77	91.975,10
Gesamtsumme Auszahlungen	-225.051,68	-135.150,00	0,00	-217.987,50	82.837,50	-91.975,10
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-225.051,68	-135.150,00	0,00	-217.987,50	82.837,50	-91.975,10

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 12.01.03 Kreisstraßenverwaltung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.03 Kreisstraßenverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-296.123,27	-309.319,00	0,00	-341.077,42	-31.758,42	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 12.01.03 Kreisstraßenverwaltung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.03 Kreisstraßenverwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	255,85	200,00	0,00	1.197,14	997,14	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	255,85	200,00	0,00	1.197,14	997,14	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-255,85	-200,00	0,00	-1.197,14	-997,14	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 12.01.03 Kreisstraßenverwaltung						
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
Produktgruppe	12.01	Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung				
Produkt	12.01.03	Kreisstraßenverwaltung				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
16690 Vermögenserwerb	-255,85	-200,00	0,00	-1.197,14	997,14	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	255,85	200,00	0,00	1.197,14	-997,14	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-255,85	-200,00	0,00	-1.197,14	997,14	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-255,85	-200,00	0,00	-1.197,14	997,14	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 12.01.04 Fahrradfreundlicher Kreis

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.04 Fahrradfreundlicher Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-55.460,50	-78.371,00	0,00	-33.979,04	44.391,96	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 12.01.04 Fahrradfreundlicher Kreis

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.04 Fahrradfreundlicher Kreis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.600,00	75.000,00	0,00	0,00	-75.000,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	9.600,00	75.000,00	0,00	0,00	-75.000,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	92,90	92,90	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	100.000,00	0,00	92,90	-99.907,10	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.600,00	-25.000,00	0,00	-92,90	24.907,10	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 12.01.04 Fahrradfreundlicher Kreis

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Kreisstraßenbau, -betrieb und -unterhaltung
Produkt 12.01.04 Fahrradfreundlicher Kreis

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
I6681 Radwegebeschild./Fahrradfreundl.Kreis	9.600,00	-25.000,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.600,00	75.000,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
I6690 Vermögenserwerb	0,00	0,00	0,00	-92,90	92,90	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	0,00	0,00	92,90	-92,90	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-100.000,00	0,00	-92,90	-99.907,10	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	9.600,00	75.000,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00
Gesamtsumme	9.600,00	-25.000,00	0,00	-92,90	-24.907,10	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 12.02.01 ÖPNV und verkehrliche Planung

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.02 ÖPNV und verkehrliche Planung
Produkt 12.02.01 ÖPNV und verkehrliche Planung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-510.402,34	-783.675,17	-116.711,17	-558.430,15	225.245,02	-116.557,17
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Produktbereich 13		Natur- und Landschaftspflege					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-3.936.729,99	-4.703.797,00	-55.000,00	-3.896.045,86	807.751,14	-191.660,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege							
Produktbereich 13		Natur- und Landschaftspflege					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	78.362,87	575.000,00	0,00	278.363,59	-296.636,41	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	78.362,87	575.000,00	0,00	278.363,59	-296.636,41	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	134,95	715.000,00	0,00	79.139,10	-635.860,90	30.000,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	59.611,38	45.600,71	6.800,71	37.447,45	-8.153,26	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	59.746,33	760.600,71	6.800,71	116.586,55	-644.014,16	30.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.616,54	-185.600,71	-6.800,71	161.777,04	347.377,75	-30.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 13.01.02 Natur- und Landschaftsschutz							
Produktbereich		13	Natur- und Landschaftspflege				
Produktgruppe		13.01	Landschaftsrecht				
Produkt		13.01.02	Natur- und Landschaftsschutz				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-577.868,99	-1.478.056,00	-30.000,00	-1.238.866,00	239.190,00	-140.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 13.01.02 Natur- und Landschaftsschutz

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Landschaftsrecht
Produkt 13.01.02 Natur- und Landschaftsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	545.000,00	0,00	209.902,59	-335.097,41	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	545.000,00	0,00	209.902,59	-335.097,41	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	715.000,00	0,00	0,00	-715.000,00	30.000,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	1.400,00	0,00	2.227,75	827,75	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	716.400,00	0,00	2.227,75	-714.172,25	30.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-171.400,00	0,00	207.674,84	379.074,84	-30.000,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 13.01.02 Natur- und Landschaftsschutz

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Landschaftsrecht
Produkt 13.01.02 Natur- und Landschaftsschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
17010 Öko-Pool	0,00	-170.000,00	0,00	0,00	-170.000,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	170.000,00	0,00	0,00	170.000,00	0,00
17020 Ersatzgelder	0,00	0,00	0,00	8.178,00	-8.178,00	-30.000,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	545.000,00	0,00	8.178,00	536.822,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	545.000,00	0,00	0,00	545.000,00	30.000,00
17090 Vermögenserwerb	0,00	-1.400,00	0,00	-2.227,75	827,75	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	1.400,00	0,00	2.227,75	-827,75	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-716.400,00	0,00	-2.227,75	-714.172,25	-30.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	545.000,00	0,00	8.178,00	536.822,00	0,00
Gesamtsumme	0,00	-171.400,00	0,00	5.950,25	-177.350,25	-30.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 13.02.01 Landschaftsplanung und -gestaltung

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.02 Landschaftsplanung und -gestaltung
Produkt 13.02.01 Landschaftsplanung und -gestaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-572.229,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 13.02.01 Landschaftsplanung und -gestaltung

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.02 Landschaftsplanung und -gestaltung
Produkt 13.02.01 Landschaftsplanung und -gestaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	43.362,87	0,00	0,00	53.461,00	53.461,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	43.362,87	0,00	0,00	53.461,00	53.461,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	134,95	0,00	0,00	79.139,10	79.139,10	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	18.536,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	18.671,05	0,00	0,00	79.139,10	79.139,10	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	24.691,82	0,00	0,00	-25.678,10	-25.678,10	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 13.02.01 Landschaftsplanung und -gestaltung

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.02 Landschaftsplanung und -gestaltung
Produkt 13.02.01 Landschaftsplanung und -gestaltung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
17010 Öko-Pool	0,00	0,00	0,00	-79.139,10	79.139,10	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	0,00	0,00	79.139,10	-79.139,10	0,00
17020 Ersatzgelder	-11.785,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.752,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	134,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	14.402,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17090 Vermögenserwerb	-4.133,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.133,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-18.671,05	0,00	0,00	-79.139,10	79.139,10	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	2.752,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-15.918,68	0,00	0,00	-79.139,10	79.139,10	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 13.03.01 Kreisgartenbaulehrbetrieb

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Wald-, Forst- und Landwirtschaft
Produkt 13.03.01 Kreisgartenbaulehrbetrieb

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-778.925,82	-907.658,00	0,00	-732.906,61	174.751,39	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 13.03.01 Kreisgartenbaulehrbetrieb

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Wald-, Forst- und Landwirtschaft
Produkt 13.03.01 Kreisgartenbaulehrbetrieb

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	35.000,00	30.000,00	0,00	15.000,00	-15.000,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	35.000,00	30.000,00	0,00	15.000,00	-15.000,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	39.701,47	42.800,71	6.800,71	32.719,84	-10.080,87	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	39.701,47	42.800,71	6.800,71	32.719,84	-10.080,87	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.701,47	-12.800,71	-6.800,71	-17.719,84	-4.919,13	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 13.03.01 Kreisgartenbaulehrbetrieb

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.03 Wald-, Forst- und Landwirtschaft
Produkt 13.03.01 Kreisgartenbaulehrbetrieb

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
16671 Apothekergarten	415,71	-6.800,71	-6.800,71	-655,08	-6.145,63	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	35.000,00	30.000,00	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	34.584,29	36.800,71	6.800,71	15.655,08	21.145,63	0,00
16690 Vermögenserwerb	-4.679,85	0,00	0,00	-579,15	579,15	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	4.679,85	0,00	0,00	579,15	-579,15	0,00
16692 technische Anlagen, Maschinen	-437,33	0,00	0,00	-5.282,41	5.282,41	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	437,33	0,00	0,00	5.282,41	-5.282,41	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-39.701,47	-36.800,71	-6.800,71	-21.516,64	-15.284,07	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	35.000,00	30.000,00	0,00	15.000,00	15.000,00	0,00
Gesamtsumme	-4.701,47	-6.800,71	-6.800,71	-6.516,64	-284,07	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 13.04.01 Gewässerschutz

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.04 Wasser und Wasserbau
Produkt 13.04.01 Gewässerschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-2.007.705,41	-2.318.083,00	-25.000,00	-1.924.273,25	393.809,75	-51.660,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 13.04.01 Gewässerschutz

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.04 Wasser und Wasserbau
Produkt 13.04.01 Gewässerschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.373,81	1.400,00	0,00	2.499,86	1.099,86	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.373,81	1.400,00	0,00	2.499,86	1.099,86	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.373,81	-1.400,00	0,00	-2.499,86	-1.099,86	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 13.04.01 Gewässerschutz						
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege				
Produktgruppe	13.04	Wasser und Wasserbau				
Produkt	13.04.01	Gewässerschutz				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
17090 Vermögenserwerb	-1.373,81	-1.400,00	0,00	-2.499,86	1.099,86	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.373,81	1.400,00	0,00	2.499,86	-1.099,86	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.373,81	-1.400,00	0,00	-2.499,86	1.099,86	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.373,81	-1.400,00	0,00	-2.499,86	1.099,86	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz

Produktbereich 14 Umweltschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	381.486,54	81.502,00	0,00	296.693,22	215.191,22	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	783.231,28	370.500,00	0,00	350.456,19	-20.043,81	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	2.742,33	2.742,33	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	381.678,07	320.000,00	0,00	423.977,75	103.977,75	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	38.377,40	22.300,00	0,00	90.248,83	67.948,83	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.584.773,29	794.302,00	0,00	1.164.118,32	369.816,32	0,00
11	- Personalaufwendungen	1.916.548,90	2.151.467,00	0,00	1.909.113,09	-242.353,91	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.400,00	0,00	1.486,09	-913,91	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.327,79	8.189,00	0,00	7.319,48	-869,52	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	216.880,40	1.627.735,48	853.435,48	437.491,12	-1.190.244,36	2.007.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.138.757,09	-3.789.791,48	-853.435,48	-2.355.409,78	1.434.381,70	-2.007.000,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	-553.983,80	-2.995.489,48	-853.435,48	-1.191.291,46	1.804.198,02	-2.007.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	-553.983,80	-2.995.489,48	-853.435,48	-1.191.291,46	1.804.198,02	-2.007.000,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis -vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	-553.983,80	-2.995.489,48	-853.435,48	-1.191.291,46	1.804.198,02	-2.007.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz							
Produktbereich 14		Umweltschutz					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-553.983,80	-2.996.489,48	-853.435,48	-1.191.291,46	1.805.198,02	-2.007.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 14 Umweltschutz							
Produktbereich 14		Umweltschutz					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	1.642,90	1.642,90	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	159.805,87	656.400,00	0,00	38.229,88	-618.170,12	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	159.805,87	656.400,00	0,00	39.872,78	-616.527,22	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-159.805,87	-656.400,00	0,00	-39.872,78	616.527,22	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 14.01.01 Bodenschutz u. Schutz v. altlastenbed. Gefahren u. Vorsorge; Überw. Abfallents.

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.01 Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren
Produkt 14.01.01 Bodenschutz u. Schutz v. altlastenbed. Gefahren u. Vorsorge; Überw. Abfallents.

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.106.286,36	-3.040.509,48	-853.435,48	-1.321.911,54	1.718.597,94	-2.007.000,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 14.01.01 Bodenschutz u. Schutz v. altlastenbed. Gefahren u. Vorsorge; Überw. Abfallents.

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.01 Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren
Produkt 14.01.01 Bodenschutz u. Schutz v. altlastenbed. Gefahren u. Vorsorge; Überw. Abfallents.

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	1.642,90	1.642,90	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	156.283,47	655.700,00	0,00	37.614,66	-618.085,34	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	156.283,47	655.700,00	0,00	39.257,56	-616.442,44	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-156.283,47	-655.700,00	0,00	-39.257,56	616.442,44	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 14.01.01 Bodenschutz u. Schutz v. altlastenbed. Gefahren u. Vorsorge; Überw. Abfallents.

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.01 Bodenschutz und Schutz vor altlastenbedingten Gefahren
Produkt 14.01.01 Bodenschutz u. Schutz v. altlastenbed. Gefahren u. Vorsorge; Überw. Abfallents.

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
17001 Sanierungsanlage Teerbach	-155.000,00	-155.000,00	0,00	0,00	-155.000,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	155.000,00	155.000,00	0,00	0,00	155.000,00	0,00
17002 Sanierung WASAG	0,00	-500.000,00	0,00	-35.458,35	-464.541,65	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	500.000,00	0,00	35.458,35	464.541,65	0,00
17090 Vermögenserwerb	-1.283,47	-700,00	0,00	-2.156,31	1.456,31	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.283,47	700,00	0,00	2.156,31	-1.456,31	0,00
17091 Grundstücke	0,00	0,00	0,00	-1.642,90	1.642,90	0,00
24 - Auszahlungen für den Erwerb v. Grundst. u. Geb.	0,00	0,00	0,00	1.642,90	-1.642,90	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-156.283,47	-655.700,00	0,00	-39.257,56	-616.442,44	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-156.283,47	-655.700,00	0,00	-39.257,56	-616.442,44	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.03 Immissionsschutz
Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.465,97	1.466,00	0,00	1.098,47	-367,53	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	755.301,53	350.000,00	0,00	311.967,14	-38.032,86	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	352.038,82	320.000,00	0,00	351.969,32	31.969,32	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	502,00	1.300,00	0,00	4.161,00	2.861,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.109.308,32	672.766,00	0,00	669.195,93	-3.570,07	0,00
11	- Personalaufwendungen	521.069,55	583.609,00	0,00	516.757,28	-66.851,72	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300,00	0,00	0,00	-300,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.893,24	3.537,00	0,00	2.321,23	-1.215,77	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.042,97	40.300,00	0,00	19.497,34	-20.802,66	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-557.005,76	-627.746,00	0,00	-538.575,85	89.170,15	0,00
18	= Ordentliches Ergebnis (=Zeilen 10 u. 17)	552.302,56	45.020,00	0,00	130.620,08	85.600,08	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Z. 19 u. 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 u. 21)	552.302,56	45.020,00	0,00	130.620,08	85.600,08	0,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 u. 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung (=Zeilen 22 u. 25)	552.302,56	45.020,00	0,00	130.620,08	85.600,08	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.03 Immissionsschutz
Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	552.302,56	44.020,00	0,00	130.620,08	86.600,08	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.03 Immissionsschutz
Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.522,40	700,00	0,00	615,22	-84,78	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	3.522,40	700,00	0,00	615,22	-84,78	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.522,40	-700,00	0,00	-615,22	84,78	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.03 Immissionsschutz
Produkt 14.03.01 Immissionsschutz

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
17090 Vermögenserwerb	-3.522,40	-700,00	0,00	-615,22	-84,78	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	3.522,40	700,00	0,00	615,22	84,78	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-3.522,40	-700,00	0,00	-615,22	-84,78	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-3.522,40	-700,00	0,00	-615,22	-84,78	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Produktbereich 15		Wirtschaft und Tourismus					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.259.613,81	-40.895.810,64	-39.094.176,64	-764.719,63	40.131.091,01	-1.073.210,90
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus							
Produktbereich 15		Wirtschaft und Tourismus					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.112,88	450.500,00	450.000,00	1.303,69	-449.196,31	450.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	820.000,00	0,00	991.000,00	171.000,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	4.112,88	1.270.500,00	450.000,00	992.303,69	-278.196,31	450.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.112,88	-1.270.500,00	-450.000,00	-992.303,69	278.196,31	-450.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung							
Produktbereich		15	Wirtschaft und Tourismus				
Produktgruppe		15.01	Regionale Entwicklung				
Produkt		15.01.01	Wirtschaftsförderung				
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-624.832,69	-40.190.069,65	-39.027.726,65	-429.519,39	39.760.550,26	-915.675,90
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Regionale Entwicklung
Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.924,41	450.500,00	450.000,00	1.303,69	-449.196,31	450.000,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	820.000,00	0,00	991.000,00	171.000,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	1.924,41	1.270.500,00	450.000,00	992.303,69	-278.196,31	450.000,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.924,41	-1.270.500,00	-450.000,00	-992.303,69	278.196,31	-450.000,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Regionale Entwicklung
Produkt 15.01.01 Wirtschaftsförderung

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11800 ZIRE allgemein	0,00	-450.000,00	-450.000,00	0,00	-450.000,00	-450.000,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	0,00	450.000,00	450.000,00	0,00	450.000,00	450.000,00
11803 Kapitalrücklage VGV	0,00	-820.000,00	0,00	-991.000,00	171.000,00	0,00
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	820.000,00	0,00	991.000,00	-171.000,00	0,00
11890 Vermögenserwerb	-1.924,41	-500,00	0,00	-1.303,69	803,69	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	1.924,41	500,00	0,00	1.303,69	-803,69	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.924,41	-1.270.500,00	-450.000,00	-992.303,69	-278.196,31	-450.000,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-1.924,41	-1.270.500,00	-450.000,00	-992.303,69	-278.196,31	-450.000,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 15.01.02 Regionale räumliche Informationssysteme

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Regionale Entwicklung
Produkt 15.01.02 Regionale räumliche Informationssysteme

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-305.079,81	-322.098,99	-66.449,99	10.014,42	332.113,41	-157.535,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 15.01.02 Regionale räumliche Informationssysteme

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Regionale Entwicklung
Produkt 15.01.02 Regionale räumliche Informationssysteme

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	2.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 15.01.02 Regionale räumliche Informationssysteme

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Regionale Entwicklung
Produkt 15.01.02 Regionale räumliche Informationssysteme

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
11890 Vermögenserwerb	-2.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagen	2.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	-2.188,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 15.02.01 Förderung von unternehmerischer Selbstständigkeit

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.02 Wirtschafts- und Freizeitförderung
Produkt 15.02.01 Förderung von unternehmerischer Selbstständigkeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-329.701,31	-383.642,00	0,00	-345.214,66	38.427,34	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Produktbereich 16		Allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	258.702.786,93	252.193.755,00	0,00	252.534.721,53	340.966,53	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Produktbereich 16		Allgemeine Finanzwirtschaft					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	8,31	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	8,31	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	8,31	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	258.702.786,93	252.193.755,00	0,00	252.534.721,53	340.966,53	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilfinanzrechnung Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	8,31	0,00
2	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Summe: (invest. Einzahlungen)	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	8,31	0,00
	Auszahlungen						
7	für den Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	8,31	0,00

Jahresrechnung 2019

Investitionen Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
19610 Investitionspauschale des Landes	3.302.259,51	3.340.934,00	0,00	3.340.934,31	-0,31	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.302.259,51	3.340.934,00	0,00	3.340.934,31	-0,31	0,00
19611 Schulpauschale	4.822.368,00	5.287.583,00	0,00	5.287.591,00	-8,00	0,00
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.822.368,00	5.287.583,00	0,00	5.287.591,00	-8,00	0,00
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Einzahlungen	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	-8,31	0,00
Gesamtsumme	8.124.627,51	8.628.517,00	0,00	8.628.525,31	-8,31	0,00

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produktbereich 17 Stiftungen							
Produktbereich 17		Stiftungen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-1.012,75	-878,00	0,00	-705,27	172,73	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 17.01.02 Israelstiftung

Produktbereich 17 Stiftungen
Produktgruppe 17.01 Israelstiftung
Produkt 17.01.02 Israelstiftung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-230,54	0,00	0,00	-233,47	-233,47	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Jahresrechnung 2019

Teilergebnisrechnung Produkt 17.02.01 Herwig-Blankertz-Stiftung

Produktbereich 17 Stiftungen
Produktgruppe 17.02 Herwig-Blankertz-Stiftung
Produkt 17.02.01 Herwig-Blankertz-Stiftung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr
29	= Teilergebnis (=Zeilen 26,27,28)	-782,21	-878,00	0,00	-471,80	406,20	0,00
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	(=Zeilen 29 u. 30)						

Allgemeine Auftragsbedingungen

für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtllichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsaufwertigungen. Weitere Aufwertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.